

# Reinickendorfer Allgemeine Zeitung

12/21 • 24. Juni 2021 • 7. Jahrgang

Kostenlos zum Mitnehmen

www.raz-zeitung.de



Foto: fle

## Viele Nichtschwimmer wegen Corona

Die DLRG warnt vor Gefahrenstellen an Badestellen – Aufsichtspflicht haben die Eltern

Hinein in das fremde Element und stolz die ersten Schwimmzüge wagen – Schwimmunterricht gehört eigentlich zum Schulunterricht dazu wie die Mathematik oder Sozialkunde. Doch Corona hat nicht nur die Schulen ausgebremst, sondern auch der Schwimmunterricht war pandemiebedingt nicht mehr möglich. Viele Grundskulkinder verpassten somit ihren ganz persönlichen „Wasserstart“. Die Folge: Sie können nicht schwimmen – und das kann fatale Folgen haben.

Einmal nicht hingeschaut, kann ein Kind sehr schnell er-

trinken – sogar im nur knietiefen Wasser. Im vergangenen Jahr ertranken nach Angaben der Deutschen Lebensrettungsgesellschaft (DLRG) 378 Menschen, mehr als die Hälfte von ihnen im Juni, Juli und August. 335 der Menschen – das sind 88 Prozent – starben an Seen, Flüssen oder Teichen. Diese sind anders als Freibäder oft nicht von Rettungsschwimmern bewacht.

„Badeunfälle häufen sich“, erklärt Hendrik Beier, Rettungsschwimmer der DLRG in Reinickendorf. „Gerade dadurch, dass wir immer mehr Nichtschwimmer in

Reinickendorf haben und Bäder geschlossen sind, stellen wir fest, dass es eine zunehmende Anzahl an Mädchen und Jungen gibt, die nicht mehr richtig und sicher schwimmen können.“

Wenn Eltern dann mehr auf ihr Handy schauen als auf ihr Kind, kann ein Unglück schnell passieren. „Kleinkinder ertrinken in der Regel innerhalb von 30 bis 60 Sekunden – und das geschieht – im Vergleich zu Erwachsenen – zu 99 Prozent ganz leise“, weiß Thiemo Klawa, DLRG-Bezirksleiter in Reinickendorf. Das kann auch in einem

Planschpool oder einem Gartenteich passieren.

Auch an von der DLRG bewachten Badestellen haben Eltern oder Erziehungsberechtigte die Aufsichtspflicht. „Wir können flächenmäßig gar keine komplette Verantwortung übernehmen“, erklärt Beier. So stünde lediglich das Schwimmbad im Märkischen Viertel für Schwimmunterricht zur Verfügung. Mittlerweile laufen die Schwimmkurse wieder an: Interessierte Eltern können ihre Kinder gerne anmelden. Infos unter [www.reinickendorf.dlrg.de](http://www.reinickendorf.dlrg.de)

**Wir kaufen alle EDELMETALLE...**  
Sofort Barauszahlung! Faire Preise!  
**Zahngold - Altgold**  
Schmuck - Münzen - Platin  
Silber - Zinn & Versilbertes  
Grußdorfstr. 16 · Tegel  
Mo.-Fr. 8:30-13 u. 14-18 Uhr  
Sa. 8:30-13 Uhr

**Schwäbische**  
Goldverwertung Reutlingen  
Waimer GmbH

Tel. 07121/38 13 01  
Fax 07121/38 03 25  
[www.waimergold.de](http://www.waimergold.de)



### Kulpok verlässt SPD

Nach 57 Jahren SPD-Zugehörigkeit verließ der bekannte Journalist Alexander Kulpok die Partei und schloss sich den Freien Wählern an. **Seite 2**

**SPRINGER**  
WIR SUCHEN:  
**Produktionsmitarbeiter mit handwerklichem Geschick**  
(m/w/d – ohne Vorkenntnisse)

- Familienunternehmen
- Vollzeit, unbefristet
- Zulagen Spät- & Nachtschicht

BEWERBUNGEN AN:  
[bewerbung@springer-berlin.de](mailto:bewerbung@springer-berlin.de)  
Lengeder Straße 52  
13407 Berlin-Reinickendorf

### Doppelmeister

Die A- und die B-Jugendhandballer der Füchse Berlin feierten zum zweiten Mal nach 2013 gemeinsam die Deutsche Meisterschaft. **Seite 8**

Tag & Nacht 49 10 11  
[www.ottoberg.de](http://www.ottoberg.de)  
**OTTO BERG**  
BESTATTUNGEN

## Wir ziehen Bilanz und sind bereit für mehr!

Aus den Reinickendorfer Ortsteilen:

<p><b>Hermsdorf</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Für den ersten CO<sub>2</sub>-neutralen Kunstrasen-Sportplatz Seebadstraße eingesetzt</li> <li>• Für einen barrierefreien S-Bahnhof Hermsdorf Anträge gestellt</li> <li>• Einen Zebrastreifen Heinestraße/Max-Beckmann-Platz gefordert</li> </ul>	<p><b>Frohnau</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Barrierefreie Zugänge für Geschäfte gefordert</li> <li>• Für die Ausweitung der Kurzparkzone eingesetzt</li> <li>• Berlkönig auch für Frohnau und Hermsdorf angeregt</li> </ul>	<p><b>Heiligensee</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ringbuslinie für Heiligensee, Konradshöhe und Tegelort angeregt</li> <li>• Beschränkung der GFZ Hennigsdorfer Straße auf 0,8 durchgesetzt</li> <li>• Fußgängerweg am Falkenplatz gefordert</li> <li>• Schulweg in Tegelort durch Tempo 30 tagsüber sichern</li> </ul>
--	--	--

Sprechen Sie mit uns über Ihre Ideen für unser schönes Reinickendorf jederzeit per Telefon, Brief, E-Mail oder Internet.

CDU-Fraktion Reinickendorf · Eichborndamm 215 · 13437 Berlin  
☎ 90294-2029 ✉ [info@cdu-fraktion-reinickendorf.de](mailto:info@cdu-fraktion-reinickendorf.de)  
f [cdu.fraktion.reinickendorf](https://www.facebook.com/cdu.fraktion.reinickendorf)

**CDU** FRAKTION REINICKENDORF

## Diskussion zum Radverkehr

**Bezirk** – Seit 13 Jahren ist das Problem fehlender Radwege in der Berliner Straße in Tegel bekannt. „Wann gibt es die denn endlich?“, lautete die Frage. Nicht nur hier schieden sich die Geister bei der Diskussionsrunde am 13. Juni, zu der die Stadtteilgruppe des ADFC geladen hatte. Dem Aufruf waren alle im Abgeordnetenhaus vertretenen Parteien gefolgt – bis auf die AfD, die Termenschwierigkeiten angab. Bei der Diskussion, an der rund 40 Personen teilnahmen, wurden die unterschiedlichen Ansätze deutlich.

B90/Grüne und Die Linke setzen auf einen zügigen und vorrangigen Ausbau von Radwegen, um mehr Radverkehr zu ermöglichen. Die SPD gab an, erst einmal einen Netzentwurf haben zu wollen, um dann Prioritäten setzen zu können. Dagegen setzen CDU und FDP auf den Ausbau von Bus und Bahn als Bedingung für eine Reduzierung von PKW-Verkehr: Erst dann gäbe es die Möglichkeit, auch mehr für den Radverkehr zu tun. Und während die einen auf den Hauptstraßen sicheren Radverkehr fördern möchten, halten die anderen den Ausbau im Nebenstraßennetz für eine Alternative. Da müssen wohl noch dicke Bretter gebohrt werden.



Foto: Martin Brunzema Creative Commons

# „Erste Zweifel hatte ich vor vier Jahren“

Alexander Kulpok ist nach 57-jähriger Mitgliedschaft aus der SPD ausgetreten

**Berlin/Bezirk** – Alexander Kulpok ist in ganz Berlin bekannt: Er war langjähriger Moderator und Kommentator bei der Abendschau und der ARD.

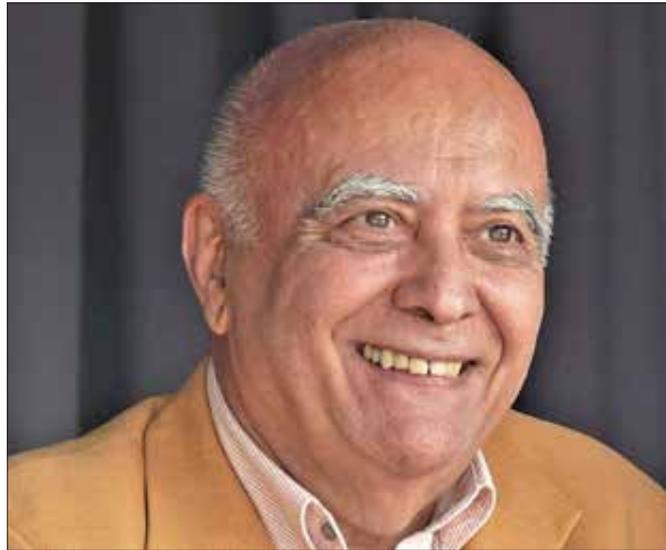
2017 hat er sich als Kandidat für den Bundestag zur Wahl gestellt. Und immer war er Mitglied der SPD. Nun, nach 57 Jahren, ist er aus der Partei ausgetreten. Die RAZ sprach mit ihm.

### Erzählen Sie über Ihre Zeit bei/mit der SPD ...

Ich hatte schöne Zeiten mit der SPD. Das lag sicherlich auch daran, dass ich 1963 durch eine persönliche Bekanntschaft mit Willy Brandt in die SPD eingetreten bin, dass mit Egon Bahr ein Journalist und Intellektueller die strategischen Konzepte entwarf und Gustav Heinemann als Justizminister und Bundespräsident die Maßstäbe für Grundrechte und gesellschaftlichen Zusammenhalt setzte. Alles passé – heute wird in der SPD gern an Willy Brandt erinnert, ohne recht zu wissen, wofür er stand. Von seinem Geist findet sich kaum noch etwas. Bei der SPD sehe ich nur noch eine Verkümmerspirale. Ein Jammer.

### Sie sind nach 57 Jahren aus der SPD ausgetreten. Warum?

Weil ich am Ende die Fragen nicht mehr beantworten konnte oder wollte, die mir gestellt wurden, wenn führende Persönlichkeiten der SPD mal wieder abstruse oder irrwitzige Thesen verbreitet hatten. Da war die Co-Vorsitzende Esken mit ihrer Auffassung zur Identitätspolitik, mit der sie sich angeblich für ihre Genossin Prof. Gesine Schwan schämte. Oder ihr Pendant Walter-Borjans mit seinen Ausführungen im



Alexander Kulpok ist nun ein „Ex-Genosse“.

Foto: fle

jüngsten Gaza-Konflikt zur Israel-Politik. Wer Mitglied einer politischen Partei ist, wird nie hundertprozentig in allen Punkten mit ihr übereinstimmen. Das musst du ertragen. Doch erste ernsthafte Zweifel kamen mir vor vier Jahren bei dem unsäglichen Wahlkampf, den Martin Schulz fernab aller politischen Klugheit geführt hat. Jetzt verwundert mich im Bund und in Berlin, wie die SPD Zustände beklagt, für die sie durch Regierungsbeteiligung seit Jahrzehnten mit verantwortlich ist. Glaubwürdigkeit geht anders. Mich stört auch die Vergesslichkeit, die SPD-Kanzlerkandidat Scholz an den Tag legt, wenn es um seine Mitverantwortung bei Cum-Ex-Geschäften in Hamburg oder beim Wirecard-Skandal geht. In Berlin klingt der SPD-Slogan „Wohnen ist ein Menschenrecht“ eigentlich nur zynisch. Wie die Kultur, Schulkinder und junge Menschen während der Corona-Krise weitgehend achtlos an den Rand gedrängt wurden, hat mich erschreckt. Und dass für das gute Ziel der Klimaneutralität in unserer

Stadt die Radfahrer gegen die Autofahrer ausgespielt werden, zeigt für mich nur ein hohes Maß an politischer Dummheit und Regierungsunfähigkeit. Alles gute Gründe, die SPD zu verlassen.

### Hat das auch Gründe auf Reinickendorfer Bezirksebene?

In Berlin habe ich innerparteilich und auf Bezirksebene, was den zwischenmenschlichen Umgang angeht, einiges zu bemängeln – am meisten zeigt sich hier und da eine gewisse intellektuelle Unterbelichtung in der SPD, die ja ehemals eine Partei der Bildung und der Kultur war. Neuköllns Heinz Buschkowsky hat einmal gesagt, die SPD sei eine „Klugscheißerpartei“. Da hat er heutzutage nicht ganz Unrecht. Doch meine Austrittsgründe liegen nicht beim Kreisvorstand oder beim Vorsitzenden der SPD Reinickendorf. Ein Vorsitzender muss auf Mehrheiten achten – da entstehen zwangsläufig immer wieder Ungerechtigkeiten und Verletzungen. Ich hatte da keine persönlichen Que-

ren – bei aller Kritik, die ich geäußert habe. Die SPD Reinickendorf verfügt über kompetente Frauen und Männer. Sie sind nur leider in der Minderheit.

### Wo geht Ihre politische Reise nun hin?

In meinem fortgeschrittenen Alter ist mein Schutzpatron ja Methusalem. Ich gehöre nicht zu den Greisen, die behaupten „Früher war alles besser!“. Vieles war anders. Jede Zeit hat ihre eigenen Herausforderungen. Mit Blick auf die Zukunft stehen wir im Bund und in Berlin mindestens vor drei großen Aufgaben: Klimaschutz, Digitalisierung und Reform der Verwaltung. Nicht nur, weil die meisten Leute diesmal in einer zerrissenen Gesellschaft nicht so recht wissen, wen und was sie wählen sollen, bin ich beinahe zufällig bei den Freien Wählern gelandet, wo jetzt ja auch prominente Reinickendorfer Politiker wie Dirk Steffel heimisch sind. Die Freien Wähler haben mich im Wahlkreis Heiligensee als Direktkandidat für das Abgeordnetenhaus aufgestellt. Das Wort Frei bedeutet für mich in diesem Wahlkampf frei von ideologischen Hirnblockaden. Ich muss die Identitätspolitik nicht auf literarische Übersetzungen ausdehnen und ich muss nicht gendern und die Sprache verhunzen („Willkommen, liebe ZuschauerInnen und ZuschauerAußen“). Wir haben andere Probleme, und es gibt bessere und intelligenter Möglichkeiten, die Ungleichbehandlung von Frauen zu bekämpfen. Als frei bei den Freien Wählern verstehe ich auch die Befreiung von Bürokratie, die gerade in Berlin so vieles verzögert und verhindert hat.

### Danke für das Gespräch.

Interview Christiane Flechner

## Zu Hause bleibt es am schönsten

Mit unserer lebenslangen Immobilienrente

Für Senioren ab 70 Jahren



- ✓ Monatliche Zusatzrente
- ✓ Im eigenen Zuhause bleiben
- ✓ Lebenslang und notariell abgesichert

Jetzt unverbindlich und kostenlos beraten lassen: telefonisch, online oder vor Ort in Ihrem Zuhause. Es berät Sie Robert Göttel.  
☎ 030/531 684 72  
✉ info@goettel-immobilien.de

GÖTTEL  
IMMOBILIEN



Ein Kooperationspartner der Deutsche Lebensversicherung

www.goettel-immobilien.de



Viet Nguyen Duc mit seinem engagierten Team

Foto: promo

## „Wir leben hier unsere Werte“

Tegeler Supermarktchef ist Jungunternehmer des Jahres

**Tegel** – Viet Nguyen Duc und sein Team versorgen mit ihrem Supermarkt in der Ernststraße wöchentlich rund 11.000 Kunden – auch im Corona-Jahr konnte sich der Kiez auf sie verlassen. Für seine Unternehmensphilosophie und sein lokales Engagement wurde der Kaufmann mit der Auszeichnung „Jungunternehmer des Jahres“ geehrt. Den Preis vergibt ein Fachbeirat im Auftrag der „Lebensmittel Zeitung“ direkt. Sie zeichnet damit vorbildliche Leistungen im deutschen Lebensmittelhandel aus.

„Das ist eine Bestätigung, wir leben hier unsere Werte. Das geht ins Herz“, sagt Viet Nguyen Duc zur Ehrung. Seine berufliche Philosophie lässt sich kurz und knapp so zusammenfassen: „Jede Arbeit ist wichtig, wir sind ein starkes Team. Der wahre

Erfolg sind die Erfüllung der Kundenwünsche und der Wohlfühlfaktor bei uns.“ Viet spricht ungern von Mitarbeitern, er nennt sie lieber Teammitglieder. „Er sieht das hier nicht nur als Unternehmer. Er ist definitiv ein Mensch, der auch Gefühle transportiert und uns dadurch immer weiterbringt und zusammenschweißt“, sagt Mandy Lüder, Assistentin der Marktleitung. Gemeinsam engagiert sich das Team für Initiativen im Kiez, sie unterstützen beispielsweise den Verein I love Tegel, ein Jugend- und Familienzentrum und den Fußballverein FC Arminia Tegel, der gleich nebenan trainiert.

Als Viet Nguyen Duc vor mehr als 20 Jahren sein Abitur in Hanoi abschloss, fragte seine Mutter: „Wo willst du denn studieren?“ Sie selbst hatte jahrelang als Gast-

arbeiterin in der deutschen Textilbranche gearbeitet und Geld in die Heimat geschickt. Dank seines guten Englischs hätte Viet nach Australien oder Singapur gehen können. Doch er entschied sich fürs Studium in Potsdam, wechselte später an die TU Berlin. Nach dem BWL-Studium gründete er eine Ich-AG. 2006 dann der Einstieg in den Lebensmittel Einzelhandel: Viet kaufte als 27-Jähriger einen kleinen Nachbarschaftsmarkt der Marke nahkauf in Tempelhof. Damals hatte er noch keine eigene Familie und dachte: „Wenn es nichts wird, kann ich immer noch zurückgehen nach Vietnam, da warten meine Eltern“.

Dann kam die Gelegenheit, einen neuen Rewe-Supermarkt zu übernehmen. Und das tat er dann auch – mit Erfolg, wie sich jetzt zeigt. **red**

## Mehr Schutzplätze

Grüne machen sich für Frauen stark

**Bezirk** – Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen in Reinickendorf hat erfolgreich dafür plädiert, dass das Bezirksamt sich bei den zuständigen Stellen dafür einsetzt, dass für Reinickendorf die Zahl der dringend benötigten Schutzunterkünfte bei häuslicher Gewalt erhöht wird. „Opfer von partnerschaftlicher Gewalt sind zu über 80% Frauen. Frauen brauchen eine Infrastruktur, die sie in Krisensituationen auffangen kann. Hier gibt es enormen Handlungsbedarf im Bezirk“, so Elke Klünder, sozial-, gesundheits- und kulturpolitische Sprecherin der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen in Reinickendorf.

In einem Antrag hatte sich die Fraktion an die Bezirksverordnetenversammlung mit der Forderung gewandt, die Istanbul-Konvention im Bezirk umzusetzen. Der Antrag wurde per Konsens verabschiedet.

Vor zehn Jahren wurde die Istanbul-Konvention als völkerrechtlicher Vertrag ins Leben gerufen. Laut der Istanbul-Konvention würde Berlin 975 Schutzplätze für Frauen benötigen, die sofort jeder von Gewalt betroffenen Person zur Verfügung stehen müssen. Berlin hat aktuell 390 Schutzplätze, Reinickendorf hat davon lediglich sechs Plätze. **red**



**DORFAUE-RESTAURANT**

Wälsch. Genusswerkstatt GmbH

### Wir suchen einen Koch (m/w/d)

Ältere Kollegen herzlich willkommen!  
Vollzeit/Teilzeit



Richten Sie Ihre Bewerbung an:  
Dorfaue-Restaurant  
Alt-Heiligensee 67  
13503 Berlin  
kontakt@dorfaue-restaurant.de  
Infos: www.dorfaue-restaurant.de

**ab  
sofort**

### Wir haben wieder geöffnet!

Genießen Sie unsere deutsche Küche im Gastraum  
und auf unserer schönen Terrasse.

Ihr Bundestagskandidat

# Torsten Einstmann.

*Reinickendorf  
sonnig verbunden.*

Damit die Sonne für ganz Reinickendorf scheint:

- ausreichend Wohnraum, der bezahlbar ist – egal ob Mietwohnung oder eigene vier Wände,
- Respekt und Wertschätzung – angefangen bei einem Mindestlohn von 12 Euro,
- eine Gesundheitsversorgung, die allen ein selbstbestimmtes Leben ermöglicht und
- Klimaschutz für Wohlstand und sichere Arbeitsplätze.



SPD ♥  
♥ SPD  
SPD ♥



## Neues aus Reinickendorf

ANZEIGE

**Reinickendorf ist Schlusslicht beim Wohnungsneubau, was kann getan werden?**

Seit Jahren werden nirgendwo in Berlin so wenig neue Wohnungen gebaut wie in Reinickendorf, 319 fertig gestellte Wohnungen in 2019, dagegen ein Zugang von 3000 neuen Bewohnern im Bezirk. Und die Zahlen sehen auch in 2020 nicht besser aus (Amt für Statistik Berlin/Brandenburg)

Wo aber kann in Reinickendorf gebaut werden ohne gewachsene Strukturen zu zerstören?

Eine interessante Alternative bringt die AfD Fraktion in's Spiel, die Deckelung der Troglage der A111 zwischen Tunnel Alt-Tegel und dem Tunnel S-Bahn Ernststraße. Sie fordert, dass der Senat wie bei der A100 im Bereich Funkturm eine Machbarkeitsstudie in Auftrag gibt, inwieweit eine Überbauung möglich ist.

Dazu erklärte der Fraktionsvorsitzende Rolf Wiedenhaupt: „Reinickendorf verschläft den wichtigen Wohnungsneubau. Aber die Lösung kann nicht das Schleifen von Kleingartenanlagen, das Roden von Parks oder eine weitere Verdichtung im Märkischen Viertel sein. Wir müssen brach liegendes Gelände und Flächen identifizieren, auf denen sinnvoll kostengünstiger Neubau entstehen kann. Die Überbauung der Schlangensbader Straße in Steglitz hat gezeigt, wie sinnvoll eine Autobahnüberbauung sein kann, für die Troglage der A100 Höhe Funkturm wird jetzt eine Machbarkeitsstudie erstellt, nur Reinickendorf schläft.“ Im Stadtplanungsausschuss wurde dieser Antrag noch abgelehnt, spannend wie die BVV im August entscheiden wird.

V.i.S.d.P. R. Wiedenhaupt

## „Meine RAZ“

**Kinderleicht anpassbar!**

Wählen Sie Ihre **Lieblingsthemen**, erhalten Sie **Benachrichtigungen** zu neuen Artikeln und E-Papers und profitieren Sie von der **„Merken“-Funktion** für Infos und Termine [www.raz-zeitung.de/meine-raz](http://www.raz-zeitung.de/meine-raz)

**Reinickendorfer**  
Allgemeine Zeitung

**RAZ** Verlag  
EINFACH MEHR DAVON

RAZ Verlag und Medien GmbH  
Am Borsigturm 15 • 13507 Berlin

# Mitbestimmung für Mieter

Im Gespräch mit dem Kiezteam von „Deutsche Wohnen enteignen“



Bei der Sammelaktion in Alt-Tegel

Foto: Kiezteam Reinickendorf

**Bezirk/Berlin** – Die Bürgerinitiative für die Enteignung großer Wohnungskonzerne in Berlin „Deutsche Wohnen & Co enteignen“ hat im Zuge ihres Volksbegehrens mittlerweile über 200.000 Unterschriften gesammelt. 175.000 gültige Unterschriften müssen bis zum 25. Juni vorliegen. Unterstützen sieben Prozent der Wahlberechtigten die Initiative, kann parallel zur Abgeordnetenhauswahl am 26. September ein Volksentscheid stattfinden. Mehrere Kiezteams waren daher in den vergangenen Monaten unterwegs, um Unterschriften zu sammeln. Das Reinickendorfer Team besteht aus rund 20 Aktiven zwischen 19 und 60 Jahren. Die RAZ befragte das Kiezteam Reinickendorf zu den Zielen. Alina Müller und Jonas Schmidt sind Mitglieder und fassten die Antworten der Aktiven zusammen.

**Welche Chancen hat das Volksbegehren Ihrer Meinung nach?**

Die Unterschriftensammlung für das Volksbegehren läuft trotz Pandemie und eines verregneten Frühling sehr gut, die Marke von über

200.000 Unterschriften haben wir schon geknackt. Einige Tausend davon kamen aus Reinickendorf. Wir rechnen fest damit, bis Ende Juni die erforderlichen gültigen Unterschriften zusammen zu haben, sodass die Berlinerinnen und Berliner Ende September beim Volksentscheid über die Vergesellschaftung profitorientierter Immobilienunternehmen mit mehr als 3.000 Wohnungen abstimmen können. Die Phase der Unterschriftensammlung war in dieser Hinsicht eine gute Gelegenheit, um mit den Bewohnerinnen und Bewohnern der Stadt ins Gespräch zu kommen und sich lokal mit Mieterinnen und Mietern zu vernetzen. Das haben wir auch in Reinickendorf erfolgreich gemeistert.

**Was ist mit dem Recht auf Eigentum, Art. 14 GG?**

Uns geht es in der Kampagne nicht darum, das Eigentum der Bürgerinnen und Bürger infrage zu stellen. Wenn wir uns aber den Artikel 14 des Grundgesetzes anschauen, dann sehen wir, dass dort steht: „Eigentum verpflichtet“. Es soll dem Wohle der Allgemeinheit dienen. Dieser

Pflicht entziehen sich die großen Immobilienkonzerne wie Vonovia, Akelius oder Deutsche Wohnen, denn es geht allein um die Profitsteigerung. Der Service ist schlecht, man erreicht niemanden, Neubau findet kaum statt, und die Verwaltung ist nicht effizienter als die der kommunalen Unternehmen. Wir berufen uns auf den Artikel 15 des Grundgesetzes, wonach Grund und Boden zum Zweck der Vergesellschaftung in Gemeineigentum überführt werden kann. Um die bestehenden gesetzlichen Möglichkeiten auszuschöpfen, nutzen wir das demokratische Mittel des Volksentscheids.

**Warum ist der Staat auf dem Wohnungsmarkt aus Ihrer Sicht der bessere Unternehmer?**

Bei unserem Volksbegehren geht es genau genommen nicht um eine „Verstaatlichung“ des Wohnungsbestandes von Deutsche Wohnen & Co. Dadurch hätten die Berlinerinnen und Berliner kaum Mitspracherechte. Durch die Vergesellschaftung werden Kontrolle und Mitbestimmung der Mieterinnen und Mieter und der Stadtgesellschaft deutlich ausgebaut. Die Häuser sollen in eine Anstalt öffentlichen Rechts (AöR) überführt und unter demokratischer Beteiligung verwaltet werden. Die Menschen in Berlin sollen mitbestimmen, wenn es um Sanierungen, Spielplätze und Gemeinschafts- und Grünflächen geht.

Interview Anja Jönsson

**Den zweiten Teil des Interviews lesen Sie auf Seite 18**

## Ampel für die Feuerwache?

CDU-Bezirksverordneter Wohler bringt dazu BVV-Antrag ein

**Wittenau** – Der CDU-Bezirksverordnete Björn Wohler setzt sich mit einem BVV-Antrag dafür ein, dass vor der Feuerwache Wittenau eine Ampel installiert wird. Diese soll kurz vor Umschalten an der Kreuzung Roederndal/Am Nordgraben in Fahrtrichtung Nord auf „Rot“ schalten und mehr Verkehrssicherheit garantieren.

„Damit könnte der ständige Stau vor der Wache vermieden und eine Art Feuerweherschleuse geschaffen werden. Die Fahrer der Ein-



Foto: CDU Wittenau

Die Feuerwache Wittenau

satzfahrzeuge sind beim Ausrücken in einer Stresssituation und müssen derzeit bei fließendem Verkehr auf eine vierspurige Bundesstraße auffahren. Jede Minute weniger bis zum Einsatzort kann

zudem Leben retten“, begründet Wohler seine erneute Initiative. Vor fünf Jahren bereits sollte eine vorgeschaltete Ampel vor der Ausfahrt der Feuerwache eingerichtet werden. Bei einem finalen Vor-Ort-Termin hat sich die Senatsverkehrsverwaltung jedoch dagegen entschieden. Stattdessen soll im Zuge des Umbaus der Kreuzung eine zu jeder Umlaufsekunde einleitbare Sonderphase – für den gesicherten Abfluss am Knotenpunkt – eingerichtet werden. **red**

# Poller wie Leuchttürme allerorten

Zum Tag der Sehbehinderten weisen Poller mit Mützen auf Stolperfallen im Alltag hin



Regina Vollbrecht und Dr. Peter Bobien vor den bestriekten Pollern

**Wittenau** – Sie stehen auf Gehwegen und da, wo sonst überall die Durchfahrt oder das Parken von Fahrzeugen unbedingt verhindert werden muss: graue Poller in unterschiedlichen Formen. Die Aktion am Rathaus Reinickendorf zum diesjährigen Tag der Sehbehinderten zeigt, dass diese Poller für Menschen mit einer Sehhinderung zu einer wahren Falle werden können. Sie heben sich für sie noch viel schwerer vor dem Hintergrund ab als für Normal-sichtige und können so zu

Unfällen führen. „Wer mit dem Langstock unterwegs ist wie ich“, erklärt Regina Vollbrecht, die Beauftragte für Menschen mit Behinderung unseres Bezirks, „kann die Poller noch eher ertasten“. Wer aber zum Beispiel an fortgeschrittenem grauem Star leidet, hat bei grauem Wetter keine Chance. Stadtrat Uwe Brockhausen setzt sich zur Demonstration eine Brille auf, die diese Augenerkrankung simuliert und wird dabei vom RBB gefilmt: „Ich sehe alles sehr verschwommen“. Dabei strahlt

heute die Sonne und es sind sehr gute Sichtbedingungen.

Der Deutsche Blinden- und Sehbehindertenverband (DBSV) hat sich wie jedes Jahr eine Aktion überlegt. Dieses Jahr haben fleißige Hände rot-weiße Ringelmützen gestrickt, die nun über die sechs Poller an der Einfahrt zum Parkplatz am Rathaus gezogen werden. Auch die RAZ-Reporterin testet mit der Simulationsbrille: Alles ist immer noch verschwommen, aber die rot-weißen „Leuchtturm-Poller“ heben sich viel deutlicher ab vom grauen Asphalt.

Für die mehr als eine Million sehbehinderten Menschen in Deutschland wäre es ein großer Schritt, wenn sich die Millionen Poller in unserem Land farblich so deutlich vom Hintergrund abheben würden. Auch Paloma Rändel vom ABSV, dem Allgemeinen Blinden- und Sehbehindertenverein Berlin ist vor Ort: „Wir haben uns der Idee des Bundesverbandes natürlich angeschlossen und starten heute im Bezirk Reinickendorf die berlinweiten Aktionen.“ Sehr wichtig wäre, wenn der Aktion nun Taten

folgen können und die Poller landesweit deutlich sichtbar markiert werden. Eigentlich eine einfache Sache, die zu mehr Sicherheit für sehbehinderte Menschen führen wird. Auch Dr. Peter Bobien vom Behindertenbeirat Reinickendorf ist vor Ort. Er hat nur noch eine sehr geringe Sehkraft, ist fast blind und ebenfalls mit dem Langstock unterwegs. Er ist überzeugt: „Damit werden die Gehwege sicherer“. Und zwar nicht nur für Menschen mit Seheinschränkungen, weiß die RAZ-Reporterin aus eigener Erfahrung. **mfk**

**Hinweis zur Veröffentlichung von Parteienwerbung in der Reinickendorfer Allgemeinen Zeitung:**

Die Parteien- und Wahlwerbung gibt ausschließlich die Meinung der jeweils werbenden Partei oder Person(en) wieder, nicht die der Redaktion und die des Verlages. Der Verlag beachtet bei Veröffentlichung den Grundsatz der Chancengleichheit.

## Bürgerdialog am „Kutschi“

**Reinickendorf** – Am Samstag, 26. Juni, besteht die Gelegenheit, mit der Reinickendorfer CDU-Wahlkreisabgeordneten Emine Demirbüken-Wegner und dem Team R-West, vor Ort von 10 bis 12 Uhr am „Kutschi“ vor dem CLOU, Themen zu erörtern oder Fragen zu stellen, die Reinickendorfer besonders interessieren. Auch Harald Muschner, BVV-Mitglied für Schule und Jugend und stellvertretender Fraktionsvorsitzender der CDU im Rathaus Reinickendorf, ist vor Ort und dialogbereit.



Das laminierte Schild verhilft der Pollermütze zu längerem Leben ...

**Unbedingt Beratungs- oder Planungstermin vereinbaren unter 030 / 41 70 66 47 oder [info@moebel-domeyer.de](mailto:info@moebel-domeyer.de)**



**Gerne möchten wir Sie beraten! Ab sofort können Sie uns ohne Corona-Auflagen wieder besuchen!**

**Berlin-Reinickendorf • Am Kurt-Schumacher-Platz**

... auf 3 Etagen über 3.000 qm individuelle Einrichtungsideen für Sie!

**1898 - 2021 • 123 Jahre Domeyer-Einrichtungen!**

### 123 Jahre Polstermöbel-Kompetenz

Klassische zeitlose Modelle, die handwerklich und fest gepolstert sind. Moderne kuschelige Wohnlandschaften mit vielen Verstell- und Relaxfunktionen. Polstermöbel, die nach **wissenschaftlichen Erkenntnissen der Orthopädie und Ergonomie** gestaltet sind, die eine körpergerechte Sitzposition unterstützen sowie Wirbelsäule und Gelenke **spürbar entlasten**.

### Wohnen • Schlafen • Dielen

Die **große Typenvielfalt** unserer Möbelprogramme erlaubt uns immer eine individuelle Zusammenstellung **Ihrer Wunschmöbel**. Alle Maße in Höhe, Breite und Tiefe sind möglich. Eine umfangreiche Holzauswahl rundet das Angebot ab. **Gerne beraten wir Sie**, planen nach Ihren Wünschen und empfehlen die optimale Raumlösung.

### 63 Jahre Einbauküchen-Erfahrung

Moderne Küchenfaszination in Hochglanz und Lack, stilvolles Ambiente mit Furnier und Massivholz, **praktisch und pflegeleicht** mit Kunststoffoberflächen und Material-Mix. Die aktuelle Küchentechnik namhafter Hersteller und ein sinnvolles Zubehörprogramm unterstreichen den **individuellen Geschmack**. Vom Aufmaß über Planung und Koordinierung bis hin zur perfekten Endmontage ist immer **derselbe Mitarbeiter Ihr Ansprechpartner**.

### Maßmöbel-Planungssysteme

Für jedes **Problem** und für jeden **Einrichtungswunsch** die optimale Lösung! Vom kleinen Einzelschrank bis zum kompletten Innenausbau. Als Ergänzung zu längst **ausgelaufenen Möbelprogrammen** oder zum Einbau in Dachschrägen und Nischen. In allen Holzarten die auf dem **Weltmarkt zu beschaffen** sind, allen RAL-Farbtönen, nach Farbmuster sowie mit vielen Kunststoffoberflächen.



**Kompetenz seit 123 Jahren!**



**Scharnweberstraße 130 - 131  
13405 Berlin-Reinickendorf (Kurt-Schumacher-Platz)  
Telefon 030 - 4170663 • [www.moebel-domeyer.de](http://www.moebel-domeyer.de)**

*... das alles können und wollen wir Ihnen bieten!*  
**Versprochen!**

**Kostenlos in unserem Parkhaus**



## Es gibt was auf's Dach Solarenergieausbau auf Schuldächern

**Bezirk** – Am 15. Juni fand die erste virtuelle Fachkonferenz zum Ausbau der Solarenergie in Berlin statt, die Solarcity Konferenz. Ziel: Berlin will bis 2050 klimaneutral werden. Der Masterplan Solarcity weist den Weg dorthin und Reinickendorf ist mit unterwegs. Der Wandel hin zu mehr erneuerbarer Energienutzung ist in Reinickendorf laut Mitteilung des Bezirksamts schon in vollem Gange. „Wir haben das Ziel, CO<sub>2</sub>-Emissionen einzusparen und forcieren deshalb den Ausbau energiebewusster Photovoltaik-Anlagen auf Reinickendorfer Schuldächern“, betont Baustadträtin Katrin Schultze-Berndt (CDU). In ihrer Amtszeit wur-



den bereits drei Photovoltaik-Anlagen auf Schuldächern in Betrieb genommen. Für weitere sieben Schulen stehen die Verträge in der Endabstimmung mit den ausführenden Berliner Stadtwerken. Damit steht der Bezirk im landesweiten Vergleich gut da. Die Kosten in Höhe von rund 21.000 Euro wurden von der Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe (SenWEB) bereits bewilligt.

### Applaus allein genügt nicht!

Am 09. Juni versammelten sich Beschäftigte aus dem Gesundheitswesen vor dem Rathaus Reinickendorf, um ihrer Forderung nach mehr Anerkennung, nach besseren Arbeitsbedingungen und TVöD für alle Ausdruck zu verleihen. Auf Initiative der Linksfraktion beschloss die BVV eine Resolution, in der für die aufopferungsvolle Arbeit in den vergangenen Pandemienmonaten gedankt und anerkannt wurde: „Eine gute Gesundheitsversorgung geht nur mit guten Arbeitsbedingungen, ausreichend Zeit und Personal.“

**Geklatscht wurde genug, jetzt müssen Taten folgen!**



[www.linksfraktion-reinickendorf.de](http://www.linksfraktion-reinickendorf.de)

### Erhöhen Sie Ihre Rente !

Sie möchten in Ihrem Eigentum wohnen bleiben und daraus eine Rente beziehen?

Wir bieten die Lösung: Immobilienverrentung!

- Wir suchen für unsere Kunden:
- Einfamilienhäuser ab ca. 80 qm
  - Mehrfamilienhäuser als Kapitalanlage
  - Grundstücke jeder Größe



In einem vertraulichen unverbindlichen Gespräch

- erfahren Sie, wie hoch Ihre zusätzliche Rente sein kann und

- Sie erhalten eine kostenlose Wertermittlung für Ihre Immobilie.

Rufen Sie uns an.

Unsere engagierten Immobilienexperten und Sachverständigen stehen Ihnen gerne zur Verfügung.



Immobilien sind unsere Leidenschaft

Dipl.- Ing. Frank Nordhaus  
zert. Immobiliensachverständiger  
Wartburgstr. 19  
10825-Berlin

Tele.: 030 - 401 00 567  
Mobil: 0157 - 862 56 861  
Mail: nordhaus-immobilien@web.de  
Web: nordhaus-immobilien.de

## Verwaltung wird diverser

Das Abgeordnetenhaus beschließt neues Partizipationsgesetz

**Berlin** – In der Berliner Verwaltung ist der Anteil an Beschäftigten mit Migrationshintergrund zirka dreimal kleiner als in der Bevölkerung. Das am 17. Juni beschlossene Partizipations- und Migrationsgesetzes (PartMigG) soll jetzt diese Lücke schließen. Der öffentliche Dienst bekommt damit verbindliche Vorgaben, um diverser zu werden. Eine Quote, wie sie ursprünglich Sozialsenatorin Elke Breitenbach (Die Linke) forderte, enthält das neue Gesetz nicht. Dennoch zeigte sie sich zufrieden. „Mit dem heute beschlossenen Gesetz hat Berlin nun endlich verbindliche Regelungen geschaffen, um den öffentlichen Dienst auf die Vielfalt der Stadtgesellschaft auszurichten“, so Breitenbach.

Zustimmende Worte fand auch Dr. Nicola Böcker-Giannini, Sprecherin für Integration der SPD-Fraktion und Wahlkreisabgeordnete für Heiligensee, Konradshöhe, Tegelort, Tegel und Saatwinkel. „Endlich ist es auf den Weg gebracht. Die Novellierung des PartMigG, nach über zehn Jahren war überfällig. Denn wir brauchen mehr Menschen mit Migrationsgeschichte im Öffentlichen Dienst. Eines ist klar: Das Ziel des Gesetzes wird mit der



Foto: bod

**Begrüßt das Partizipationsgesetz: Hakan Taş. Er scheut keine offenen Worte und setzt sich auch über die Grenze hinaus für Redefreiheit ein.**

Novellierung besser erreicht und die migrationsgesellschaftliche Kompetenz der Verwaltung wird gestärkt.“

Auch Hakan Taş, Sprecher für Partizipation der Fraktion und Wahlkreisabgeordneter für Reinickendorf, zeigte sich erfreut, dass der öffentliche Dienst durch das PartMigG verbindliche und handhabbare Vorgaben bekommt. „Mit der Novelle wird Berlin wieder zum partizipationspolitischen Vorreiter im gesamten Bundesgebiet. Anstatt von Integration reden wir nun von Teilhabe in der Migrationsgesellschaft. Damit nehmen wir die veränderten gesellschaft-

lichen Realitäten zur Kenntnis und regeln sie verbindlich im Gesetz“, erklärte Taş.

Der kurdisch-stämmige Linken-Abgeordnete kam wenige Tage vor der Beschlussfassung aus der Türkei zurück. Dort wollte er an einem Friedenskongress in den kurdischen Autonomiegebieten teilnehmen. Von türkischen Sicherheitsbehörden sei Taş jedoch 15 Stunden im Sicherheitsbereich des Flughafens in Erbil festgehalten worden, so berichtete der Tagesspiegel. Am Samstagmittag, 12. Juni, durfte Taş den Flughafen verlassen und weiterreisen. **red**

## Bezirk reduziert Terminnot

Reinickendorfer Bürgeramtsleistungen für alle Berliner

**Bezirk** – In den Berliner Bürgerämtern herrscht nach internen Schätzungen ein Rückstau von 250.000 Terminen. Diese resultieren aus dem ersten Lockdown im Frühjahr 2020 und konnten bisher nicht abgebaut werden.

Alle Berliner Bürgerämter unterliegen einer Allzu-

ständigheit. Das bedeutet, dass alle Bürgerinnen und Bürger in Berlin nicht nur zu dem Bürgeramt ihres Bezirkes, sondern auch in alle anderen gehen können. Ist ein Bezirk besonders leistungsstark, sinken dadurch nicht die Wartezeiten, sondern es kommen lediglich

mehr Bürgerinnen und Bürger aus anderen Bezirken für Bürgeramtsleistungen. Reinickendorf arbeitet hierbei regelmäßig mehr Termine ab, als dem eigenen Bevölkerungsanteil entsprechen und lindert damit die Terminnot für die Bewohner der anderen Bezirke.

### CLAUDIA SALEIN RECHTSANWÄLTIN

[www.claudia-salein.de](http://www.claudia-salein.de)



#### TÄTIGKEITSSCHWERPUNKTE:

- Individuelle Ausarbeitung von Vorsorgevollmachten, Patientenverfügungen und Betreuungsverfügungen
- Individuelle Gestaltung von Testamenten
- Ausführung von Testamentsvollstreckungen
- Regelungen und Abwicklung von Nachlassangelegenheiten
- Gesetzliche Betreuungen

SCHILDOWER STR. 16 • 13467 BERLIN (REINICKENDORF)

TELEFON: 030 / 404 25 87 • FAX: 030 / 404 91 64

E-Mail: [rechtsanwaeltin@claudia-salein.de](mailto:rechtsanwaeltin@claudia-salein.de)

TELEFONISCHE SPRECHZEITEN: Mo., Di., Do., Fr. 10 - 12 Uhr und 13 - 16 Uhr

# 5 Jahre pragmatische, lebensnahe Arbeit für Reinickendorf, die AfD Fraktion zieht Bilanz und sieht nach vorn.

## Liebe Reinickendorferinnen und Reinickendorfer,

Sie haben 2016 mit Ihrer Stimme 8 AfD-Bezirksverordneten den Auftrag gegeben, in der Bezirksverordnetenversammlung Reinickendorf Ihre Interessen zu vertreten.

Wir haben Wort gehalten und uns mit viel Engagement und Herzblut für unseren Heimatbezirk eingesetzt:  
Eine lebenswerte Heimat, Sicherheit am Tag und in der Nacht, Mobilität konfliktfrei organisieren, mehr Bürgerbeteiligung, mehr Investitionen, sind nur ein Teil unserer erfolgreichen Forderungen gewesen.



Mit unseren Anträgen zur Stärkung des Grüns, dem Schutz von Kleingärten, den Maßnahmen für ein sauberes Reinickendorf, der Entschärfung des Pendlerverkehrs in Wohngebieten haben wir ein Stück mehr Lebensqualität für unseren Bezirk erreicht. Unsere Anträge zur besseren Beleuchtung unserer Wege, dem Kampf gegen Kriminalität an den Verkehrsknotenpunkten in Wittenau und Alt Tegel, zur größeren Präsenz der Polizei auf der Straße bringen mehr objektive und subjektive Sicherheit in unseren Bezirk. Unsere Anträge zur Stärkung von Hauptverkehrsstraßen, der Verringerung von Pendlerverkehren, der Anwohnerbevorrechtigung in Wohnquartieren, sinnvollen neuen Fahrradwegen (beispielsweise auf der Heiligenseestraße), der Sanierung gut liegender alter Fahrradwege haben ideologiefrei und pragmatisch Verbesserungen im Alltag gebracht.

Unser Antrag auf mehr Bürgerbeteiligung z.B. bei der Planung von Modulare Unterkünften für Flüchtlinge zwingt das Bezirksamt bei geplanten Bauten vorab die betroffenen Reinickendorfer an der Planung zu beteiligen.

Unsere Anträge zu Erhöhung der Investitionsmittel für den Straßen und Fußwegbau, das Aufstellen zusätzlicher seniorenrechter Parkbänke, der Erhöhung des Baumpflegeldes haben Reinickendorf vorangebracht.

Jetzt gilt es weiterzumachen.  
Die AfD Fraktion wird erneut die leider abgelehnten Anträge für mehr Präsenzabschnitte der Polizei, für eine weitere Aufstockung der Investitionsmittel, für eine schnellere Nachpflanzung gerodeter Bäume, für mehr Wohnungsbau, für servicefreundlichere BSR Stellen inklusive der Möglichkeit Sondermüll wieder in Reinickendorf abliefern zu können, einbringen.

Als Fraktionsvorsitzender freue ich mich über die vielen erfolgreichen Anträge die unsere Fraktion in die BVV eingebracht und positiv beschlossen bekommen hat. Dies zeigt, dass es sich lohnt, kompetent, aktiv und bürgernah Kommunalpolitik zu machen.

Aber die AfD Fraktion lässt nicht nach und hat auch für die letzten 3 Monate dieser Legislaturperiode noch weitere wichtige Anträge eingebracht die, sollten diese bis zum 26. September nicht entschieden werden, natürlich in der neuen Legislaturperiode erfolgreich in der BVV vertreten werden. Darüberhinaus wird die AfD Fraktion erneut die diesmal leider abgelehnten Anträge für mehr Präsenzabschnitte der Polizei, für eine noch stärkere Aufstockung der Investitionsmittel, für eine schnellere, bürgernahe Verwaltung einbringen.



Ihr  
**Rolf Wiedenhaupt**

(Vorsitzender der AfD Fraktion  
der BVV Reinickendorf)

**Berlin.**

**Aber normal.**



## Erschöpft, aber glücklich

Frohnaulauf fand mit 400 Aktiven statt



Endlich wieder laufen

Foto: SCTF

**Bezirk** – Die Vorfreude und teilweise auch Aufregung war groß: Endlich, endlich ging es wieder los mit Laufen im Wettkampfmodus. Bis kurz vor knapp war nicht klar, ob die vielen Vorbereitungen für den Frohnaulauf 2021 am 5. Juni tatsächlich umgesetzt werden könnten. Aber dank guter Vorarbeit und der neuen Verordnung konnte der erste reale Lauf im Jahr 2021 des SC Tegeler Forst stattfinden.

Rund 400 Aktive hatten gemeldet, um auf die 5 oder 10 Kilometer lange Strecke zu gehen. Die vorgeschriebene Einlasskontrolle klappte reibungslos, die Teilnehmenden waren gut vorbereitet und das Wetter meinte es sehr gut. Um 10.30 Uhr fiel der Startschuss. Gestartet wurde in Wellen, um am Start ausreichend Abstand halten zu können und

das Teilnehmerfeld etwas auseinanderzuziehen.

Den Lauf über 10 km der Männer gewann Mustapha elOuartassy vom Athletik-Club Berlin in 32:13 Minuten. Bei den Frauen siegte Anja Schwerin vom KSV 90 Pankow in 43:03 Minuten. Die 5 km konnte Susanne Lauer in 22:05 Minuten für sich entscheiden, bei den Männern gewann hier Paul Johnston vom SCC Berlin in 17:31 Minuten.

Nach dem Lauf guckte man in viele erschöpfte, aber glückliche Gesichter. Auf alle wartete dann auch noch eine Medaille, die zusätzlich graviert werden konnte. Eine schöne Erinnerung an den ersten „echten“ Lauf 2021 in Berlin. Alle weiteren geplanten Veranstaltungen in diesem Jahr sind auf [www.sctf-events.de](http://www.sctf-events.de) zu finden. **red**

## Fette Beute für Jungfuchse

A- und B-Jugendhandballer sichern sich Deutschen Meistertitel

**Bezirk** – Welch ein schöner Sonntag für die jungen Fuchse-Handballer: Acht Jahre nach dem letzten Doppeltriumph bei den Deutschen Meisterschaften gewannen die A- und die B-Junioren der Fuchse Berlin am 13. Juni die Deutsche Meisterschaft. Die A-Jugend war schon mit einem 13-Tore-Vorsprung in das Final-Rückspiel beim TSV Bayer Dormagen gegangen, ließ im Rückspiel mit einem souveränen 33:27 (16:13)-Sieg nichts mehr anbrennen und feierte damit die Titelverteidigung. In derselben Halle hatte sich zuvor die von Fabian Lüdke betreute B-Jugend im Finale mit 25:21 (12:9) gegen die Rhein-Neckar Löwen durchgesetzt, nachdem der Hauptstadtclub im Halbfinale am Vortag Dormagen mit 33:26 (16:14) bezwungen hatte.

Mit 13 Toren Vorsprung ging der Berliner Nachwuchs in das Rückspiel am Sonntagmittag. Doch dass sie auch dieses Spiel gewinnen wollten, zeigten sie von Beginn an. Vor über 500 Zuschauern traf Tim Freihöfer in der 10. Minute zum 6:4, wenig später auch zum 9:6. Den Vorsprung konnten die Jungfuchse sukzessive ausbauen und ließen keinen Zweifel am Titelgewinn. Moritz Sauter mit dem 15:10 (24.) und Nils Lichtlein zum 16:12 (29.). Die Meisterschaft war hier bereits entschieden. In die Pause gingen die



Seit Jahren für die Fuchse am Ball, krönte er mit dem A-Jugend-Meistertitel seine Karriere in der Jugend: Robin Heinis. Foto: Archiv bek

Teams mit einem 16:13 für den Hauptstadtclub.

Trotz der schweren Ausgangslage ließen die Rheinländer nicht nach und verkürzten nach der Pause auf zwei Tore (17:19). In der 40. Minute mussten die Jungfuchse dann sogar den Ausgleich hinnehmen (21:21). Angestachelt vom Ausgleich folgte ein 5:0-Lauf und die erneute komfortable Führung. Diese brachten die Berliner über die Zeit und krönten sich verdient zum deutschen Meister 2021. Beste Werfer waren Matthes Langhoff, (7), Nils Lichtlein (6), Tim Freihöfer (6/2) und Maxim Orlov (5).

Gemeinsam mit der B-Jugend wurde im Anschluss feucht fröhlich auf dem Parkett gefeiert, auch Trainer Bob Hanning musste im Siegershirt dran glauben. Mit zwei Titeln im Gepäck ging es für die Jungfuchse gemeinsam zurück nach Berlin.

Und dann sorgten die „Alt-Fuchse“ noch für einen weiteren Hammer. Sie stürzten am vergangenen Donnerstag den bisherigen Tabellenführer SG Flensburg-Handewitt mit einem 33:29 (14:15)-Sieg von Rang eins und fügten der SG damit die erste Heimmiederlage in der Bundesliga seit Dezember 2017 zu. **bek**



**RISTOW** GmbH



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort oder später

### Wir bieten Ihnen:

- Eine herausfordernde und interessante Tätigkeit
- Ein sehr angenehmes Arbeitsumfeld in einem motivierten Team
- Schulungsmöglichkeiten
- Offenheit für neue Impulse und Ideen sowie einen zukunftsorientierten und innovativen Arbeitsplatz mit leistungsgerechter Vergütung

### Bewerbungen bitte an

Andreas Ristow  
Soltauer Straße 10 · 13509 Berlin  
Tel. 43 77 83-0  
E-Mail: [werkstatt@ristow.fsoc.de](mailto:werkstatt@ristow.fsoc.de)

### Kfz-Karosserieklempner (m/w/d)

#### Qualifikationen:

- Sie verfügen über eine abgeschlossene Ausbildung als Karosserieklempner und haben bereits erste Berufserfahrungen sammeln können

### Wagenpfleger (m/w/d)

auch in Teilzeit

#### Qualifikationen:

- Sie sind zuverlässig und arbeiten gewissenhaft in unserem motivierten Team

### Automobilverkäufer (m/w/d)

in Voll- und Teilzeit

#### Qualifikationen:

- Sie verfügen über eine kaufmännische oder technische Ausbildung oder entsprechende Erfahrung.
- Ausgeprägte Kontaktfreude und hohe Motivation

### Büroassistent (m/w/d)

#### Qualifikationen:

- Sie sind aufgeschlossen und kundenfreundlich und sind für den Telefonservice zuständig
- Sie erledigen das Rechnungswesen und alle im Büro anfallenden Arbeiten



# Nordler verpassen das Podium

Keine Medaillen für die LG Nord bei den Deutschen Leichtathletik-Meisterschaften

**Bezirk/Braunschweig** – Bei den im Rahmen der „Finals 2021“ am ersten Juni-Wochenende in Braunschweig ausgetragenen Deutschen Leichtathletik-Meisterschaften der Männer und Frauen gab es für die Teilnehmer der LG Nord zwar keine Medaillen, aber einige Finalteilnahmen und respektable Zeiten und Platzierungen.

Marc Koch schrammte mit Rang vier über 400 m knapp an einer Medaille vorbei. Dabei schien es nach den Halbfinals mit 47,21 Sek. als Neunter den Endlauf verpasst zu haben, aber der etwas schnellere Osnabrücker Fabian Dammermann wurde wegen Betretens der Bahnbegrenzung disqualifiziert. Im Finale schien es in der zweiten Kurve, als würde der Nordler den Anschluss an die Spitze verlieren. Doch auf der Zielgeraden konnte Koch deutlich zulegen und setzte sich als Vierter gut in Szene. Mit 46,88 blieb er erstmals wieder unter der Marke von 47 Sekunden und meldete sich damit zurück in der deutschen Spitzengruppe.

Bei den Frauen über die 400 m war der Abstand von



Marc Koch schrammte knapp am Podium vorbei.

Foto: Iris Hensel

Karolina Pahlitzsch auf die Führenden um die spätere Siegerin Corinna Schwab (LAC Erdgas Chemnitz) zunächst beachtlich. Im Vorjahr hatte Karolinas „Turbo“ ihr auf der Zielgerade die Silbermedaille mit 51,88 Sek. gebracht, diesmal reichte es nur zum fünften Platz in 53,28 Sekunden.

Die beiden Marathon-Spezialistinnen Rabea und Deborah Schöneborn wagten einen Ausflug auf die 5.000-m-Strecke, die Gesa Felicitas Krause (Silvesterlauf Trier) wie tags zuvor schon den 3000-m-Hindernislauf ge-

wann. Hinter der Regensburgerin Miriam Dattke wurde hart um die Bronzemedaille gekämpft. Zwischen der Dritten, Denis Krebs (Bayer 04 Leverkusen), und der Siebten, Deborah Schöneborn, lagen nur sechs Sekunden. Krebs lief in 15:51,31 Minuten zu Bronze, Rabea Schöneborn belegte in persönlicher Bestleistung mit 15:53,90 und einer Verbesserung um 25 Sekunden Rang fünf, ihre Schwester in 15:59,10 Rang 7. Luisa Boschan landete in 16:33,60 auf Platz 14. Während Caterina Granz sich wegen muskulärer Probleme

über 1.500 m abmeldete, lief ihre Vereinskollegin Carmen Schultze-Berndt mit Saisonbestleistung von 4:32,60 Min. auf Rang zwölf.

Caroline Joyeux, die Überraschungsdritte im Dreisprung des letzten Jahres, sprang diesmal mit Saisonbestleistung von 13,36 m auf Rang fünf. Neele Eckhardt-Noack (LG Göttingen) holte den Titel mit 14,26 m, die Vizemeisterin Kristin Gierisch (Bayer Leverkusen) sprang ebenso 14,11 m wie Vorjahressiegerin Maria Purtsa (LAC Erdgas Chemnitz), die Bronze gewann. Im Weitsprung wurde Joyeux mit nur 5,90 m Achte.

Über 100 m Hürden lief Vanessa Hammerschmidt im Halbfinale mit 13,65 Sek. neue Saisonbestleistung, im Endlauf war sie zwei Hundertstel Sekunden langsamer und belegte den siebten Platz. Über die 400 m Hürden verpassten Lena Seifert und Johannes Wuthe die Endläufe deutlich. Lennart Mesecke, hatte nach seiner Corona-Impfung gesundheitliche Probleme und verzichtete auf einen Start über die 3000 m Hindernis. **red**

## Schwimmkurse in den Ferien

**Bezirk/Berlin** – Die Berliner Bäderbetriebe starten wieder ihre Schwimmkurse für Schulkinder. Insgesamt stehen in den Ferien 1.100 Plätze zur Verfügung. Vom 28. Juni bis 6. August 2021 können Berliner Schulkinder in kleinen Gruppen ihr Schwimmbadzeichen nachholen. Schnell anmelden, denn die Plätze sind begehrt. Die Intensivkurse richten sich an Berliner Schüler/-innen der dritten und vierten Klasse, die im Schwimmunterricht der dritten Klasse kein Seepferdchen oder Jugendschwimmbadzeichen in Bronze erworben haben. In Ausnahmefällen dürfen Schüler/-innen der fünften und sechsten Klasse teilnehmen. Im Bezirk bietet das Stadtbad Märkisches Viertel entsprechende Kurse an. In den Kursen vom 2. bis 6. August sind noch Plätze frei. Die Anmeldung erfolgt online. Weitere Informationen sind unter [www.schwimmkurse-sportjugend.de/event/stadtbad-maerkisches-viertel-sk-2-2021-122](http://www.schwimmkurse-sportjugend.de/event/stadtbad-maerkisches-viertel-sk-2-2021-122) zu finden.

## Fitness ohne Vertragsbindung

### Jetzt weg mit den Corona-Pfunden!

Sie haben über die Corona-Pandemie auch mehrere Pfunde zugenommen und haben wenig Zeit zum Training? Dann nutzen Sie jetzt die Gelegenheit und melden sich direkt bei uns. SPEEDtraining ist ein Ganzkörpertraining bei dem bis zu 500 Muskeln gleichzeitig trainiert werden. Zwei Trainingseinheiten à 15 Minuten pro Woche genü-

gen bereits, um Gewicht zu reduzieren und abzunehmen. Unabhängig von der körperlichen Verfassung und Ihrem Alter lassen sich mit extrem wenig Zeitaufwand ausgezeichnete Ergebnisse erzielen. Sie brauchen auch nichts mitzubringen - SPEED.FIT stellt alles, von der Trainingskleidung bis zum Duschtuch.



#### Vorteile von SPEED.FIT im Überblick:

-  Einfache Gewichtsreduktion
-  Schnelle Erfolge
-  Geringe Zeitinvestition
-  Straffung der Figur
-  Full-Service
-  Einfaches und angenehmes Training

Vereinbaren Sie jetzt einen Termin unter **030 43 60 46 46** oder **TT-Tegel@SPEED-FIT.de**

SPEED.FIT Tegel, Schloßstraße 5, 13507 Berlin

**SPEED.FIT**  
Der schnellste Weg zur Topfigur.

## Morodion holt Bronzemedaille



Joshua Morodion Foto: VfL Tegel

**Bukarest/Tegel** – Joshua Morodion hat Anfang Juni beim hochdekorierten internationalen „Dumitru Pirvulescu & Vasile Iorga“-Junioren-Turnier in der rumänischen Hauptstadt Bukarest Bronze in der Klasse bis 86 kg gewonnen. Nach einem unglücklichen Fehlstart gegen den amtierenden Russischen Meister kämpfte er sich in der Hoffnungsrunde mit einem 10:0-Sieg souverän ins kleine Finale. Hier siegte er gegen einen Moldawier mit 7:2 Punkten und holte die Bronzemedaille. Morodions Jugendtrainer Manuel und Matthias Fuentes haben sich bereits für die Europameisterschaften der Junioren vom 26. bis 30. Juni in Dortmund Urlaub genommen. „Wir wollen unseren Joshi, der als Kaderathlet des Deutschen Ringer-Bunds nunmehr vom Bundestrainer am Mattenrand betreut wird, mit dem Tegeler Ringer-Fanclub wie bei der Weltmeisterschaft 2019 in Zagreb anfeuern“, sagen die beiden. **red**

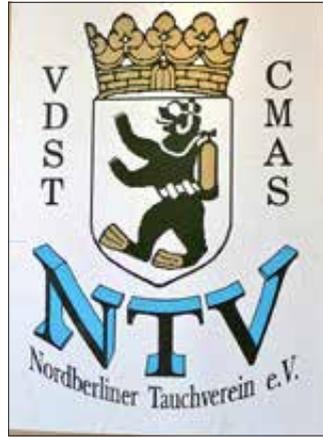
## Feriencamps in Hermsdorf

**Hermsdorf** – Der VfB Hermsdorf bietet für Kids von sechs bis 14 Jahren zwei Fußball-Ferien-Camps an. Das erste Camp auf dem Sportplatz an der Seebadstraße 36 – 44 findet vom 12. bis zum 16. Juli statt, das zweite vom 19. bis zum 23. Juli, jeweils von 9 bis 15.30 Uhr. Neben zwei Trainingseinheiten pro Tag erhalten die Kids täglich ein Mittagessen, sie werden mit Getränken, Obst und Gemüse versorgt. Jeder Teilnehmer erhält ein Trainingskit eines Markenherstellers. Das fünftägige Camp kostet 159 Euro. Anmeldungen unter [www.fussball.vfb-hermsdorf.de](http://www.fussball.vfb-hermsdorf.de), weitere Fragen werden unter Tel. (030) 404 66 05 beantwortet. **bek**

# Abtauchen nicht nur im Tegeler See

Der am Eisenhammer Weg beheimatete Nordberliner Tauchverein feiert 30. Geburtstag

**Tegel** – Einfach mal abtauchen – vor allem zu Corona-Zeiten der Pandemie-Situation entfliehen und das kühle Nass um sich spüren – das war für viele Taucherinnen und Taucher des Nordberliner Tauchvereins im vergangenen Jahr nur begrenzt möglich. Nichtsdestotrotz ist der 220 Mitglieder starke Verein im Eisenhammerweg 22/24 ganz gut durch das vergangene Corona-Jahr gekommen. Nun geht auch die Freiwassersaison wieder. Aber nicht nur das ist ein Grund zum Feiern, sondern das 30-jährige Vereinsbestehen, das Mitte Juni mit einer Feier begangen wurde.



Vereinslogo – Kennzeichen seit 25 Jahren. Foto: (2): fle

Die komplette Entspannung im Wasser und die Schwerelosigkeit – das ist es, was Michael Bilitzki so am Tauchsport fasziniert. Der Tauchlehrer und 1. Vorsitzende des NTV kann sich ein Leben ohne das Abtauchen ins kühle Nass nicht vorstellen. Vorwiegend im Tegeler See gehen die Vereinsmitglie-

der tauchen. „Hier sieht man Karpfen, Krebse, Zander und Hechte – und leider immer mehr Müll. Tauchen bedeutet aber nicht nur Spaß in der Schwerelosigkeit, sondern immer auch Verantwortung: „Wir haben immer Netze dabei, um Müll einzusammeln“, sagt er.

Begonnen hat alles am 16. Mai 1991, als Dieter Artus den Verein gemeinsam mit Manfred Demski, Bernhard Gurack, Daniela Kneißl, Horst Lange, Bernd Schiddel, Rainer Schulz und Horst Wildner gründete. Das Vereinshaus befand sich allerdings noch im Landhaus Rosenthal. Mitte 1993 zog der Verein, der übrigens aus dem TSV-SUB Berlin-Wittenau hervorgegangen ist, in sein neues Vereinsheim im Ribbek-Haus am Senftenberger Ring. Die Nähe zum Schwimmbad im Märkischen Viertel, in dem die wöchentlichen Trainings stattfanden, war perfekt.

Doch taucherische Aktivitäten fanden natürlich auch draußen statt. „Das war schon immer so und ist es auch heute noch“, sagt Bilitzki, „wir tauchen viel im Helensee und im Werbellensee. In der Woche kann man aber auch immer einige von uns nach dem Feierabend regelmäßig am Kanonenplatz in Tegel sehen, von wo aus es dann zu einem gemütlichen Tauchgang im Tegeler See geht“, fügt er hinzu. Auch der Tauchturm der DLRG in Spandau stand regelmäßig auf dem Programm. Die DLRG Berlin bietet mit ihrem Indoortauchplatz Taucherinnen und Tauchern unter



Michael Bilitzki (r.) und Jürgen Gläser bei der Flaschenfüllstation.

sicheren Bedingungen einen Tauchgang in 50 Meter Tiefe an. Aber es ging auch weiter weg als nur bis nach Spandau: Das Rote Meer, Teneriffa oder Gozo waren nur einige der fernen Ziele.

Neben dem Presslufttauchen nach CMAS wird auch das Apnoetauchen im Verein immer beliebter. So wurde der NTV 1998 erstmals Veranstalter der 1. Nacht des Apnoetauchens in Berlin. Zweimal jährlich wurden dann die Deutsche Berliner Meisterschaft im Apnoetauchen und die „Lange Deutsche Nacht des Apnoe“ durch eine Vielzahl von NTV-Vereinsmitgliedern getragen. Auch Gesundheitssport, das so genannte Aquarobic, sowie Kinder-Schwimmausbildungen sind beliebt – bis zum Corona-Lockdown haben rund 70 Kinder im Verein schwimmen gelernt.

1999 konnten die Taucherinnen und Taucher ihre neuen Vereinsräume am Eisenhammerweg 22/24 be-

ziehen. „Das war ein großer Schritt für uns, hatten wir doch endlich genügend Platz für Ausbildungen, Equipment, Veranstaltungen und Feiern“, sagt der 2. Vorsitzende Jürgen Gläser. 2006 ging es dann ins Erdgeschoss, das nun vor sechs Jahren nicht ohne Zwischenfälle und auch in mühevoller Arbeit der Vereinsmitglieder aufwändig renoviert wurde (wir berichteten). „All das schweißt zusammen – und so hat sich im letzten Vierteljahrhundert ein tolles Team entwickelt

Was er sich für die nächsten 30 Jahre wünscht? „Dass wir weiterhin unfallfrei tauchen und die Schwimmbäder schnell saniert werden. Ich freue mich persönlich über die Wiedereröffnung des Strandbades Tegel“, fügt er hinzu. „Und zusätzlich freuen wir uns über neue Mitglieder. Ab zwölf Jahren können Kinder anfangen zu tauchen, und wer Interesse hat, kommt einfach vorbei“, fügt er hinzu. Infos unter [www.ntv.de](http://www.ntv.de) **fle**

## Bauarbeiten beendet

Kunstrasenplatz an der OPS ist fertig



Der neue Kunstrasenplatz an der OPS Foto: Förderverein der OPS

**Heiligensee** – Auf ein großes Einweihungsturnier wird man wegen Corona leider verzichten müssen, aber Freude dürfte bei den Kids der Otfried-Preußler-Grundschule dennoch aufkommen: Der neue Kunstrasenplatz mit Bande ist endlich fertig und auf dem nun glatten Unter-

grund, der die lästigen Holzhackschnitzel ersetzt, kann nun besser gespielt, gehüpft, gekickt und mit GoKarts gefahren werden.

Anfang 2020 hatte der Förderverein ein Crowdfunding abgeschlossen, aber dann verzögerte Corona den Start der Sanierungsarbeiten. Jetzt aber sind die letzten Bauzäune abgebaut. Dieses Projekt konnte nur durch die wohlwollende Kooperation des Bezirksamts Reinickendorf realisiert werden, insbesondere durch das Team vom Grünflächenamt rund um Benjamin Neye“, sagt Leane Zaborowski, 2. Vorsitzende des OPS-Fördervereins. **red**

## Aus der Not eine Tugend

VfL-Jungs haben Corona-Lage getrotzt



Junge Handballer auf dem Mountainbike Foto: VfL Tegel

**Tegel** – Not macht erfinderrisch: Das haben sich auch die E-Jugend-Handballer des VfL Tegel in der Hochzeit der Corona-Pandemie beherzt, Denn so wie die letzte Saison geendet war, begann die Saison 2021/2022 der männlichen E-Jugend – mit Training im Freien. Da Kontaktsport

und Training in der Halle nicht möglich war, haben sie das Beste daraus gemacht. Es wurde gejoggt, Staffeln auf dem Spielplatz gelaufen und viel Koordinationstraining war auch dabei. Außerdem fand, wenn es die Pandemie zuließ, jede zweite Woche bei gutem Wetter ein Ausflug mit dem Rad statt mit verschiedensten Aktivitäten wie Kletterspielplatz, Fußball, GeoCaching oder Tischtennis. Die Jungs haben das Angebot wahrgenommen. Nun sind die Hallen wieder geöffnet, so dass wieder mehr handballspezifische Übungen durchgeführt werden können. Es geht also aufwärts! **red**

# 36 Grad: Rein ins nasse Vergnügen

Schöne Badestellen in Reinickendorf und dem Brandenburger Umland



**Bezirk/Umland** – „36 Grad und es wird noch heißer ...“ Der Song der Band 2Raumwohnung ist derzeit aktueller denn je! Und damit steigt die Sehnsucht nach Abkühlung im Wasser. Die Reinickendorfer haben in dieser Hinsicht Glück: Im Norden Berlins liegen die Badeseen und -stellen quasi vor der Haustür – im Bezirk ebenso wie im Brandenburger Umland. Zuvor sollten

Badebesucher allerdings die Wasserqualität checken. Auf der Webseite [www.badestellen.berlin.de](http://www.badestellen.berlin.de) wird über den jeweils aktuellen Stand informiert.

Das Badeverbot im Tegeler See wegen gefährlicher Blaualgen ist aufgehoben, wird aber nicht empfohlen. Toxinbildende Blaualgen haften immer noch an den Unterwasserpflanzen, die sich lösen und ans Ufer geschwemmt werden können.



## Badestelle Reihwerder

Schwarzer Weg  
13505 Berlin  
Öffentliche Badestelle  
Wasserrettung zeitweise



## Lehnitzsee

Badestelle am Lehnitzsee  
Mainzer Straße  
16515 Oranienburg  
Tel. 03301 6008110  
Öffentliche Badestelle  
Wasserrettung zeitweise  
[www.oranienburg-erleben.de](http://www.oranienburg-erleben.de)



## Seebad Heiligensee

Sandhauser Straße 132-140  
13503 Berlin  
Öffnungszeiten: 9 bis 19 Uhr  
Wasserrettung durchgehend  
[www.facebook.com/Seebad-Heiligensee/](http://www.facebook.com/Seebad-Heiligensee/)



## Badestelle Reiswerder

Badestelle gegenüber Reiswerder  
Bernauer Straße  
13507 Berlin  
Öffentliche Badestelle,  
Wasserrettung zeitweise



## Badestelle Scharfenberg/Arbeiterstrand

Badestelle Scharfenberg/  
Arbeiterstrand  
Badestelle gegenüber der Insel Scharfenberg  
13505 Berlin  
Öffentliche Badestelle  
Wasserrettung zeitweise



## Freibad Lübars

Am Freibad 10  
13469 Berlin  
Öffnungszeiten:  
montags bis freitags 9 bis 19 Uhr,  
samstags und sonntags von 8 bis 19 Uhr,  
in den Sommerferien von 8 bis 20 Uhr.  
Wasserrettung während der Öffnungszeiten.  
[www.strandbad-luebars.de](http://www.strandbad-luebars.de)



## Bernsteinsee Velten

Am Bernsteinsee 1  
16727 Velten  
Öffnungszeiten Bad: täglich von 9 bis 18 Uhr, überwachter Badebereich  
[www.velten-bernsteinsee.de](http://www.velten-bernsteinsee.de)

Wasserski- und Wakeboardanlage geöffnet wochentags von 15 bis 19 Uhr, am Wochenende von 13 bis 19 Uhr  
Tel. 03303/40 01 45  
[www.wakeboard-berlin.de](http://www.wakeboard-berlin.de)



## Badestelle Sandhauser Straße

Sandhauser Straße 57  
13505 Berlin  
Öffentliche Badestelle  
Wasserrettung zeitweise



## Badestelle Flughafensee

Betzdorfer Pfad  
13507 Berlin  
Öffentliche Badestelle



## Strandbad Tegeler

Schwarzer Weg 21  
13505 Berlin  
Öffnungszeiten  
täglich von 9 bis 19 Uhr  
[www.strandbad-tegel.de](http://www.strandbad-tegel.de)



## Beetzer See

Strand in Kremmen/  
Sommerfeld  
Öffentliche Badestelle



Weitere Informationen zu Badestellen in Berlin auf [www.badegewaesser-berlin.de](http://www.badegewaesser-berlin.de)

# Wieder ein besonderer Jahrgang!

Herzliche Glückwünsche an die Reinickendorfer Abschlussklassen

**Berthavon-Suttner-Gymnasium** – Die diesjährigen Abschlussstufen der Reinickendorfer Gymnasien und Schulen mit gymnasialer Oberstufe haben ihre Abiturprüfungen abgelegt. Wie auch im vergangenen Jahr fand das zu Ende gehende Schuljahr unter besonderen Umständen statt. Allen Schülern und Schülerinnen – aber insbesondere denen



der Abschlussklassen – wurde einiges abverlangt. Trotz der Herausforderungen durch die Corona-Pandemie haben Schüler, Lehrer und Eltern es erneut gestemmt: mit Einsatz, Engagement und Kreativität. Die RAZ

gratuliert allen herzlich zu ihrer Leistung.

Besondere Glückwünsche richten sich an die diesjährigen Abiturientinnen und Abiturienten: Das Virus hat Sie zusätzlich vor Herausforderungen gestellt, Sie haben sie angenommen und gemeistert. Alles erdenklich Gute für Ihre Zukunft!

**Berthavon-Suttner-Gymnasium**

Kawa Abdullah  
Njoya Achatoh  
Merdan Acioglu  
Taha Arzouni  
Noëmi Bacigalupo  
Ida Barišić-Korte  
Jessica Basinkevich  
Elias Baumgartner  
Soydan Bayalan  
Sumru Bayram  
Adam Ben Youssef  
Catalina Berg  
Theresa Biesold  
Aylin Bodur  
Antonia Bohnaker  
Simon Borkenhagen  
Miray Bozkurt  
Mert Boztepe  
Janne Brose  
Hanna Bülte  
Laura Chikhaoui  
Liwiusz Czerwinski  
Kirac Dabak  
Kelly Dam  
Clara Daßio  
Yasmin Dimova  
Jimmy-Djamal Djalal  
David Döllinger  
Hong-Lien Duong  
Lara El Sayed  
Béla Erchinger  
Nele Faßhauer  
Theodora Feulner  
Leonie Frahn  
Talitha Göres  
Mia Goericke  
Emma Grot  
Jakob Grütz  
Charlotte Herbst  
Laurenz Herbst  
Constantin Hertel  
Mattes Herzig  
Feride Heydarova  
Florian von der Heydt  
Moritz Hildebrandt  
Jan Hoppe  
Jan Hudler  
Eddie Huesmann  
Lara Isikli  
Charlotte Jäger  
Malte Joosten

Jasper Jungehülsing  
Emma Kedenburg  
Anton Keller  
Wanati Khalihina  
Malik Khamis  
Frederike Kießwetter  
Hanna Kinnemann  
Denis Kozlowski  
Ariyan Kranz  
Melda Kubat  
Irem Kurt  
Georg Lackmann  
Louis Laxy  
Henrike Löttgen  
Nele Marske  
Marlena McFadzean-Ferguson  
Ajda Metin  
Julien Muscher  
Diana Najdad Kahder  
Rakshith Narayanaswamy  
Jakob Nardini  
Louis Nedel  
Tim Nellissen  
Gesä Nolte  
Tom Olbrich  
Lennard Pabst  
Julian Petrat  
Marie Luise Petz  
Annika Reissenberger  
Lilly Rennack  
Tobias Risse  
Lou Rohwetter  
Bela Roth  
Solveigh Rügamer  
Sarah Sahovic  
Selma Sahovic  
Ruth Scheer  
Greta Schönfeld  
Ike Marvin Schönfeld  
Carla Schunke  
Hanna Schwarz  
Ella Seckler  
Leonie Smolenski  
Moritz Spühler  
Ida Steffen  
Linnea Stüber  
Sidney Sysomnhot  
Felix Taegtow  
Montana Tatum  
Andreas Thiemann  
Maurice Trinks  
Michel Tscherner

Kaan Tuncbilek  
Maickel Tyrchan  
Daniel Wang  
Laura Wenning  
Erich Whittenberg  
Helin Yilmaz  
Hüseyin Zor

**Evangelische Schule Frohnau**

Lilly Aepfelbach  
Anica Arntz  
Louisa Bätge  
Lucas Beißert  
Lukas Böckmann  
Marco Buric  
Eloi Christ  
Anais Diaz Ruiz de Zárate  
Julia Elmer  
Jasper von Faber du Faur  
Janine Farke  
Nicolas Fenderl  
Theresa Fenske  
Jana Franke  
Tobias Gross  
Till Gühmann  
Jan-Niklas Gwizdek  
Nele Halbach  
Jonas Jeckel  
Paul Josting  
Katharina Juncker  
Luise Karkhoff  
Tara Klein  
Benjamin Kloas  
Sebastian Kratzke  
Karoline Krause  
Anton Lehwaldt  
Samuel Mahler  
Lilly Martinez-Carmello  
Magdalena Naasner  
Lars Nicklaus  
Yola Nickolaus  
Aenne Nissen  
William Nordmeyer  
Britta Obst  
Pit Ohms  
Lindsay Osanyintola  
Rosa Pape  
Philipp Preuß  
Prinzessin Johanna von

Preußen  
Elias Puschert  
Conrad zu Putlitz  
Constantin Ritter  
Lena Rohde  
Nora Scholle  
Sophia Speer  
Paul Stäblein  
Simon Stein  
Carlo Stolle  
Lennard Stuchels  
Niclas Tenud  
Nelly Tilus  
Philipp Tromm  
Paula Verch  
Emilie Weicken  
Maia Weißenfels  
Marc-Antoine Willy  
Konstantin Wobig  
Alix Wolgast  
Dorothee Zielinski  
Johanna Zielinski  
Laurenz Zumschlänge

**Georg-Herwegh-Gymnasium**

Niklas Appl  
Jakob Bäsler  
Niklas Berensmeyer  
Simon Betzin  
Hendrik Bode  
Milena Brachmann  
Leon Brieger  
Ben Camacho  
Dogan Degidiben  
Luisa Deutscher  
Sina Eckmann  
Annelie Finke  
Jannik Fräck  
Sandrina Franke  
Antonia Giebner  
Peter Goletz  
Sarija Halilovic  
Henri Harling  
Friedrich Hasenbein  
Lea Heneveld  
Elena Herschel  
Enia Hida  
Noah Hirsch  
Natalie Hohm

Arvid Horn  
Josephine Hübner  
Nina Jungmann  
Esmé Kern  
Emilia Kluge  
Linus Koch  
Rosalie Koslowski  
Jasmina Kraneis  
Lenz Kusche  
Tim Kusche  
Felix Lehmann  
York von Löbbecke  
Linda Lodd-Becker  
Marlene Murray  
Armand Kluiwert Ndong Bouopda  
Robert Nerlich  
May Hong Nguyen  
Nico Novak  
Jan Petersen  
Annalena Priem  
Fabian Rechholz  
Elisabeth Renger  
Noëmi Rohst  
Fabian Schellenberg  
Alina Schierholz  
Alicia Scholich  
Tabea Schwarz  
Claudia Serrani  
Lenya Sommerfeld  
Arwed Straub  
Jonah Tittmann  
Trung Duc Vu  
Pauline Wätzel  
Elisabeth Weber  
Luise Wolpers  
Didar Yaman  
Maximilian Zimmermann

**Humboldt Gymnasium**

Kianusch Ahmadi-Kamali  
Naïla Al-Wawi  
Nemanja Banda  
Matthis Bauch  
Clara Baum  
Felician Beger  
Kilian Behncke  
Simon Beier

Chelsea Leah Benthien  
Jannyck Benzler  
Santiago Benjamin  
Bettge  
Niklas Bienek  
Nikolai Bochynek  
Maxim Borisov  
Nicolas Paolo Borstel  
Cora Charlotte Brenske  
Felix Breßler  
Anton Brockmann  
Luke Böhme  
Nazlican Celen  
Elif Cetin  
Elaine Collmann  
Noreen Dahm  
David Daszynski  
Aaran Miu Dehnel  
Sebastian Johannes Dittmann  
Nina Dohr  
Anna Drews  
Yuma Drkosch  
Daniel Duchowny  
Don Dzonov  
Paul Ebel  
Julian-Paul Edler  
Emily Ehrhardt  
Enrico Faggion  
Jonas Fattah  
Luisa Feldmann  
Noah Feuer  
Livia Yajing Fiebrandt  
Carl Fischer-Carius  
Annika Flade  
Nils Franz  
Leopold Jakob Maximilian Fritzmann  
Richard Gamp  
Joshua George  
Paul Julius Francisco  
Grumbrecht  
Charlotte Gräger  
Joseph Gunadi  
Hannah Luise Günther  
Jules Haberland  
Clara Handke  
Maja Olivia Herrmann

Sara-Lina Heymann  
Lian Hoffmann  
Lynn Hoffmann  
Paul Holst  
Tim Höselbarth  
Alvar Jakoby  
Annerieke Janssen  
Linus Kabisch  
Celina Kaliman  
Salie Kamal  
Julian Karimi  
Larissa Kelm  
Nils Frederik Kenn  
Katharina Knauthe  
Gustav Ferdinand Koch  
Maximilian Kortbein  
Constantin Krüger  
Nele Joelle Krüning  
Annabel Charlotte Kröber  
Jonas Sebastian Kölbl  
Emma Könemann  
Patrick König  
Kira Lambert  
Jonas Lattner  
Lloyd Lehrmann  
Finn Leichtl  
Johannes Lindenberg  
Yide Liu  
Marcel Augusto Lupini  
Seyede Mara Mansouri  
Jan Marx  
Melissa Masoudi  
Asuela-Melisa Matur  
Christine McCurdy  
Leonie Neukam  
Florian Nötzel  
Kerim Kaan Özkara  
Anne-Sophie Paech  
Zlata Pak  
Daglar-Khan Pakdel-Moradlou-Balloughieh  
Rika-Luisa Hanna Paul  
Isabella Victoria Piekenbrock  
Felix Plamper  
Leon Manuel Popp  
Carlotta Postel

**Medizinischer Infoabend**  
**Hüft-Endoprothese**  
**nach AMIS-Methode**



• der einzige wahre minimalinvasive Zugang  
• durchtrennt keine Muskeln und schont die Nerven

**DATUM**  
Mittwoch, 07.07.2021 · 17:00 Uhr

**REFERENT**  
Dr. Andreas Pappas

**ORT**  
Caritas-Klinik Dominikus  
Dominikus-Saal  
Kurhausstraße 30 · 13467 Berlin

Wer geimpft oder genesen ist, muss keinen tagesaktuellen negativen Corona-Test vorlegen.  
Hinweis: Schnelltest kann auch vor Ort durchgeführt werden  
Teilnehmerzahl ist begrenzt  
Anmeldung erforderlich unter 030 4092 521  
**EINTRITT FREI**

 **Caritas-Klinik Dominikus**  
Berlin-Reinickendorf  
[www.caritas-klinik-dominikus.de/veranstaltungen](http://www.caritas-klinik-dominikus.de/veranstaltungen)

 **Evangelisches Waldkrankenhaus Spandau**  
Johannesstift Diakonie

**Unser Experte informiert**  
**Künstliche Gelenke bei Hüft- und Kniearthrose**

**Eintritt frei**  
begrenzte Teilnehmerzahl

**Wann** Donnerstag, 8. Juli 2021, 17:30 bis 19:00 Uhr  
**Wo** Patientenzentrum, Haus 1, EG  
**Referent** Prof. Dr. med. habil. Ulrich Nöth MHBA  
Klinikdirektor der Orthopädie und Unfallchirurgie

Bitte melden Sie sich per E-Mail unter Angabe Ihres Vor- und Nachnamens, Adresse, Telefonnummer und den Angaben Ihrer Begleitperson (max. 1 Person) an.\*  
Anmeldung unter [veranstaltung.waldkrankenhaus@jsd.de](mailto:veranstaltung.waldkrankenhaus@jsd.de)

**Tragen Sie bitte eine FFP2-Maske und bringen Sie einen Covid-19-Nachweis mit (vollständig geimpft, genesen + einmalig geimpft oder gültiger Schnelltest).**

**Evangelisches Waldkrankenhaus Spandau**  
Stadtrandstraße 555 | 13589 Berlin  
**Weitere Infos auf: [www.jsd.de/veranstaltungen-ewk](http://www.jsd.de/veranstaltungen-ewk)**

\*Löschung Ihrer Daten nach 4 Wochen.

Matilda Postel  
Hussein Ali Pourmusa  
Tristan Danny Prah  
Maxima Quenzel  
Arian Rasch  
Emely Renner  
Jonas Rettig  
Richard Riemer  
Sergio Rivera Robles  
Florian Rohr  
Johanna Rotgeri  
Niklas Rotgeri  
Bosse Rößler  
Paula Leonie Schimansky  
Laurenz Schuler  
Ida Schulze  
Ken Lorenz Schulze  
Mattis Schülke  
Nina Marlene Sophie Seeger  
Jan Seper  
Miriam Serries  
Noemi Serries  
Hannah Seyfarth  
Johanna Slenczka  
Tom Sonntag  
Isaak John Samuel Stockmann  
Mike Strehlau  
Mert Emin Sözübir  
Phillip Manh Chuan Tang  
Helene Tintelott  
Julia Tobola  
Max Vogel  
Jan-Moritz von Berg  
Constanze Johanna  
Margarete von Rintelen  
Henning Ayke Voß  
Henrike Waschnewski  
Lucas Weigand  
Ro-berth Wilde  
Benette Jacqueline Winkler  
Fabian Wätzold  
Haoyu Yang  
Sijing Yao  
Maurice Hakan Yigitbasi  
Alexander Ying  
Tim-Julius Zabala  
Ramona May Chie Zhou  
Lilly Zühl  
Marei Zylka

**Katholische Schule  
Salvator**

Leonie Adam  
Celine Augsten  
Franziska Axmann  
Alina Bansaer  
David Bausdorf  
Jonathan Bias  
Samuel Bias  
Claudia Bömer  
Roman Brand

Lena Braun  
Freya Crawford Binde-  
mann  
Maximilian Culjak  
Karl Duda  
Lilli Elflein  
Zoë Elster  
Samantha Engelmann  
George Faltass  
Christian Fehlauer  
Jessica Glanz  
Madeleine Golgath  
Sophie Goodrum  
Weda Grabinski  
Julia Greiner  
Charlotte Grohmann  
Lilia Gude  
Sophie Chiara Gürkan  
Kornelia Gunsch  
Frieke Hellebrandt  
Catalina Hirschberg  
Thien-An Hoang  
Linus Hornfeck  
Jonathan Hübner  
Lina Jeremias  
Peter Jung  
Romel Kas Abdulahad  
Charlotte Kietzmann  
Lucas Konstanty  
Lennert Krause  
Emilia-Malou Krieg  
Emilia Krienke  
Daniel Kron  
Katharina Krüger  
Luise Lampe  
Johanna Lingnau  
Julia Litzenberger  
Charlotte Luthe  
Marlene Luthe  
Tobias Malz  
Henry Mandelka  
Florian Marburger  
Valentina Mendonca  
Helms  
Janika Mogwitz  
Isabella Motel  
Alexander Mühle  
Lucy Nehring  
Emilia Nunold  
Johanna Pelzer  
Lukas Pierchalla  
Sophia Pilny  
Jamuna Reichstein  
Tanja Rosenow  
Emma Schacher  
Laura Schiffer  
Charlotte Schliek  
Sina Schmutzky  
Amelia Schneider  
Julia Schneider  
Luisa Sturm  
Konstantin Teske  
Nick Teske  
Amalia Theobald  
Niklas Valentin  
Helena Veit  
Niklas Weber  
Felix Weichler  
Julia Weinert

Laura Werz  
Maximilian Wesner  
Kilian Wurm

**Max-Beckmann-  
Oberschule**

Noemi Arzuaga Garcia  
Tim Aßmann  
Milena Sophie Bach-  
mann  
Natalie Banzhaf  
Qassar Batoor  
Mads Boellert  
Denise Bonsignore  
Anastasia Celik  
Emrah Celik  
Laith Chanaa  
Ilayda Dalci  
Lara de Graaf  
Furkan Dogangüzel  
Dominik Jan Dura  
Diana Enes  
Elif Ermis  
Humberto Figueiredo  
Valdivia  
Lucas Figueiredo  
Valdivia  
Jamal Fischer  
Annika-Marie Fitzner  
Julia Makiesse Francisco  
Samuel  
Omar Freije  
Lara Philomena Fritsch  
Annika Froese  
Tayfur Genc  
Almina Göcer  
Luca Grünh  
Tom Günther  
Alicia Sophie Hartmann  
Lennart Höhna  
Melanie Houmam  
Miriam Hourani  
Valmira Idrizi  
Shirin Jaradat  
Aleyna Kazan  
Jamie Luke Khreis  
Yasemin Kilincarslan  
Leonie Klinger  
Annemarie Kobes  
Joe-Ann Kohls  
Cedric Lennart Kours  
Michelle Kreßner  
Nico Kronhagel  
Julian Krüger  
Julian Lindemann-  
Goulart  
Leonie Lünser  
Marlena Manske  
Pia Mette  
Marina Mitrovic  
Florian Neumann  
Boris Nickel  
Alexander Noack  
Seva Qiunn Parra Har-  
rington  
Lea Pavlik  
Adriana Pejicic  
Tifani Pek

Paula Pietz  
Sarah Antonia Pilz  
Lelaina Preis  
Ben Richter  
Tabgeoa-Tiwada Sak-  
wisetsri  
Sima Salih  
Pascal Schichowski  
Emily Schirmer  
Josefine Schnell  
Niclas Scholz  
Angelique Schuh-  
macher  
Josephine Scopelliti  
Marvin Sep  
Ahmad Shaqura  
Nicola Slusarczyk  
Martin Stolpe  
Amila Sumbic  
Tülay-Zin Turan  
Angelina Usbeck  
Mascha Walenciak  
Tom Wendlinger  
Kai Westphal  
Selina Yavuz  
Zeliha Yildirim  
Hiyam Youssef  
Hamza Zarabi  
Nathalie Ziaja

**Romain-Rolland-  
Gymnasium**

Nesim Asmar  
Noel Babel  
Jonas Baig  
Jonathan Bauer  
Yasmine Benmessaoud  
Marc Bleckmann  
Yannis Böhme  
Isabelle Bork  
Katharina Bösendorfer  
Emily Brandt  
Alina Bräunlich  
Katharina Breitschaft  
Benedict Butscher  
Anouk Czerny  
Tessa Czerny  
Anna Dierkes  
Charlotte Dietrich  
Audrey Djani  
Maia Farina  
Sophia Fendel  
Annika Festing  
Jurek Frank  
Christian Freischlager  
Elias Freund  
Patrice Freund  
Artjom Gabsattarov  
Liam Garbe  
Linda Giesa  
Maxence Gilabert  
Fabian Glatzer  
Ruby Glowion  
Simon Goldberg  
Fabian Gutzeit  
Max Habermann  
Antonia Hamann  
Ole Hartlieb

Natalie Hein  
Larissa Heise  
Maren Helfer  
Ilja Helterhof  
Henrik Hermelink  
Tobias Hoos  
Leonie Horn  
Nils Hubach  
Nina Jager  
Mattes Jakobsen  
Emilia Jakumeit  
Joschka Jerchow  
Marlène Kahnt  
Yannick Kamdoum  
Chiara-Marie Klau  
Martha Klie  
Antonia Koch  
Isabel Koch  
Felix Kunisch  
Marie Kürth  
Lena Lauterbach  
Frederik Lichtfuß  
Hanna Löwe  
Jonathan Lützen  
Fleurie Malburg  
Isabela Marques Hensen  
Steve Meupe Kenmoe  
Sophie Mittank  
Luz Morczinnek  
Elma Nassier  
Chesty Nguembou  
Tientchop  
Lisbeth Nordmeyer  
Mariell Osterode  
Paula Petz  
Joshua Polzer  
Johannes Radüge  
Annika Ramisch  
Helena Riedel  
Amina Rieke  
Jakob Riemer  
Sophie-Charlotte Roth  
Fabian Rother  
Anastasia Rutz  
Celina Saalmann  
Léon Salmon  
Vito von Sartori-Mon-  
tetroce  
Leon Schauer  
Jocelyne Schmidt  
Gustav Schöbl  
Janina Schwiemann  
Emily Seeck  
Jacqueline Siebert  
Erin Sommer  
Raphael Spangenberg  
Zoe Stallhofer  
Nelson Suffo  
Lilian Tenuid  
Ludovic Trendel  
Ophelia Turbatu  
Emily Weber  
Philipp Wedel  
Marius Weiß  
Amanda Welteke  
Lea Wenzel  
Fernando Wilke  
Merlin Willsch  
Clara Wolf

Hannah Wolff  
Meyane Xidir  
Talina Zanzig  
Bruno Zattler

**Schulfarm Insel  
Scharfenberg**

Shanice Alexander  
Amir Asfandiar  
Janina Bartmann  
Kevin Böhmert  
Ciara Burgess  
Larissa Eichelbaum  
Dunya El Amrani  
Lasse Fahrenbruch  
Dave Feldmann  
Emma Gabriel  
Natalie Gebhard  
Viktoria Giese  
Niklas Guszewski  
Kalisha Holl  
Antonia Horenburg  
Yuang Hou  
Cecilie Krich  
Kuangxiao Liu  
Nora Löher  
Luisa Marx  
Timon Mattig  
Liam Pierzynski  
Raphael Potzka  
Klara Psyhyrembel  
Max Riedel  
Joel Sauder  
Ann-Kathrin Paula  
Schnoor  
Julian Speer  
Manja Stadthaus  
Chantal Temmes  
Lena Wißkirchen  
Nemuel Yamah  
Melina Zander

**Thomas-Mann-  
Gymnasium**

Karim Abou Abed  
Fahim Oneel Agbanama  
Seif Al-Ghzawi  
Mohamad Osama  
Alahmad  
Al Abbas Alkassir  
Hamza Alkassir  
Fulya Anner  
Aslihan Arslan  
Tansila Baydayeva  
Alexander Böhme  
Felix Domenic Breken-  
felder  
Lars Alexander Briese  
Güven Kerim Buran  
Olçay Cibik  
Dilay Daglar  
Arpan Dhillon  
Ela Su Emre  
Berk Erdal Erol  
Jan Paul Gajewski  
Melissa Talia Gören  
Duke Jon Graeff

Leanda Hanuschek  
Zoe Henckens  
Ayilina Herzog  
Amanda Heumann  
Pascal Heyn  
Letizia Vivien Höhns  
Haris Imamovic  
Luna Emilia Monique  
Jacob  
Rojan Jaf  
Luca Kalläne  
Simar Keskinoglu  
Shaida Khaled  
Yaren Koc  
Baturay Kocer  
Emily Köhler  
Veronika Maria Kos-  
dowski  
Shima Lilly Kraft  
Maximilian Kratzer  
Valentina Krobot  
Ylli Kryeziu  
Philipp Alexander  
Lawrenz  
Momena Mahmud  
Nina Moukaddam  
Niklas Mühlenbeck  
Ikram Leila Mzali  
Emre Özcan  
Selina Özdemir  
Erhan Özpınar  
Claudia Pelczar  
Alina Philipp  
Darrel Stecy Pokem  
Zerda Polat  
Mohammad Rehman  
Tobias Rütter  
Ceren Sahin  
Elif Sakar  
Sanem Sayan  
Linas Figo Scherke  
Justin Schnelle  
Blazej Schott  
Benjamin Schulwitz  
Florian Yanic Schulz  
Sharon Scopelliti  
Natalia Sedzimir  
Tutku Serin  
Xenia Sobainsky  
Lidya Strasner  
Damla Surgun  
Damla Yamur Tekneci  
Michael Tschechow  
Kemal Turna  
Semanur Uyar  
Lily Wagner  
Yaquob Wehbe  
Anna-Lena Wolf  
Aylin Yigit  
Yasmin Ziegenhagen  
Sophie Fabienne  
Zwicker

# Yes, we can! Englisch für „Senioren“

LERNEN Die besonderen Sprachkurse starten wieder – noch wenige freie Plätze

Reinickendorf – Englisch bei ELKA (Erfolgreich lernen. Konzepte im Alter) zu lernen, bedeutet für „Senioren“ mit Humor, Spaß und direktem Sprachtraining geistig fit zu bleiben und gleichzeitig in eine neue Sprache einzusteigen. Kleine Gruppen, wenig Grammatik, viel sprechen und ein besonderes Lehrmaterial, das genau auf die Lernbedürfnisse älterer Erwachsener zugeschnitten ist, stehen bei ELKA im Vordergrund. Ab 1. Juli beginnen die besonderen Sprachkurse für aktive Menschen ab 50 Jahren wieder in Berlin-Reinickendorf. Vielseitige Übungen und direktes Sprachtraining von Dialogen – die übrigens jeder



Gut lachen haben die Kursteilnehmer im ELKA-Sprachkurs. Hier wird in sympathischen Gruppen Englisch sprechen gelernt – für die Reise, den Alltag und manchmal für den Beruf. BILD: ELKA

Teilnehmer auf CD oder auch im Internet daheim üben kann – machen das Lernen leicht und angenehm. Erfahrene Dozenten, die überwiegend

selber der Generation 50+ angehören, leiten die speziellen Englischkurse. Mit Geduld und Humor motivieren sie die Lernenden zum freien Sprechen.

**Sprechen, sprechen...**

Hier geht es nicht darum, möglichst viele Vokabeln in kurzer Zeit auswendig zu lernen und höchstwahrscheinlich schnell zu vergessen. Mit Erfolg Englisch sprechen lernen heißt bei ELKA: Weniger ist mehr! Darum erweitern die Lernenden ihr Wissen von Woche zu Woche um wenige – dafür gezielt ausgesuchte Wörter und Redewendungen. Sprechen, sprechen und nochmals sprechen sind die Faktoren, um möglichst schnell die Grundlagen einer Sprache zu beherrschen. Und das geht eben nicht mit 20 Teilnehmern und ei-

nem Lehrbuch, das zur Hälfte aus Grammatik besteht.

**Im Urlaub verständigen**

Die Kursziele decken sich mit den Erwartungen der Teilnehmer: Englisch mit den Enkeln sprechen können, englische Begriffe verstehen, die einem im Alltag immer häufiger begegnen, oder sich im Auslandsurlaub zu verständigen. Vor einer Kursteilnahme können alle Interessierten eine kostenlose „Schnupperstunde“ besuchen. Hier wird das Lernkonzept erläutert.

**Info: Tel. 030 3393 18 48**  
Christoph.Sondermann@elka-  
lernen.de

ACUVUE<sup>®</sup>  
**UNGLAUBLICH CLEVER.**  
 DER ACUVUE<sup>®</sup> ERLEBNISMONAT



**Kontaktlinsen zum Aktionspreis 99,-€**

- Bedarfsanalyse
- Augenuntersuchung
- Anpassung
- Handhabungstraining
- Nachkontrolle

**PLUS + 60 ACUVUE<sup>®</sup> 1-Tageslinsen für 1 Monat zum Aktionspreis**

JETZT TERMIN VEREINBAREN!

**decker·optic**  
 BRILLEN • CONTACTLINSEN  
 BERLIN-FROHNAU

**hauptstadtoptiker<sup>®</sup>**  
 Ludolfingerplatz 9  
 Telefon: 030 - 401 28 30  
[www.decker-optic.de](http://www.decker-optic.de)

**DATENSICHERHEIT? HOMEOFFICE? CLOUD?**



**JETZT ARBEIT GENIESSEN**

**Ihr IT- und EDV-Dienstleister**

**JÖRISSSEN . EDV**  
 Beratung • Ausführung • Service

☎ 030-40 39 50 10  
 ✉ [info@joerissen-edv.de](mailto:info@joerissen-edv.de)  
 🌐 [www.joerissen-edv.de](http://www.joerissen-edv.de)

**Seit über 30 Jahren in Berlin-Reinickendorf**

# Laufen für die gute Sache

Boxer Axel Schulz als Coach für den Amazon-Spendenlauf

Tegel – Amazon unterstützt seit einigen Jahren Partnerschaftlich das Kinder-Hilfsprojekt „Arche“ mit Spenden. Die Organisation, die auch in Reinickendorf, im Romanshorner Weg, ein Haus mit Garten und Bauwagen zur Verfügung stellt, leistet dabei wichtige Arbeit, benachteiligte Kinder und Jugendliche zu unterstützen und zu fördern. Das Haus steht nicht nur nach der Schule, sondern auch in Ferienzeiten für jeden offen. Amazon rief am 11. Juni seine Mitarbeiter aus den vier Verteilzentren Tegel, Tempelhof, Hoppegarten und Potsdam zu einem Spendenlauf für den guten Zweck auf. Für jeden gelaufenen Kilometer sollte ein Euro an die Arche Berlin gespendet werden. Start war im Verteilzentrum Tegel, Am Borsigturm 100.

Als Überraschung für die Freizeitsportler war ein Sport-Idol für das „Warm-Up“ anwesend: Axel Schulz. Der legendäre ehemalige deutsche Schwergewichts-Boxer gab den Läufern in blauen Polo-Hemden wertvolle Tipps vor dem finalen Lauf.

Wegen des streng organisierten Hygiene-Konzeptes mussten die Abstände von zwei Metern zwischen den Sportlern eingehalten werden. Deshalb wurde ein Großteil des Parkplatzes zum Sportplatz umfunktioniert. Da der laufende Betriebsablauf nicht unterbrochen wurde, durchfuhren große Trucks das Sportprogramm. Das tat aber der Freude keinen Abbruch, egal ob Liegestütze oder „Hampelmann“, es wurde



Axel Schulz als stolzer Scheck-Überbringer

Foto: kbm

nach der Unterbrechung fleißig weiter gesportelt.

Ganz besonders hatten sich drei Freunde auf die Begegnung mit Axel Schulz gefreut: Bereket Kesete, Oguntoyinbo Hamed und Abdikadir Yusuf aus der DB2. Bei Axel Schulz großen Weltmeister- und Europameister Kämpfen saßen sie zwar noch nicht vor den Fernsehgeräten, aber trotz Kampfbeginn nach 23 Uhr rund 11,5 Millionen andere Fernsehzuschauer.

Obwohl er die großen Kämpfe nicht gewinnen konnte, gilt Axel Schulz als Nachfolger der deutschen Box-Legende Max Schmeling. Seine Profikarriere weist 26 Siege und fünf Niederlagen auf. Seit seinem Rücktritt vom Profisport 2006 arbeitet Axel Schulz als Sportmoderator und Kommentator.

Der 52-jährige Brandenburger scheint topfit und hat seine Freude an technischen Neuerungen. Begeistert lässt er sich eine 360-Grad-Kamera erklären und setzt diese am langen Stab beim Start ein, um beim Lauf das gesamte Feld zu filmen.

Der Wettbewerb hat allen Freude gemacht und die gelaufenen Kilometer wurden nicht auf die Goldwaage gelegt. Amazon rundete den Spendenbetrag großzügig auf 18.000 Euro auf und erhöhte damit sein Spendenvolumen vom letzten Jahr in Höhe von 49.000 Euro. Aber auch Axel Schulz wurde überrascht, als sein alter Lieblingstrainer Ulli Wegener auf dem Gelände erschien. Ein gelungenes sportliches Happening bei strahlendem Sommerwetter.

kbm

## Informationen gratis

Tourismuspavillon ist wieder offen

Tegel – Nach langer coronabedingten Zwangspause ist die Touristen-Info in der Fußgängerzone Alt-Tegel wieder geöffnet. In diesem Pavillon sind Besucher von Montag bis Freitag von 10 bis 16 Uhr willkommen. Er ist eine wichtige Anlaufstelle für touristische Informationen – Interessierte können sich anhand des ausgelegten Informationsmaterials über Freizeitmöglichkeiten, Sehenswürdigkeiten und Unterkünfte in Reinickendorf und Umgebung informieren sowie sich vor Ort beraten lassen. Der Pavillon befindet sich auf dem Weg zur Greenwichpromenade in der



Der Tourismuspavillon ist geöffnet.

Foto: Annalena Pungner

Fußgängerzone an der Ecke zur Treskowstraße.

**DR. CAEMMERER**  
 ZAHNARZTPRAXIS



Hohefeldstraße 41  
 13467 Berlin-Hermsdorf

030 - 40 57 89 03

[www.dr-caemmerer.de](http://www.dr-caemmerer.de)

**Reinickendorfer**  
 Allgemeine Zeitung

# Erfolgreich seit zehn Jahren

Bundesverdienstmedaille für Gründerinnen von kein Abseits!



Gloria Amoruso und Sinem Alparslan

Foto: Catriona Fadke

**Bezirk** – Eine chancengerechte Gesellschaft, in der jeder – unabhängig von der (sozialen) Herkunft – einen erfolgreichen Bildungs- und Lebensweg beschreiten kann: Dafür setzt sich der Verein kein Abseits! ein. Und das erfolgreich seit zehn Jahren.

Seit 2011 realisiert der gemeinnützige Verein freizeitpädagogische Projekte mit Kindern, Jugendlichen und

Freiwilligen, um Begegnungen zu ermöglichen und jungen Menschen Raum und Rückhalt für die persönliche Entfaltung zu geben.

Gemeinsam mit Sinem Alparslan gründete Gloria Amoruso mit Anfang 20 den Verein. Aus einer kleinen ehrenamtlichen Initiative ist mittlerweile ein freier Träger der Kinder- und Jugendhilfe mit 17 hauptamtlichen Mit-

arbeitenden geworden, der unter Einbindung vieler Ehrenamtlicher jährlich mehrere hundert Kinder unterstützt und begleitet. Die Aktivitäten des Vereins reichen von Sport-AGs, einem Spielmobil und Ferienfreizeiten über ein 1:1-Freizeit-Mentoringprogramm für Grundschulkindern bis hin zur Förderung der Beteiligung von Jugendlichen.

Der runde Geburtstag wurde Anfang Juni gefeiert. Besonderes Highlight: Gloria Amoruso und Sinem Alparslan wurden für ihr herausragendes soziales Engagement mit der Bundesverdienstmedaille des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland ausgezeichnet.

Wer die Arbeit des Vereins unterstützen möchte, kann sich im Rahmen der Spendenlauf-Wochen engagieren. Hierfür werden sportbegeisterte Läuferinnen und Spenderinnen gesucht. Infos: [www.kein-abseits.de](http://www.kein-abseits.de) **red**

# Kostenfrei für Corona-Helden

Prime Time Theater: „Ihr arbeitet für uns. Wir spielen für Euch!“

**Bezirk/Wedding** – Wie einst der Held aus dem Sherwood Forest hat auch das Team des Prime Time Theaters Spaß am Teilen und Geben.

Am 1. Juli startet das neue Stück „Robin Honk – eine heldenhafte Sommerkomödie“. Die Geschichte um die Retter- und Rächerin der Kleingartensiedlung Plötzensee gibt es auf der Parkbühne im Strandbad Plötzensee demnächst zweimal exklusiv und

gratis zu sehen – und zwar für die Corona-Helden. Dafür verzichtet das Ensemble auf die Gage. „Wir wollen nicht nur für die gerade in der Pandemie so wichtigen Leistungen der Menschen applaudieren, wir verbeugen uns vor ihnen“, betont Intendant Oliver Taurat. „Unser Motto lautet, wie schon 2020: Ihr arbeitet für uns. Wir spielen für Euch.“ Am 18. Juli und 15. August können sich Ärzte, Krankenpfleger

und -schwestern, Feuerwehrleute, Polizisten, Bus- und Bahnfahrer, Erzieher und Menschen mit anderen systemrelevanten Berufen nach vorheriger Anmeldung auf die Aufführung freuen. Für sie ist der Badespaß an diesem Tag inklusive. Interessierte können sich per E-Mail an [danke@primetimetheater.de](mailto:danke@primetimetheater.de) wenden – für die schnellere Organisation bitte mit einem Tätigkeitsnachweis anbei.

**Ruch Garten- und Landschaftsbau**  
Elchdamm 221 (Ecke Sandhauser Straße)  
13503 Berlin Heiligensee

**Gärtnerei am Heiligensee**  
Tel.: 030/43 66 66 43  
[www.ruch-galabau.de](http://www.ruch-galabau.de)  
[ruch-galabau@t-online.de](mailto:ruch-galabau@t-online.de)

Große Auswahl an  
**Beet- und Balkonpflanzen**

**Erde gut, alles gut.**  
Oberboden 1m³ 20,- € inkl. 19% MwSt. **Öffnungszeiten:**  
Anlieferung innerhalb Heiligensee 20,- €, Mo-Fr 10-16 Uhr  
weitere Bezirke auf Anfrage Sa 10-14 Uhr

über **125** Jahre

## Bestattungen schwarz KG

Fellbacher Str. 26 · 13467, Hermsdorf  
**Tag und Nacht 404 76 00**  
[www.bestattungen-schwarz-kg.de](http://www.bestattungen-schwarz-kg.de)

**Aus Reinickendorf – für Reinickendorf**

**Poeschke**

BESTATTUNGEN

Seit 1911

Tag & Nacht erreichbar:  
**030 / 495 90 93**

Alt-Reinickendorf 29 d  
13407 Berlin

Tanja Manske Robert Leonhard Petra Gramm

Wir aus Lübars, Tegel und Alt-Reinickendorf beraten Sie zu Erd-, Feuer-, See- und Baumbestattungen. Mit Einfühlungsvermögen, Erfahrung, fachlichem Wissen und viel Respekt sind wir für Sie da. Sie bekommen die Zeit und Zuwendung, die Sie benötigen und verdienen – im Trauerfall und bei der Planung Ihrer individuellen Vorsorge.

Bestattung und Vorsorge – würdevoll für jedes Budget

**Reinickendorfer Allgemeine Zeitung** **info@raz-verlag.de**

**Anzeigen: 030 - 43 777 82-20**

Unabhängige  
Mieterberatung

Kostenfrei und ohne  
Mitgliedschaft

## WIR HELFEN BEI ALLEN MIETERPROBLEMEN.

Im Auftrag des Bezirksamtes Reinickendorf von Berlin bieten wir Ihnen eine kostenfreie und unabhängige Mieterberatung. Für Alle, die im Bezirk Reinickendorf zur Miete wohnen.

Rufen Sie uns an: **(030) 21 45 82 722**  
[www.heimatverein-reinickendorf.de](http://www.heimatverein-reinickendorf.de)



20 Jahre

FRANK HAUFE SERVICE

Dienstleistungen von A-Z

- ▶ **Wohnungsaufösungen besenrein** (abgabefertig an Vermieter/Hausverwaltung)
- ▶ **Entrümpelungen aller Art**
- ▶ **Ankauf kompletter Nachlässe**
- ▶ **Ankauf von Antiquitäten** (alte Gemälde, Bronzen, Silber, Porzellanfiguren, altes Spielzeug usw.)

Frank Haufe  
Stolper Straße 32  
16562 Bergfelde  
Telefon: 03303-40 58 66  
Handy: 0177-60 25 778  
[www.frank-haufe-service.de](http://www.frank-haufe-service.de)

Medizinischer Infoabend:

Schulterschmerzen

Wir bringen Ihre Schulter wieder in Bewegung!

**DATUM**  
Mittwoch, 30.06.2020 · 17:00 Uhr

**REFERENT**  
Dr. Andreas Pappas

**ORT**  
Caritas-Klinik Dominikus  
Dominikus-Saal  
Kurhausstraße 30 · 13467 Berlin

Teilnehmerzahl ist begrenzt  
**ANMELDUNG ERFORDERLICH**  
unter 030 4092 521

Wer geimpft oder genesen ist, muss keinen tagesaktuellen negativen Corona-Test vorlegen.  
Hinweis: Schnelltest kann auch vor Ort durchgeführt werden  
**EINTRITT FREI!**

[www.caritas-klinik-dominikus.de/veranstaltungen](http://www.caritas-klinik-dominikus.de/veranstaltungen)

Caritas-Klinik  
Dominikus  
Berlin-Reinickendorf

# „Die schlimme Botschaft“ vor Gericht

**HISTORISCHES** Der bis heute umstrittene „Blasphemie-Paragraf“ führte zur Verurteilung von Carl Einstein

Vor 100 Jahren erschien das Skandal-Werk „Die schlimme Botschaft“, das den Schriftsteller Carl Einstein auf die Anklagebank brachte. Ein Jahr zuvor hatte er sich in Frohnau gemeinsam mit der Künstlerin Gräfin Aga vom Hagen ein Haus gekauft.

Aufgewachsen in Karlsruhe, kam Einstein 1903 nach Berlin. Schon früh schrieb er Kunstkritiken und widmete sich parallel der Belletristik. Bereits sein erster Roman „Bebuquin oder die Dilettanten des Wunders“ erregte 1912 in literarischen Zirkeln Aufmerksamkeit. In seinen kunstwissenschaftlichen Schriften begeisterte er sich besonders für afrikanische Kunst.

Die Schrecken des Ersten Weltkriegs führten bei ihm zu einem Nervenzusammenbruch: „Wo soll man vor dieser jämmerlichen Blödeheit hinflüchten...was kann man noch veröffentlichen. Ich nichts mehr.“ Dennoch kehrte Einstein bald zurück zum Schreiben und fand seine politische Heimat bei den Kommunisten. Er sprach auch auf der Trauerfeier von Rosa Luxemburg.

Ein böses Nachspiel hatte für ihn sein Werk „Die schlimme Botschaft“, das am 1. Juli 1921 bei Rowohlt erschien. Das gesellschaftskritische Drama, das jedoch nicht aufgeführt wurde, handelt von Jesus und seinen Jüngern, die in der Gegenwart der Weimarer Republik auftauchen. Schnell formiert sich im Stück bürgerlicher Widerstand gegen die revolutionären Thesen des Propheten.

Nur ein Zehntel der Druckauflage von 2.400 Stück verkaufte sich. Im März des folgenden Jahres wurde das Buch beschlagnahmt, und im August saßen Einstein und der Verleger auf der Anklagebank. Das Urteil lautet sechs Wochen Gefängnis, aber die Haftstrafe konnte mit einer Zahlung von 10.000 Mark verhindert werden. Rowohlt kam mit der Hälfte davon.

Das Berliner Tageblatt berichtete über den „Gotteslästerungsprozess“, sah die Strafe allerdings nur als halben Schuldspruch: Die beiden seien zwar der „Gotteslästerung objektiv schuldig erkannt“, aber das Gericht warf ihnen „subjektiv nur eine Verletzung des guten



Der Autor Carl Einstein – mit Pfeife und gemalt

Foto: Anita Rée/ArishG/Wikimedia

Geschmacks“ vor. Die Zeitung stellte die grundsätzliche Frage, „ob dieser Paragraph nicht änderungsbedürftig sei“ – damit ist der Paragraf 166 von 1871 gemeint, der bis heute besteht. Auch wenn er 1969 neu gefasst wurde, indem statt der Beleidigung Gottes der öffentliche Friede in den Fokus gerückt wurde, bleibt er weiterhin umstritten.

Vier Jahre nach dem Prozess wurde der Schriftsteller selbst zum Kläger. In der renommierten Berliner Galerie Flechtheim schlug ein beleidigter Künstler Einstein dessen Buch auf den Kopf, weil er meinte, in dem Werk zu schlecht weggekommen zu sein.

Gegen diese Attacke wehrte sich Einstein juristisch. 1928 kehrte er Berlin

den Rücken und wanderte nach Paris aus. Acht Jahre später kämpfte er im Spanischen Bürgerkrieg gegen die Faschisten. Nachdem er 1940 in Frankreich als Deutscher inhaftiert worden war, nahm er sich das Leben.

An seine Zeit in Frohnau erinnert eine Tafel in der Zeltlinger Straße, die bis 1937 noch Veltheimpromenade hieß. **bod**

## Parkranger schlucken Müll

**UMWELT** Neue provisorische Mülleimer

**Tegel** – „Pankranger“ prangt in weißen Buchstaben auf orangenem Grund. Die neuen Mülleimer der BSR wurden an der Badestelle Reiherwerder am Malchsee aufgestellt – allerdings nur provisorisch.

Frank Mosch, Revierförster in der Försterei Tegelsee, erklärt: „Ab dem 1. Mai wurde die Stadtreinigung beauftragt, einige Waldbereiche zu reinigen. Dazu gehörten auch Badestellen und der Waldspielplatz. Und als Vorarbeit sollte ich unsere vorhandenen Mülleimer abbauen, und die BSR wollte ihre Mülleimer rechtzeitig installieren. Dies ist leider über mehrere Wochen nicht geschehen. Ich habe diesen Missstand intern weitergemeldet, damit die Mülleimer zügig angebracht werden.“ Zum Glück war das Wetter oft regnerisch und kalt, so kamen wenige Menschen an den Strand, und es fiel auch weniger Müll an.

Mittlerweile stehen zwei Mülleimer an der Badestelle Reiherwerder am ehemaligen Restaurant „Toulouse“. „Die werden aber noch ausgetauscht“, sagt Mosch. Schon



Besser zwei provisorische Mülleimer als keiner. Foto: fle

bis Mitte Juni sollen dann neue Mülleimer an allen Badestellen, unter anderem am Arbeiterstrand, an der kleinen Badestelle neben dem Strandbad, Reiherwerder und an der kleinen Havel-Badestelle kurz vor Tegelort fest installiert werden.

Ein neuer Mülleimer befindet sich – sehr zur Freude der dort Pause machenden Spaziergänger – bereits am Picknickplatz am Wanderweg, der vom Schwarzen Weg in Richtung Konradshöhe und Heiligensee führt. **fle**

prime  
time  
theater

# EINMAL TALK MIT ALLES

Deine wöchentliche Podcast-Serie

Immer wieder **SAMSTAGS** gibt's neue Folgen!

mehr unter [www.primetimetheater.de](http://www.primetimetheater.de)



# Von O bis O: Helfen an Land und im Wasser

**GESELLSCHAFT** Die DLRG Reinickendorf würde sich über engagierten Nachwuchs sehr freuen

**Tegel** – Knallrot mit Gelb, so sind die Rettungsschwimmer der Deutschen Lebens-Rettungs-Gesellschaft (DLRG) überall gut zu erkennen. Vor allem am und auf dem Tegeler See sieht man die Rettungsschwimmer, Bootsführer & Co. vor allem an den Wochenenden. Doch was ist genau ihre Aufgabe? Wer kann Mitglied werden? Und wann sind sie an den Wasserrettungsstationen präsent? Die RAZ fragte bei Thiemo Klawa, DLRG-Bezirksleiter von rund 500 Mitgliedern in Reinickendorf, und Rettungsschwimmer Hendrik Beier nach.

## Wie viele Reinickendorfer engagieren sich im Wasserrettungsdienst?

**Thiemo Klawa:** Wir haben 500 Mitglieder. Von ihnen sind 40 bis 50 aktive Rettungsschwimmer, die im Wasserrettungsdienst in Reinickendorf tätig sind. Von den sechs Wasserrettungsstationen, die in Reinickendorf rund um den Tegeler See angesiedelt sind, wird die Wasserrettungsstation Forsthaus einzig vom Reinickendorfer DLRG-Team betrieben. Die anderen Stationen werden von Nachbar-

bezirken besetzt – Reiswerder von der DLRG Tiergarten und die Scharfenberger Enge von Wedding/Prenzlauer Berg. In Saatwinkel arbeitet die DLRG gemeinsam mit Kollegen vom Arbeiter-Samariter-Bund zusammen.

## Was sind Ihre Aufgaben?

**Hendrik Beier:** Unsere Hauptaufgabe ist die Aufklärung über Gefahren im und am Wasser. Was für Gefahren gibt es an den Badestellen? Gibt es Untiefen? Welche Baderregeln gibt es? Wie wichtig ist ein guter Sonnenschutz? Aber natürlich gehört die Wasserrettung zu unseren wichtigsten Aufgaben.

**Thiemo Klawa:** Die Wasserrettungsstationen sind vergleichbar mit der Freiwilligen Feuerwehr. Sie sind besetzt und rücken im Notfall aus. Dabei haben wir einen Regelbetrieb von O bis O, also von Ostern bis Oktober. Jeden Sonnabend und Sonntag sind wir dann von 8 bis 18 Uhr in Bereitschaft. Verteilt auf den Stationen sind auch Einsatztaucher vor Ort, die dann in bestimmten Fällen hinzugezogen werden. Ob eine Regatta,



Die Frauen und Männer von der DLRG in ihrem Rettungsboot auf dem Tegeler See. Foto: fle

die zu begleiten ist, ein Unfall im naheliegenden Segelclub, Sanitätseinsätze, Hilfe für gekenterte Segler oder sogar technische Hilfe – die Aufgaben des DLRG-Teams sind vielfältig. Durch die internen Ausbildungsstrukturen können die Einsatzkräfte sich immer weiter qualifizieren.

## In welchem Bereich?

**Thiemo Klawa:** Wir bieten Schwimm- und Rettungsschwimm-Ausbildung an, allerdings ist das zurzeit immer noch schwierig. Durch die Hallenschließungen aufgrund von Corona wurden uns die wichtigen Existenzgrundlagen des

Vereins genommen. Schließlich generieren wir uns ja nur über Mitgliedsbeiträge und Spenden, und wenn wir keine neuen Mitglieder gewinnen und auch keinen Nachwuchs heranziehen können, dann entsteht eine riesen Lücke – einerseits bei uns im Team und in der Vereinskasse.

## Wo findet denn das Training statt?

**Thiemo Klawa:** Wir konnten nun zum Glück in die Schwimmhalle an der Seestraße ausweichen und setzen dort das Training fort. Im Sommer ist auch vieles draußen möglich.

## Suchen Sie noch Mitglieder?

**Hendrik Beier:** Ja, wir sind eigentlich immer auf der Suche nach Leuten, die sich ein wenig engagieren wollen. Sie müssen nicht unbedingt nur als Rettungsschwimmer tätig sein wollen. Im Gegenteil, wir suchen engagierte Leute in vielen Bereichen. Dazu gehören Erste-Hilfe-Ausbilder ebenso wie Bootsführer. In unsere Jugendabteilung können alle kommen, die schon zehn Jahre und älter sind. Die Schwimm-ausbildung empfehlen wir ab einem Alter von vier bis fünf Jahren bei uns, die Ausbildung reicht dann vom Seepferdchen bis zum Rettungsschwimmer. Den Rettungsschwimmerschein Silber können Mädchen und Jungen dann ab einem Alter von 14 Jahren erwerben.

**Thiemo Klawa:** Aktuell laufen die Planungen und Organisationen für die neue Ausbildungs-saison. Ab September, zum Beginn des nächsten Schuljahres starten wir dann in diese.

## Danke für das Gespräch.

Interview Christiane Flechtner



**REWE**  
Nguyen Duc  
Dein Markt

Wir sind der



## Kiezwette zum Internationalen Kindertag gewonnen!

Ihr seid super!

Dank der 500 Blut- und Plasmaspender, die im Haema Blutspendezentrum Tegel das Stichwort „REWE“ gesagt haben, spenden wir zusammen mit I love Tegel e.V. an das Kinder-, Jugend- und Familienzentrum Tietzia in Reinickendorf 1.000 Euro!  
#Herzensprojekt



Ernststr. 7 • 13509 Berlin

Für dich geöffnet:  
Montag – Samstag von 7 bis 22 Uhr



Die REWE-App  
Alle Angebote immer dabei.

## KOLUMNE



## Die Aussichten: heiter bis teurer!

Schon bemerkt? Die Inflation ist da!

Die ganzen Jahre über brütete sie im Halbdunklen vor sich hin und wütete nur unter den Superreichen: Höchstgebote für alte Meister selbst nach einem Jahr seit dem letzten Verkauf. Ein sich selbst bei der Auktion zerstörendes Werk von Banksy wurde samt dem im Rahmen verborgenen Schredder zu Höchstpreisen verkauft – man fragt sich, was das intakte Werk gebracht hätte. Immobilienpreise gehen durch die Decke – trotz (oder aufgrund?) des zwischenzeitlich geltenden Mietendeckels. Doch nun kommt der Geldwertverlust langsam zumindest warentechnisch im Warenkorb der Normalbürger an: Eine originell panachierte Zimmerpflanze wurde in Neuseeland für 16.000 Euro versteigert und die Schuhe von Kayne West waren irgendwann 1,8 Millionen wert. Meine Schuhe wollte nur der Altkleidercontainer und das für lau. Irgendwas mache ich wohl falsch. Die Tücke der Inflation liegt darin, dass sie jeden anders trifft. Zwar enthält der Warenkorb des statistischen Bundesamtes zur



Ermittlung der offiziellen Inflationsrate rund 650 Güter „vom Honig bis zur Polstergarnitur“ doch wie viele Kunstwerke und Zimmerpflanzen finden darin Platz?

Oder Baumaterial: Neulich im – endlich wieder völlig geöffnetem – Baumarkt am Kurt-Schumacher-Platz wurden sagenhafte 3,99 Euro für 1 Meter 110er HT-Rohr verlangt. OSB-Platten kosten inzwischen rund doppelt so viel, seit angeblich Chinesen alles Holz aufkauften und sich die USA mit Kanada im Handelskrieg befanden. Aktuell stürzen die Holzpreise wieder ab und man wird den Verdacht nicht los, dass hier eher Spekulation preistreibend war als die angeblichen Lieferengpässe durch schiefstehende Containerschiffe oder der Brand in einer niederländischen Baustofffabrik.

Zwar dürften solche Produkte vielleicht nicht gerade viel Platz im Standard-Warenkorb des Normalbürgers einnehmen, doch die Einschläge kommen immer näher und nennen sich anders. Die Apothekenlobby war erfolgreich im Kampf gegen DocMorris, der niederländischen Versandapotheke, die die Rezeptgebühr jahrelang mit Gutschriften unterwandert hatte. Nun wird auch dort voll kassiert. Die CO<sub>2</sub>-Abgabe sorgte für Preissprünge an der Tankstelle und richtig teuer wird es langsam im Supermarkt, wenn man es es bio, regional, vegan und fair möchte: Cornflakes mit einem Kilopreis von über 10 Euro habe ich schon gesehen. Ob der Mehrpreis wirklich für glücklichere Vieher, Bienensummen und zufriedene Bauernfamilien sorgt?

Laut Statistiker haben die Deutschen ja nun mangels Reisen und Restaurants während der Corona-Pandemie enorm Geld gespart – zumindest, wenn man nicht von den Einbußen durch Schließungen oder Absagen betroffen war. Nun bekommt man immer weniger für das Sparkonto, das durch neue Verwahrentgelte vor dem weiteren Anschwellen geschützt wird. Die „Alternative“ Bitcoin steht zwar gerade bei günstigen 32.359,04 Euro, doch diese Energiefresser-Währung ist nichts für Klimaschützer: 313 Kilo CO<sub>2</sub> produziert eine einzige Transaktion. Dafür könne man 695.000mal mit einer Visakarte bezahlen, so ein niederländischer Forscher. Wer also seine Schuhe nicht gerade als teure Devotionalien versteigern kann, kommt um ETFs, Fonds und Aktien nicht mehr lange herum.



Dr. Melanie von Orlow ist als freiberufliche Biologin, Autorin und Webdesignerin Teil des RAZ-Teams. Sie engagiert sich beim NABU für den Berliner Naturschutz.

# Wer kann sich das leisten?

IMMOBILIEN Interview „Deutsche Wohnen enteignen“ / Teil 2

Fortsetzung von Seite 4

Unterstützt wird die Kampagne Deutsche Wohnen & Co enteignen u. a. vom Berliner Mieterverein, von der IG Metall Berlin, GEW Berlin und von ver.di Berlin. Die Berliner Regierungskoalition aus SPD, B90/Grüne und Linke ist in der Frage der Unterstützung gespalten. Auch bei Architekten und Planern hat sich mittlerweile ein Unterstützungskreis gebildet. Mehr unter [planerinnenfuerdwe.de/](http://planerinnenfuerdwe.de/)

**Im Falle von Enteignungen fielen Entschädigungen an. der Senat rechnet mit 29 Milliarden Euro. Wie sollen Entschädigungen finanziert werden?**

Der Artikel 15 des Grundgesetzes erlaubt es, deutlich unter Marktwert zu entschädigen. Unsere Berechnungen zur Höhe der Entschädigungssumme von ungefähr acht Milliarden Euro beruhen auf diesem Grundsatz. Die Entschädigungszahlungen könnten vollständig aus den Mieten der vergesellschafteten Wohnungen finanziert werden. Im Berechnungsmodell des Berliner Senats werden diese Mieteinnahmen ignoriert. Nach unseren Berechnungen würde der Berliner Landeshaushalt durch die Rückzahlungen aus den Mieteinnahmen nicht belastet werden. Enteignung ist haushaltsneutral.

**Gegner halten der Initiative entgegen, Sie würde den Wohnungsneubau verhindern. Wie stehen Sie dazu?**

Die privaten Wohnungsunternehmen bauen selbst fast keine Wohnungen. Ihr Geschäftsmodell beruht darauf, Bestände aufzukaufen und die Mieten zu erhöhen. Die Frage ist: Wer kann sich die hinzugekauften und die wenigen neuen Wohnungen privatwirtschaftlicher Konzerne am Ende leisten? Gleichzeitig



Foto: Deutsche Wohnen & Co. enteignen

Interessierte können sich bei per Email [kiezteam\\_reinickendorf@dwenteignen.de](mailto:kiezteam_reinickendorf@dwenteignen.de) bei der Initiative melden.

werden neue Wohnungen dringend gebraucht. Sozialverträglich bauen in Berlin nur die kommunalen Wohnungsgesellschaften. Unser haushaltsneutrales Finanzierungsmodell sieht vor, dass der Neubau von Wohnungen in Berlin nach einer gewissen Zeit aus den Mieteinnahmen der Anstalt öffentlichen Rechts teilfinanziert werden kann.

**Wie haben die Reinickendorfer reagiert. Sind Sie mit der Aktion im Bezirk zufrieden? Erschwert die Corona-Pandemie das Vorhaben?**

Wir erfahren im gesamten Bezirk viel Zuspruch aus verschiedenen Teilen der Bevölkerung. Das hat zum einen damit zu tun, dass die Deutsche Wohnen und Vonovia in Reinickendorf viele Bestände haben und ihre Praxis von kontinuierlichen Mieterhöhungen und schlechten Serviceleistungen bekannt ist. Zum anderen leben in der Nähe des geschlossenen Flughafens – vor allem in Tegel und Reinickendorf-Ost – viele Menschen mit der Sorge, sich ihre Wohnung nicht mehr leisten zu können und zu bezahlbaren Preisen keine neue in ihrer Nähe zu finden. Es unterschreiben aber auch Leute aus Hermsdorf oder

Frohnau. Der Zuspruch ist also auch in Gegenden groß, wo tendenziell mehr Leute Wohneigentum besitzen. Deswegen können wir zufrieden mit dem Gang unseres Volksbegehrens in Reinickendorf sein.

**Planen Sie im Bezirk weitere Unterschriften Aktionen?**

Bis Ende Juni sind wir weiterhin mit unseren lila Westen auf belebten Straßen wie der Residenzstraße oder Alt-Tegel unterwegs, aber auch im Märkischen Viertel, in Frohnau und an anderen Orten wird man uns bis zum Ende der Sammelphase an den Wochenenden sehen. Bei gutem Wetter ist die Wahrscheinlichkeit hoch, uns an den Seen und in den Parks zu begegnen. Für das Unterschriftensammeln und für die Phase vor dem Volksentscheid zwischen Juli und September, in der wir weiterhin mit Ständen und in anderer Form in Reinickendorf präsent sein werden, freuen wir uns immer über weitere Engagierte aus dem gesamten Bezirk, die gemeinsam mit Gleichgesinnten für ein Ende des Mietenwahnsinns in Berlin aktiv werden wollen.

**Danke für das Gespräch.**  
Interview Anja Jönsson

## Sommerferien in Reinickendorf

Angebote im Centre Bagatelle und auf der Jugendfarm

**Frohnau/Lübars** – Das Centre Bagatelle, Zeltinger Straße 6, organisiert vom 5. bis 30. Juli einen Kinderkultursommer. Zwölf Kunst- und Literaturkurse für Teilnehmer von sechs bis zwölf Jahren stehen auf dem Programm: Zeichnen, Trickfilm, Acryltechniken, Comic und „Kinderliteratur auf der Bühne“. Die Kursgebühr beträgt zwi-

schen 25 und 45 Euro. Anmeldung: [www.centre-bagatelle.de](http://www.centre-bagatelle.de) oder Tel. 0151/22 94 76 74. 20 Kinder können in den Ferien montags bis freitags von 9 bis 15 Uhr in der „Alten Fasanerie“ selbst ernten, kochen, spielen, basteln und die Natur entdecken. Für die vierte (19. - 23. Juli) und sechste (2. - 6. August) Ferienwoche kann man nach-

fragen, ob es noch freie Plätze gibt. Informationen unter: [www.alte-fasanerie-luebars.de/fuer-kinder#ferienprogramm](http://www.alte-fasanerie-luebars.de/fuer-kinder#ferienprogramm) und Tel. 81 72 91 50 oder 0176/72 25 64 01. Weitere Angebote: [www.berlin.de/ba-reinickendorf/politik-und-verwaltung/aemter/jugendamt/themen/artikel.250465.php](http://www.berlin.de/ba-reinickendorf/politik-und-verwaltung/aemter/jugendamt/themen/artikel.250465.php)



# DU BIST BERLIN?

[www.primetimetheater.de](http://www.primetimetheater.de)

wir ooch.



**DANKE UNSEREN SPONSOREN**

Bayer/**Kultur**



**BORSIG**



Berlin-  
Brandenburg eG

 **SPIELBANK BERLIN**



**RDM**  
RHEINISCHE  
DRUCKMEDIEN



**RAZ** Verlag  
EINFACH MEHR DAVON

 **LASERLINE**

 Sachverständigen  
Zentrum  
Berlin - Brandenburg

 **lightspeed**

**Reinickendorfer**  
Allgemeine Zeitung

**Vortrag vom Chefarzt**

**Hermsdorf** – Eine Informationsveranstaltung zum Thema „Impingement-Syndrom der Schulter“ findet am Mittwoch, 30. Juni, 17 Uhr, in der Caritas-Klinik Dominikus, Kurhausstraße 30, statt. Der Chefarzt der Abteilung Orthopädie und Unfallchirurgie, Dr. Andreas Pappas, wird über Behandlungsmöglichkeiten sprechen und Fragen beantworten. Eines der häufigsten Krankheitsbilder ist das sogenannte Impingement-Syndrom, eine Enge zwischen dem Schulterdach und dem Oberarmkopf, so dass sich bei der Armhebung nach vorn und zur Seite die Sehne und der Schleimbeutel einklemmen und Schmerzen auslösen. Mit einem kleinen Eingriff wird der Ursprung des Problems beseitigt. Die meisten Eingriffe im Bereich des Schultergelenkes werden im Dominikus arthroskopisch, minimalinvasiv durchgeführt. Anmeldung für den Vortrag unter Tel. 40 92 521. Wer geimpft oder genesen ist, muss keinen tagesaktuellen Corona-Test vorlegen.

# Bienen zum Anfassen an der Schule

**FREIZEIT** Kinder, Eltern und Mitarbeiter des Campus Hannah Höch begrüßten 2. Schwarm

**Märkisches Viertel** – Diesmal ging alles ganz schnell: Kaum war die Königin in den Stock gesetzt, marschierten die neuen Bienen am Campus Hannah Höch in ihr neues Zuhause. Damit stehen jetzt beide geplanten Bienenstöcke auf dem Außengelände der Reinickendorfer Gemeinschaftsschule. Der erste Schwarm hatte vor knapp drei Wochen fast drei Stunden gebraucht, bis er die Königin in der Holzbox ausgemacht und diese bezogen hatte.

Rund 50 Kinder, Eltern und Mitarbeiter der Schule an der Finsterwalder Straße waren am vergangenen Freitagnachmittag (4. Juni) gekommen, um den zweiten Bienenschwarm auf dem Campus zu begrüßen. Für sie war der Einzug der neuen Bienen ein mitreißendes Spektakel. Sie durften in kleinen Gruppen ganz nah an die zwei Bienenstöcke herangehen und hineingucken, Drohen auf ihren Händen krabbeln lassen und Honig direkt aus den Waben schlecken. Von so nah hat vermutlich kaum eine von ihnen bisher Bienen erlebt.



Imker und Erzieher Stephan Ebert zeigt eine Bienenwabe aus dem ersten Bienenstock. Foto: Campus Hannah Höch

lernen, sondern durch den Umgang mit ihnen ein ökologisches Verständnis entwickeln, Naturerfahrungen sammeln und ihr Selbstbewusstsein stärken. Mehrere Mitarbeiter des Campus werden von Stadtbienen e.V. innerhalb eines Jahres zu Imkern ausgebildet. Die Holzboxen und die darin hängenden Rahmen werden von Menschen mit Beeinträchtigungen hergestellt.

Und für das Redaktionsteam der neuen Schülerzeitung „Schnipsel“ war das Ereignis die erste Bewährungsprobe: Die jungen Reporter machten Bilder von der Einlogierung der Bienen und befragten im Interview ihren Erzieher Stephan Ebert über seine neue Imkertätigkeit. Eine ihrer Fragen: Was macht die Schule mit dem ganzen Honig, den die Bienen produzieren? Seine Antwort lautete: Den dürfen die Kinder der Schule weiter ab und an kosten, doch den größten Teil behalten die Bienen, damit sie gesund und widerstandsfähig bleiben.

**Björn Brodersen**  
Campus Hannah Höch

Das in Kooperation mit Stadtbienen e.V. durchgeführte Bienenprojekt am Campus Hannah Höch ist facettenreich: Die Schüler sollen nicht nur über die Bienen

**Reinickendorfer Allgemeine Zeitung**

**UNSER NÄCHSTES SONDERTHEMA**

Mehr unter [www.raz-zeitung.de/werben](http://www.raz-zeitung.de/werben)

**Bildung & Beruf**

Heft 16/21 erscheint am 26. August 2021  
Anzeigenschluss 19. August 2021



**RAZ Verlag und Medien GmbH**  
Am Borsigturm 15 • 13507 Berlin  
Fon (030) 43 777 82 - 0 • Fax (030) 43 777 82 - 22  
[www.raz-zeitung.de](http://www.raz-zeitung.de) • [info@raz-verlag.de](mailto:info@raz-verlag.de)

**Das wird heiß!**



**plus: Tipps für Brandenburg und Müritz**

**Im Handel**  
versandkostenfrei bestellen: [tip-berlin.de/shop](http://tip-berlin.de/shop)



**tipBerlin**

Tip Berlin Media Group GmbH, Salzufer 11, 10587 Berlin

# Tauchen mit Handicap

**FREIZEIT** Inklusives Tauchboot getauft und zu Wasser gelassen

**Tegel/Spandau** – Tauchen trotz Behinderung: „Geht nicht gibt's nicht“ sagen die Mitglieder des 1. Berliner Inklusionstauchclubs. Ob querschnittsgelähmt, blind oder an Multipler Sklerose erkrankt – der 2015 gegründete Spandauer Verein möchte diesen Menschen das Erlebnis unter Wasser ermöglichen, das ihnen aufgrund ihrer Behinderung sonst verwehrt ist.

„Wir sind der erste und einzige Inklusionstauchclub in Berlin“, erklärt Vereinsvorsitzender Alfred Anlauf. „Hier tauchen derzeit 42 behinderte und nichtbehinderte Menschen gemeinsam ab – begleitet von Behindertentauchlehrern.“ Zuvor waren es bereits 62 Mitglieder, doch Corona hat den Verein schrumpfen lassen. So war ein Training über lange Zeit nicht möglich – Mitglieder traten aus.

Dennoch schaut der Vereinsvorsitzende optimistisch in die Zukunft. Schließlich wurde am 3. Juni ein nagelneues Boot getauft und zu Wasser gelassen, das das Tauchen im freien Gewässer für behinderte Menschen vereinfacht. Es befindet sich nun am Tegeler See. Aus diesem Grund war der Tauchclub auch pünktlich zur Eröffnung



Regina Vollbrechts allererste Bootstaufe

Foto: fle

des Strandbades Tegel vor Ort und präsentierte das 40.000 Euro teure Inklusions-Tauchboot, das zu einem Viertel von der Aktion Mensch finanziert wurde; 30.000 Euro finanzierten Vereinsmitgliedern. „Wir haben ja viele Rolli-Fahrer, die zwar leicht ins Wasser hineinkommen, aber man kriegt sie doch recht schwer wieder hinaus“, weiß Anlauf. Nun kommt das neue Boot ins Spiel: „Es ist ein barrierefreies Boot, weil es eine absenkbare Bugklappe hat, die so breit ist, dass ein Rollstuhlfahrer bequem über diese Klappe wieder ins Boot gelangt.“

Zur Bootstaufe wurde Regina Vollbrecht, Beauftragte für Menschen mit Behinderung in Reinickendorf, hinzugeholt. „Ich war noch nie Taufpatin und bin sehr aufgeregt“, sagte sie. „Ich taufe Dich auf den Namen Vielfalt“, erklärte sie und begoss das Boot mit Sekt.

Sie überlegt nun, ob sie sich als Blinde auch einmal zum Schnuppertauchen unter Wasser wagen sollte. „Wenn, dann mache ich das natürlich mit den Leuten von Inklusionstauchclub, denn da bin ich ja in den besten Händen.“ *fle*

## LESERBRIEFE



### Schlechter Straßenzustand

Ich habe mehrfach versucht, den Senat auf die desolate Verkehrssituation entlang der Ollenhauerstraße hinzuweisen. Die Straße wird (unötigerweise) durch regionalen Schwerlastverkehr benutzt. Insbesondere die Entsorgungsunternehmen Alba, Barthauer und das städtische Unternehmen nutzen die Straße in sehr hoher Frequenz, ihre Fahrzeuge emittieren gerade im leeren Zustand einen Höllenlärm über 100 dB. Das ist zum einen dem mangelhaften technischen Zustand der Fahrzeuge zuzuschreiben, zum anderen dem schlechten Straßenzustand. Es gibt streckenweise einen einseitigen schmalen Fahrradweg (80cm) in schlechtem Zustand, streckenweise fehlt er ganz. Die Straße wird oft von Rasern [...] benutzt. [...] Sehr viele alten Menschen müssen lange Umwege oder erhöhtes Risiko in Kauf nehmen, weil ein gesicherter Überweg im Bereich des Einkaufszentrums Edeka/Alnatura/DM fehlt. [...]

Eva-Maria Beier

### Rücksichtslose Radler

Bei diversen Beteiligungsveranstaltungen zur Neugestaltung des Schäferseeparks war immer von Barrierefreiheit die Rede. Allerdings nie davon, dass damit u.a. Inline-Skating ermöglicht werden soll. Bereits jetzt gibt es immer wieder E-Roller, E-Fahrräder oder Radler, die im schnellen Tempo rücksichtslos durch die Spaziergänger rasen. Dass das alles aufgrund des Grünanlagengesetzes ohnehin nicht erlaubt ist, ist wohl nicht bekannt. Unter Schwächeren verstehe ich Kleinkinder, die Laufen lernen, Kinder auf dem Dreirad, Rollatorfahrende usw. Wer ist verantwortlich dafür, dass Inlineskating auf dem Rundweg nun zusätzliche Gefahren für die schwächeren Besucher erlaubt sein soll? Warum wurde das über die Köpfe der Bürgerbeteiligung hinweg entschieden?

Carmen-S. Schiemann

Die RAZ behält sich vor, eingesandte Leserbriefe zu kürzen. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung. Die Redaktion weist darauf hin, dass der Inhalt der Leserbriefe die Ansicht der Einsender wiedergibt, die mit der Meinung der Redaktion oder des Verlages nicht unbedingt übereinstimmt.

### Schicken Sie uns Ihre Meinung:

Per E-Mail an [Leserbriefe\\_raz@raz-verlag.de](mailto:Leserbriefe_raz@raz-verlag.de) per Post an Reinickendorfer Allgemeine Zeitung, Stichwort: Leserbriefe, Am Borsigturm 15, 13507 Berlin

# BORSIG

AUSBILDUNG MIT ZUKUNFT -  
JETZT FÜR 2021 BEWERBEN!  
Mehr unter [www.borsig.de](http://www.borsig.de)

## BORSIG - Ein Weltmarktführer aus Reinickendorf

BORSIG überzeugt seit über 180 Jahren mit einer perfekten Symbiose aus Traditionsbewusstsein und Innovationsgeist.

Unsere Prozesstechnologie bietet zahlreiche Komponenten einer modernen Industrieanlage - von Apparaten, Wärmetauschern, Verdichtern, Membrantechnologie, über Armaturen bis hin zu unseren innovativen Serviceleistungen. BORSIG steht dabei für Spitzentechnologie „Made in Germany“, für höchste Qualität, Zuverlässigkeit, modernste Fertigungsmethoden und Innovationskraft.

➤ [www.borsig.de](http://www.borsig.de)

BORSIG GmbH

Tel.: 030 4301-01

Fax: 030 4301-2236

E-Mail: [info@borsig.de](mailto:info@borsig.de)

Egellsstraße 21

13507 Berlin



# Der Berliner Norden hat Verstärkung bekommen!

## Aktuelle Auslagestellen des RAZ Magazins

### 13158 Berlin

**EDEKA Markt**  
Hauptstraße 23-27  
**HEM Tankstelle**  
Straße vor Schönholz 3  
**Wilhelmsruher Apotheke**  
Hauptstraße 16

### 13347 Berlin

**Berliner Sparkasse**  
Schulzendorfer Straße 1  
**Berliner Sparkasse**  
Nazarethkirchstraße 51  
**Prisma Apotheke**  
Seestraße 64  
**Utrechter Apotheke**  
Maxstraße 13

### 13349 Berlin

**EDEKA Fromm**  
Müllerstraße 127  
**Kaufland Berlin-Wedding**  
Müllerstraße 123-125  
**Kleo Apotheke**  
Müllerstraße 130  
**Paul Gerhardt Apotheke**  
Müllerstraße 58  
**Paul Gerhardt Stift**  
Müllerstraße 56-58

### 13351 Berlin

**Bäckerei Nachtigal**  
Nachtigalplatz 23  
**Strandbad Plötzensee**  
Nordufer 26

### 13353 Berlin

**Café Eiskult**  
Fehmarnner Straße 20  
**Copy Shop Wedding**  
Tegeleer Straße 29  
**EDEKA Schatz**  
Sprengelstraße 37  
**Rathaus Wedding**  
Pressestelle  
Müllerstraße 146-147  
**REWE Josef Seifert**  
Müllerstraße 141  
**Schiller Bibliothek**  
Müllerstraße 149

### 13357 Berlin

**REWE im Gesundbr. Center**  
Badstraße 4

### 13359 Berlin

**Heinrich Zille Apotheke**  
Prinzenallee 51  
**POCO Einrichtungsmarkt**  
Drontheimer Straße 30a  
**QM Soldiner Straße**  
Kolonierstraße 129  
**Wollank Apotheke**  
Wollankstraße 30

### 13403 Berlin

**Alnatura**  
Ollenhauerstraße 106A  
**Barlach-Apotheke**  
Auguste-Viktoria-Allee 81  
**EDEKA Frede**  
Ollenhauerstraße 107  
**EDEKA Markt**  
Eichborndamm 77-85  
**Eichborn-Apotheke**  
Eichborndamm 55  
**Löwenapotheke**  
Ollenhauerstraße 110A  
**Lotto Berlin**  
Waldowstraße 49  
**nah und gut Babel**  
Quäkerstraße 2  
**nah und gut Peth**  
Meller Bogen 2  
**QM Auguste-Viktoria-Allee**  
Graf-Haeseler-Straße 17

### 13405 Berlin

**Apotheke am Markt Rdf.**  
Scharnweberstraße 48A  
**Berliner Sparkasse**  
Scharnweberstraße 14  
**Berliner Volksbank**  
Scharnweberstraße 14

**Büro Demirbükten-Wegner**  
Scharnweberstraße 118  
**Möbel Domeyer**  
Scharnweberstraße 130-131  
**Neue Apotheke 26**  
Scharnweberstraße 26  
**REWE Markt im Clou**  
Kurt-Schumacher-Platz 1-15  
**Rosen-Apotheke**  
Scharnweberstraße 27

### 13407 Berlin

**Domicil**  
Thaterstraße 18  
**EDEKA Peth**  
Holländerstraße 70  
**Füchse Berlin**  
Kopenhagener Straße 33  
**Kopenhagener Apotheke**  
Kopenhagener Straße 2  
**nah und gut Nguyen**  
Gotthardstraße 13-15  
**Netto Supermarkt**  
Gotthardstraße 27  
**Steinecke**  
Flottenstraße 26-27  
**Tabakwaren Eisermann**  
Alt-Reinickendorf 49  
**Tabakwaren Tello**  
Arosener Allee 65  
**Theodor Poeschke**  
Alt-Reinickendorf 29 d  
**Vitanas Senioren Centrum**  
Stargardtstraße 14

### 13409 Berlin

**Berliner Sparkasse**  
Residenzstraße 117  
**Buchhandlung Schäfersee**  
Markstraße 6  
**EDEKA Lindenberg**  
Markstraße 32  
**Infothek/Stadtteiltreff**  
Breitkopfstr. 140/Klemkestr.  
**Kastanienwäldchen**  
Residenzstraße 109  
**Neue Apotheke**  
Residenzstraße 137  
**Otto Berg Bestattungen**  
Residenzstraße 68  
**QM Letteplatz GmbH**  
Mückestraße 14  
**REWE Markt**  
Emmentaler Straße 122-130  
**Sanimedius-Apotheke**  
Pankower Allee 47/51  
**Tilia-Apotheke**  
Residenzstraße 95-96

### 13435 Berlin

**EDEKA Iden**  
Wilhelmsruher Damm 231  
**Ewa-Apotheke**  
Eichhorster Weg 5  
**Flotte Lotte**  
Senftenberger Ring 25  
**Kaufland Wittenau**  
Eichhorster Weg 96  
**TSV Berlin Wittenau 1896**  
Senftenberger Ring 53

### 13437 Berlin

**Getränke Hoffmann**  
Oranienburger Straße 114  
**Görs Fleischerei**  
Alt-Wittenau 19  
**Netto Supermarkt**  
Oranienburger Straße 285 A  
**Oran-Apotheke**  
Oranienburger Straße 60  
**REWE City**  
Roedernallee 118 A



### Sie möchten auch eine Auslagestelle für das RAZ Magazin werden?

Dann schicken Sie uns eine Mail mit Ihren Kontaktdaten und der gewünschten Auflage an: [Vertrieb\\_RAZ@raz-verlag.de](mailto:Vertrieb_RAZ@raz-verlag.de)  
Wir werden uns dann kurzfristig bei Ihnen melden.

**Zeitungsshop & Lotto Toto**  
Alt-Wittenau 24

### 13439 Berlin

**Äskulap-Apotheke im MZ**  
Senftenberger Ring 13  
**BER 26**  
Dannenwalder Weg 186  
**Berliner Sparkasse**  
Senftenberger Ring 5  
**FACE Familienzentrum**  
Wilhelmsruher Damm 159  
**Infopunkt Märk. Zentrum**  
Wilhelmsruher Damm 132

### 13465 Berlin

**Berliner Sparkasse**  
Ludolfingerplatz 8-8A  
**Buchhandlung Haberland**  
Zeltinger Platz 15  
**decker-optic**  
Ludolfingerplatz 9  
**Deutsche Bank**  
Welfenallee 3-7  
**EDEKA Boe**  
Zeltinger Platz 8  
**EDEKA Erler**  
Ludolfingerplatz 6  
**Meisterbäckerei Steinecke**  
Zeltinger Platz 1-3  
**REWE City**  
Ludolfingerplatz 1  
**Tabakhaus Durek**  
Zeltinger Platz 2  
**Wohltorf Immobilien**  
Ludolfingerplatz 1a

### 13467 Berlin

**Berliner Sparkasse**  
Heinsestraße 38-40  
**Bio Company**  
Heinsestraße 28  
**Dominikus-Krankenhaus**  
Kurhausstraße 30

**EDEKA Hohefeldstraße**  
Hohefeldstraße 19 A  
**Ev. Kirchengemeinde**  
Wachsmuthstraße 25  
**Feinbäckerei Laufer**  
Heinsestraße 37  
**Feinbäckerei Laufer**  
Wachsmuthstraße 18  
**Getränke Hoffmann**  
Hermsdorfer Damm 80  
**Görs Fleischerei**  
Fellbacher Straße 30  
**Hermsdorfer Apotheke**  
Glienicker Straße 6  
**Hermsdorfer Backstube**  
Hermsdorfer Damm 96  
**Laufer Feinbäckerei**  
Seebadstraße 32  
**Leuchtturm Apotheke**  
Heinsestraße 32-34  
**Meisterbäckerei Steinecke**  
Glienicker Straße 6  
**MVZ Versorgungszent.**  
Glienicker Straße 6  
**REWE**  
Glienicker Straße 6 b-c  
**REWE City**  
Heinsestraße 46  
**Waldsee-Apotheke**  
Berliner Straße 41  
**WG für Senioren**  
Jean-Jaurès-Straße 7

### 13469 Berlin

**Berliner Sparkasse**  
Oranienburger Damm 6-10  
**Buchhandlung Leselust**  
Waidmannsluster Damm 181  
**EDEKA Bestvater**  
Zabel-Krüger-Damm 25  
**Ev. Kirchengemeinde**  
Bondickstraße 76  
**HEM Tankstelle**  
Zabel-Krüger-Damm 20

**Hörgeräte Dirk Hornig**  
Waidmannsluster Damm 177  
**MEDIMAX**  
Oranienburger Damm 6-10  
**nahkauf**  
Titiseestraße 3  
**Octopus Apotheke**  
Waidmannsluster Damm 176  
**Sanitas-Apotheke**  
Oranienburger Damm 6-10  
**Strandbad Lübars**  
Am Freibad 9  
**Titisee-Apotheke**  
Titiseestraße 5

### 13503 Berlin

**Apotheke am Markt**  
Bekassinenweg 18  
**EDEKA Herrmann**  
Bekassinenweg 24  
**EDEKA Tozlu**  
Ruppiner Chaussee 301  
**nah und gut Lüdtke**  
Keilerstraße 21  
**Seebad-Heiligensee**  
Sandhauser Straße 132  
**Storchen-Apotheke**  
Schulzendorfer Straße 70

### 13505 Berlin

**EDEKA Lauerman**  
Falkenplatz 1  
**Nahkauf Konradshöhe**  
Habichtstraße 16  
**Tabakwaren-Presse Krüger**  
Eichelhägerstraße 22

### 13507 Berlin

**Alnatura GmbH**  
Bernstorffstraße 13A  
**Apotheke Am Tegeler See**  
Namslaustraße 83  
**AUDI Zentrum Berlin**  
Berliner Straße 68  
**Back-Corner**  
Alt-Tegel 12  
**Berliner Volksbank**  
Berliner Straße 98  
**Borsig GmbH**  
Egellsstraße 21  
**Deutsche Bank**  
Schloßstraße 26  
**domino-world**  
Buddestraße 10  
**EDEKA Safa**  
Berliner Straße 96  
**EDEKA Ulrich**  
Bernauer Straße 69  
**Emstaler Backshop**  
Neheimer Straße 12  
**Euro Schulen Haus A**  
Berliner Straße 66  
**Info Hallen am Borsigturm**  
Am Borsigturm 2  
**Info Point**  
Alt Tegel 9  
**Johanniter-Stift**  
Karolinenstraße 21  
**Kiosk am Emsthaler Platz**  
Namslaustraße 85  
**Konditorei Röttgen**  
Berliner Straße 3

**Langes Imbiss**  
Berliner Straße 61  
**nahkauf**  
Bottroper Weg 18  
**RAZ Verlag und Medien**  
Am Borsigturm 15

### 13509 Berlin

**Annen-Apotheke**  
Ernststraße 62

**Autohaus Ristow**  
Soltauer Straße 10  
**Bäckerei Perlenmühle**  
Ernststraße 53  
**EDEKA Schatz**  
Mirastraße 62  
**Eisdiele Angelina**  
Waidmannsluster Damm 74  
**Getränke Hoffmann**  
Waidmannsluster Damm 21a  
**Getränke Hoffmann**  
Wittestraße 33-34  
**HEM Tankstelle**  
Wittestraße 16  
**JET Tankstelle**  
Holzhauser Straße 34  
**REWE Viet Nguyen Duc**  
Ernststraße 7  
**Sawade**  
Wittestraße 26c  
**Sellys Leckereien**  
Waidmannsluster Damm 78  
**star Tankstelle**  
Waidmannsluster Damm 54  
**VfL Tegel 1891**  
Hatzfeldallee 29  
**Humboldt-Klinikum**  
Am Nordgraben 2  
**Zeitungsladen Kosicki**  
Waidmannsluster Damm 78

### 16540 Hohen Neuendorf

**AMARITA**  
Schönfließer Straße 25 b-d  
**Golfclub Stolper Heide**  
Am Golfplatz 1  
**Eger Apotheke**  
Schönfließer Straße 66  
**Getränke Hoffmann**  
Oranienburger Straße 17  
**REWE**  
Schönfließer Straße 251  
**Sorella Apotheke**  
Berliner Straße 27  
**St.Hubertus Apotheke**  
Schönfließer Straße 16  
**Vita Apotheke**  
Schönfließer Straße 7

### 16548 Glienicke/Nordahn

**Apotheke im Sonnengart.**  
Märkische Allee 76  
**Backshop Käseglocke**  
Eichenallee 9  
**EDEKA Nemitz**  
Märkische Allee 76  
**Feinbäckerei Laufer**  
Märkische Allee 76

### 16552 Glienicke/Nordahn

**REWE**  
Schönfließer Str. 1A

### 16556 Borgsdorf

**EDEKA EHB Borgsdorf**  
Berliner Str. 10  
**Pflanzen Kölle**  
Rosenstraße 48

### 16562 Hohen Neuendorf

**Bergfelder Apotheke**  
Birkenwerderstraße 4

### 16567 Mühlenb. Land

**Fortuna Apotheke**  
Hauptstraße 14

### 16761 Hennigsdorf

**Eckert Verbrauchermarkt**  
Postplatz, Im Bahnhof 3  
**EDEKA Leher**  
Paul-Schreier-Straße 9A  
**Kaufland Hennigsdorf**  
Postplatz 4/4 C  
**Bibliothek Hennigsdorf**  
Am Bahndamm 19  
**Klubhaus Hennigsdorf**  
Edisonstraße 1  
**Stadtinformationszentrum**  
Rathausplatz 1  
**Storchen-Apotheke**  
Havelplatz 2

Stand: 18. Juni 2021

# Viele Blindgänger werden vermutet

**UMWELT** Kampfmittelräumung am TXL gestartet – Interview mit Projektleiter Dahm

**Tegel** – Anfang Mai erlosch die Widmung des Flughafens Tegel. Das hieß, bis zu diesem Zeitpunkt musste das Gelände als Flughafen bereitgehalten werden. Sofort danach begannen die Arbeiten von Tegel Projekt, das nunmehr endgültig ehemalige Flughafengelände nach Bomben und Granaten abzusuchen (die RAZ berichtete). Der Teilprojektleiter der Tegel Projekt für die Kampfmittelräumung André Dahm beantwortete Fragen nach dem aktuellen Stand.

## Haben Sie schon etwas gefunden?

Ja, wir haben in der ersten Woche ca. 30 Munitionsteile mit einem Gesamtgewicht von ca. 170 kg gefunden.



André Dahm

Foto: KMR

## Wie gehen Sie bei der Kampfmittelräumung vor?

Der Boden wird zunächst mit Metalldetektoren systematisch abgesucht, dann schichtweise abgetragen und in einer Separierungsanlage sorgsam untersucht. Bei Flächen, die keine Anomalien aufweisen, wird der Boden je nach Nutzungserfordernis zwischen 30 und 160 cm ausgehoben. In Verdachtsgebieten, die nach der Luftbildauswertung auch Bombentrichter aufgewiesen haben, erfolgt der Aushub sehr viel tiefer. Sind die dort möglicherweise vorgefundenen Kampfmittel transportfähig,

verbringt sie die Polizei zum Sprengplatz Grunewald. Sind sie es nicht, werden sie an Ort und Stelle entschärft oder gesprengt. Bislang gab es vor Ort zwei kleinere Sprengungen ohne nennenswerte Auswirkung auf die Umgebung. Eine weiträumige Evakuierung war nicht erforderlich.

## Bis zu welcher Tiefe kann ein Metalldetektor Kampfmittel aufspüren?

Das Ergebnis der Sondierungen hängt stark von der Dichte der Störkörper ab. Wir haben meist in den ersten Metern einen sehr hohen Anteil an Störkörpern (u.a. Blindgänger und Eisenmetallteile). Dann können wir zwischen 10 und 30 cm tief gehen. Meistens erhalten wir nach 1 bis 1,5 m Tiefe eine ordnungsgemäße Sondierfläche, in der auch schon größere Kampfmittel erkannt werden können. Dank historischer Luftaufnahmen und anderer Aufzeichnungen wissen wir, wo sich konkrete Verdachtsgebiete befinden und wo wir gezielt weiter in die Tiefe gehen müssen. Dort tragen wir dann den Boden schichtweise bis zu sechs Metern ab, um jede Gefährdung auszuschließen.

## Wie kann es sein, dass auf einem kampfmittelverseuchten Gelände jahrzehntelang intensiver Flugverkehr abgewickelt wurde?

Aufgrund der stabilen Ausführung des Vorfeldes und der Start-, Lande- und Rollbahnen lag kein Gefahrenpotenzial vor. Des Weiteren wurden die Seitenpisten der Landebahnen von Kampfmitteln befreit, so dass der reguläre Flugbetrieb gefahrlos möglich war. Nun sollen aber auch die bislang unberührten Flächen jenseits davon bebaut und für die Öffentlich-



Hier wurde ein 85-mm-Zünder ausgebuddelt.

Foto: KMR/Döring

keit zugänglich werden. Das geht nur, wenn hier vorher Klarschiff gemacht wird.

## In welchen Etappen suchen Sie die 500 Hektar des ehemaligen Flughafens ab?

Mehr als 400 Hektar des Areal sind noch nicht nach Stand der Technik kampfmittelberäumt. Wir beginnen mit den drei aktuell wichtigsten Bereichen: der zentralen Baustellenzufahrt am Kurt-Schumacher-Damm und der Südzufahrt, von der General-Ganeval-Brücke aus kommend, sowie dem Gebiet des ersten Bauabschnitts für das Schumacher Quartier. Danach wird sukzessive im Vorfeld der jeweiligen Baumaßnahmen sondiert und beräumt. Ein Schwerpunkt wird auch auf der Freigabe des Landschaftsraums liegen, den wir damit Schritt für Schritt für die Bevölkerung zugänglich machen können.

## Wie viele Kampfmittelräumer sind auf dem Gelände unterwegs?

Aktuell sind es zirka 15 Personen. Wenn wir mit den weiteren Flächen beginnen, werden es sicher 30 bis 40 sein.

## Wie gefährlich ist die Arbeit für Sie und die Bevölkerung?

Natürlich ist der Umgang mit explosionsgefährlichen Stoffen immer mit einem hohen Risiko für das Räumteam verbunden. Die Mitarbeiter sind hinsichtlich dieser Risiken geschult und können eine Gefahrenlage immer gut einschätzen. Für die Bevölkerung besteht bei den Arbeiten keinerlei Gefahr. Sollte gefährliche Munition entdeckt werden, wird im Umkreis abgesperrt und ggf. auch evakuiert. Vornehmlich wird dabei aber unser Baustellengeschehen betroffen sein und weniger die Nachbarschaft.

## Werden Sie alle Bomben auf dem Gelände finden?

Wir haben uns intensiv mit dem Areal beschäftigt und beräumen die definierten Bereiche nun systematisch und flächendeckend. Ein gewisses Restrisiko kann aber nie gänzlich ausgeschlossen werden; das zu behaupten wäre unseriös. Unser Ziel ist es aber, dieses Restrisiko so weit zu minimieren, wie es nach den Nutzungskategorien der jeweiligen Entwicklungsgebiete heute erforderlich und möglich ist.

## Danke für das Gespräch.

Interview Bertram Schwarz

## Baustelle in Tegeltort

**Tegeltort** – Die Jörsstraße wird für den Radverkehr ausgebaut – um die Verbindung zwischen Tegeler und Spandauer Forst über die Havel-Fährverbindung für den Radverkehr attraktiver zu gestalten. Der Abschnitt zwischen Beatestraße und Theresenweg wird ab Anfang Juli für zirka drei Monate voll gesperrt. Die Fahrbahn wird asphaltiert und die Randbereiche gepflastert. Im Bereich der Bäume wird die Fahrbahn verengt und die unbefestigten Flächen zwischen den Bäumen zu Mulden ausgebildet, damit das Niederschlagswasser versickern kann.

## Wenn die Hüfte schmerzt

**Hermsdorf** – Wer unter Hüftschmerzen leidet, für den kann die minimal invasive Hüftendoprothetik eine Lösung sein. Dabei müssen keine Muskeln eingeschnitten oder durchtrennt werden, wie es bei allen anderen Operationsmethoden der Fall wäre. Deshalb verläuft die Heilung schneller und der Patient hat weniger Schmerzen. Weitergehende Fragen werden bei einem Infoabend am 7. Juli, 17 Uhr, von Dr. Andreas Pappas (Foto), Chefarzt der Abteilung für Orthopädie und Unfallchirurgie in der Domenikus-Klinik beantwortet. Anmeldung an orthounfall@dominikus-berlin.de oder Tel. 40 92 521.



Foto: Caritas-Klinik Domenikus

# Die ganze Welt des Handwerks? Erlebe ich bei Theodor Bergmann.

Bei uns ist deine Karriere in sicheren Händen.  
Mach den nächsten Schritt bei  
Theodor Bergmann in Berlin.

[www.theodor-bergmann.de/karriere](http://www.theodor-bergmann.de/karriere)



# RAZ PINNWAND

## Dachdeckermeisterbetrieb

Schieferarbeiten	 <b>IBL</b> INNOVATIV BAU LIGORIO	Dachrinnenreinigung
Neueindeckung		Balkonsanierung
Dachbeschichtung		Dachsanierung
Flachdachsanierung		Fassadensanierung

☎ **030 - 43 57 25 76**  
 Mobil: 0176 - 80 10 29 22  
 ligorio.david@web.de  
 Wittestraße 30K · 13509 Berlin

**Kostenlose Beratung vor Ort · Auch Kleinaufträge**



### Suchst Du ein tolles Team und bist ballbegeistert?



Dann schau bei unserem **Handball-Training** vorbei!

Bei uns im **VfL Tegel** gibt es folgende Mannschaften und alle würden sich über Verstärkung freuen:

- F-Jugend ab Jahrgang 2014 und 2013 (w & m)
- E-Jugend ab Jahrgang 2012 und 2011 (w & m)
- D-Jugend ab Jahrgang 2010 und 2009 (w & m)
- C-Jugend ab Jahrgang 2008 und 2007 (m)
- B-Jugend ab Jahrgang 2006 und 2005 (w & m)
- A-Jugend ab Jahrgang 2004 und 2003 (w & m)

Die Trainingszeiten erfahrt Ihr unter Tel. 0173/252 90 56 (U. Zanzig) oder schaut unter [www.tegel-handball.de](http://www.tegel-handball.de)

**Mini-Minis** ab 3-6 Jahren (w & m)  
 Training: Freitag: 15.30 – 16.30 Uhr  
 Sporthalle Wildganssteig, 13503 Berlin-Heiligensee



In bin 8 und in meinem Zimmer sind auch meine kleinen Schwestern. Ich suche 1 Haus mit Platz. Papa zahlt. Hannes Zuhause@gesucht.berlin

Aus unseren Kleinanzeigen. Vielleicht kann jemand dem kleinen Hannes helfen?



Am 18. Juli und 15. August lädt das Prime Time Theater Corona-Heldinnen und -Helden zu einer exklusiven Aufführung von „Robin Honk – eine heldenhafte Sommerkomödie“ auf der Parkbühne im Strandbad Plötzensee ein. Wer einen systemrelevanten Beruf ausübt, kann sich für zwei Gratis-Tickets – mit Tätigkeitsnachweis – an [danke@primetime-theater.de](mailto:danke@primetime-theater.de) wenden. Inbegriffen ist übrigens auch der Badebesuch am jeweiligen Tag.  
Foto: Carlo Fernandes

### Wir suchen Sie!

#### MITARBEITER IN DER GEBÄUDETROCKNUNG

für ein vielseitiges Aufgabengebiet in einem motivierten Team.



Haben Sie eine handwerkliche Berufsausbildung und Dienstleistungsbereitschaft? Dann senden Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen. Wir freuen uns auf Sie.

Mohr Trocknungstechnik GmbH | Saalmanstraße 11  
 13403 Berlin | Tel.: 030 - 4 02 20 48 | Fax: 030 - 4 12 50 89  
 E-Mail: [bewerbung@mohr-trocknungstechnik.de](mailto:bewerbung@mohr-trocknungstechnik.de)  
[www.mohr-trocknungstechnik.de](http://www.mohr-trocknungstechnik.de)



Igel Klaus-Bärbel wurde den Winter über gepöppelt. Dann war er stabil genug, um einen Garten in Heiligensee als seine neue Heimat kennenlernen zu können. Aus der Transportkiste wagte er sich nach einiger Zeit neugierig heraus – um dann ganz schnell im Gebüsch zu verschwinden.  
Foto: hb



Ein gespenstisches Bild, aber nicht wirklich bedrohlich: Die schaurig-schönen Gespinste an Sträuchern fertigt der Eichenprozessionsspinner. Die eingesponnenen Sträucher sind aus gesundheitlicher Sicht für den Menschen harmlos. Die Raupen und Gespinste rufen keine allergischen Hautreaktionen hervor. Stark befallene Sträucher können komplett kahlgefressen werden, treiben aber wieder aus.  
Foto: Worldnews

# REINICKENDORFERLEBEN

## Termine & Marktplatz für Reinickendorf

### KRISENDIENSTE UND NOTRUFNUMMERN

#### Berliner Krisendienst für Reinickendorf

Der Krisendienst begleitet Menschen in seelischen Krisensituationen und hilft professionell, wo Familie, Freundschaften und Bekannte überfordert sind.

Erreichbar: täglich von 16 – 24 Uhr, Berliner Straße 25 · Tel. 390 63 – 50

#### Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen

365 Tage im Jahr, rund um die Uhr kostenfrei erreichbar: Das Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ bietet Betroffenen erstmals die Möglichkeit, sich zu jeder Zeit anonym, kompetent, sicher und barrierefrei beraten zu lassen.

Tel. 08000 116 016 (24 Stunden)

#### BIG-Hotline

Erstanlaufstelle zum Thema häusliche Gewalt für betroffene Frauen und ihre Kinder

Tel. 611 03 00, rund um die Uhr  
Internet: [www.big-hotline.de](http://www.big-hotline.de)

#### Telefonseelsorge Berlin e.V.

Tel. 0800 – 111 0 111, rund um die Uhr; gebührenfrei  
Internet: [www.telefonseelsorge-berlin.de](http://www.telefonseelsorge-berlin.de)

Beratungs- und Seelsorgeangebot für Menschen, anonym und vertraulich



#### Frauenkrisentelefon

Tel. 615 42 43  
Tel. 615 75 96  
(Migrantinnenberatung)  
Internet: [www.frauenkrisentelefon.de](http://www.frauenkrisentelefon.de)

Krisenintervention, Psychosoziale Beratung und Begleitung für Frauen in Krisen und schwierigen Situationen

#### Informationen zum Coronavirus

Falls Sie befürchten, sich angesteckt zu haben, können Sie sich unter folgender Hotline beraten lassen: Tel. 90 28 28 28

#### Kirchliche Telefonseelsorge Berlin

Tel. 0800 – 111 0 222, rund um die Uhr; gebührenfrei  
Internet: [www.berliner-telefonseelsorge.de](http://www.berliner-telefonseelsorge.de)

#### Berliner Krisendienst für Reinickendorf

Tel. 390 63 – 50



### MARKT

#### Berliner Bauernmarkt

An 20 verschiedenen Marktständen werden regionale Spezialitäten, Bioware direkt vom Erzeuger, Feinkost und vieles mehr angeboten. Dazu erklingt Live-Musik. Initiator des Marktes ist Jürgen Mutzbauer, Geschäftsführer der Lübarser Landmarketing UG. Die unmittelbaren Grundstückseigentümer der Gemeinde Lübars unterstützen das Projekt, ebenso Ute Kühne von der CDU-Fraktion in der BVV Reinickendorf.

**jeden Sonntag, 11 bis 18 Uhr**

auf dem Platz vor der Alten Dorfschule in Lübars

### SPRECHSTUNDEN

#### Hinrich Westerkamp

Telefon-Sprechstunde

**Mi., 30.06.  
18 – 19 Uhr**

Tel. 9 02 94 20 28



Bündnis 90/  
Die Grünen

#### Stephan Schmidt

Open-Air-Sprechstunde

**Sa., 26.06.,  
10 Uhr**

im Bekassinenweg  
vor EDEKA, 13503  
Berlin-Heiligensee

am Falkenplatz vor EDEKA, 13505  
Berlin-Konradshöhe



MdA CDU



### MARKT

#### Kunstmarkt

Baden und Schlendern:  
Am 3. Juli ab 10 Uhr findet der erste Strandmarkt in diesem Jahr im Strandbad Plötzensee statt. Die Badegäste können vom Strand ein paar Meter weiter flanieren und Werke von über 50 Berliner Künstlern betrachten. Die Auswahl reicht von handgemachtem Schmuck bis hin zu Leinwänden mit Weddinger Malerei. Infos: [www.facebook.com/strandmarkt.ploetzensee](http://www.facebook.com/strandmarkt.ploetzensee).

Foto: Joachim Faust/WEDDINGWEISER

**3. Juli, ab 10 Uhr**

Strandbad Plötzensee  
Nordufer 26, 13351 Berlin

### Reinickendorfer Allgemeine Zeitung

RAZ Verlag GmbH  
Am Borsigturm 15  
13507 Berlin

Zentrale: 43 777 82-0  
(Mo-Fr 10-14 Uhr)

Redaktion: 43 777 82-10  
Anzeigen: 43 777 82-20

[info@raz-verlag.de](mailto:info@raz-verlag.de)



## NOTDIENST VOM 24.06. BIS 07.07.2021

#### DONNERSTAG, 24.06.21

**Bären-Apotheke**  
Oranienburger Straße 85-86  
13437 Berlin • 030 40911112  
**easy Apotheke**  
Residenzstraße 33  
13409 Berlin • 030 26344826

#### FREITAG, 25.06.2021

**Alte Spree-Apotheke**  
Alt-Tegel 5  
13507 Berlin • 030 4339785  
**Barlach-Apotheke**  
Auguste-Viktoria-Allee 81  
13403 Berlin • 030 4132840

#### SAMSTAG, 26.06.2021

**Falken-Apotheke**  
Turmfalkenstraße 25  
13505 Berlin • 030 4313733  
**Rosen-Apotheke**  
Scharnweberstraße 27  
13405 Berlin • 030 4122120

#### SONNTAG, 27.06.2021

**Fleming-Apotheke**  
Zabel-Krüger-Damm 31  
13469 Berlin • 030 4024085  
**Wilhelm-Tell-Apotheke**  
Gotthardstraße 27  
13407 Berlin • 030 4959979

#### MONTAG, 28.06.2021

**Park-Apotheke**  
Zeltlinger Platz 7  
13465 Berlin • 030 4011058

#### DIENSTAG, 29.06.2021

**Gorki Apotheke**  
Gorkistraße 3  
13507 Berlin • 030 4336838  
**Lindauer Apotheke**  
Residenzstraße 154  
13409 Berlin • 030 49872597

#### MITTWOCH, 30.06.2021

**Gorki Apotheke**  
Gorkistraße 3  
13507 Berlin • 030 4336838

#### DONNERSTAG, 01.07.21

**Apotheke am Markt Rdf.**  
Scharnweberstraße 48A  
13405 Berlin • 030 / 412 11 88  
**Ewa-Apotheke**  
Eichhorster Weg 5  
13435 Berlin • 030 / 416 90 83

#### FREITAG, 02.07.2021

**Hirsch-Apotheke**  
Heinestraße 47  
13467 Berlin • 030 4041289

#### SAMSTAG, 03.07.2021

**Diamant Apotheke**  
Kurt-Schumacher-Damm 1-15  
13405 Berlin • 030 4985750

#### SONNTAG, 04.07.2021

**Eichborn-Apotheke**  
Eichborndamm 55  
13403 Berlin • 030 41783267  
**Hermisdorfer Apotheke**  
Glienicke Straße 6  
13467 Berlin • 030 400095630

#### MONTAG, 05.07.2021

**Annen-Apotheke**  
Ernststraße 62  
13509 Berlin • 030 43566486  
**easy Apotheke Märk. Zeile**  
Senftenberger Ring 17  
13439 Berlin • 030 419591320

#### DIENSTAG, 06.07.2021

**Neue Apotheke**  
Residenzstraße 137  
13409 Berlin • 030 4959201  
**Octopus Apotheke**  
Waidmannsluster Damm 176  
13469 Berlin • 030 4145121

#### MITTWOCH, 07.07.2021

**Großkreuz-Apotheke**  
Senftenberger Ring 5  
13439 Berlin • 030 4076830  
**Karolinen-Apotheke**  
Schloßstraße 5  
13507 Berlin • 030 43655510

## Glasbau Proft

### Gebäudedienstleistungen

Lübarser Straße 23, 13435 Berlin  
Fon: 030 411 1028, [www.glasbau-proft.de](http://www.glasbau-proft.de)

Verglasungen aller Art  
Gebäudedienste  
Schädlingsbekämpfung



[www.Fenster-Türen.Berlin](http://www.Fenster-Türen.Berlin)  
inkl. Beschlagsarbeiten/Montageservice



An der Schneise 57 • Tel.: 431 15 80

Öffnungszeiten:  
Mo - Fr 8:30 - 13 und 14 - 17 Uhr  
[www.gardinenatelier-berlin.de](http://www.gardinenatelier-berlin.de)

Schutz & Gojowy  
**GARDINEN**  
Ihr Raumausstatter in Heiligensee

• Polsterarbeiten • Markisen  
• Sonnenschutz • Teppichböden  
• Insektenschutz • Waschs-service

Änderungsschneiderei

Neuanfertigung und Änderung

**Senden Sie uns Ihre Veranstaltungs- und Ausstellungstermine an [Termine\\_RAZ@raz-verlag.de](mailto:Termine_RAZ@raz-verlag.de)**

DAS PRIME TIME THEATER PRÄSENTIERT



prime time theater

# KEINE ZEIT FÜR PICCOLO

**JETZT EXKLUSIV ALS STREAMING BEI VIMEO ODER BEI UNS PRIMETIMETHEATER.DE**



# KEINE ZEIT FÜR PICCOLO



**KONZERT**

**Folk im Hof**

Die Musiker von St. Sláinte haben sich dem Irish Folk verschrieben und bringen ordentlich Stimmung unters Volk. Einst in Brandenburg gegründet, um „nur mal“ auf einer Jugendweihe zu musizieren, wurden die Musiker fortan vom Folk-Fieber gepackt und hörten seitdem nicht mehr auf zu spielen. Der Hof der „Alten Feuerwache“ bietet den Musikern ein einzigartiges Ambiente. Foto: promo

**11. Juli, 18 und 21 Uhr**

Alte Feuerwache, Hauptstraße 4, 16761 Hennigsdorf



**AUSSTELLUNG**

**Musikalische Andacht**

Mit unserer musikalischen Andacht und Musik für Trompete, Sopran, Cello und Orgel aus verschiedenen Ländern und Gebeten möchten wir das 50-jährige Jubiläum unserer Apostel-Johannes-Gemeinde feiern. Es erklingen Werke von Georg Friedrich Händel, Claudio Monteverdi, Heinrich Schütz, Damian Stachowicz, Johann Sebastian Bach u.a. Zum Besuch der Andacht ist eine Anmeldung per Online-Formular oder telefonisch im Gemeindebüro unter 415 30 81 erforderlich. Eintritt frei, Spenden herzlich erbeten. Die Andacht kann auch als Livestream bei YouTube verfolgt werden.

**26. Juni, 18 Uhr**

Apostel-Johannes-Kirche, Dannenwalder Weg 167, Märkisches Viertel

**SOMMERPROGRAMM**

**Das germanische Gehöft**

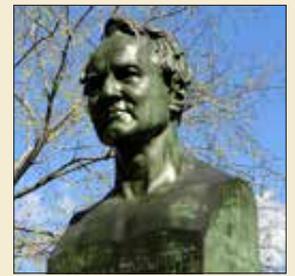
Feuer, Flachs und Flechtwerk – für Kinder von 7 bis 13 Jahren. An diesen Tagen wird das germanische Gehöft mit Wohnstallhaus, Speicherhaus und Webhaus im Museums-garten zum Leben erweckt. Die Kinder erfahren, wie die Menschen früher hier gelebt haben. Gemeinsam probieren sie aus, selbst Feuer zu

machen, mit Mühlsteinen Mehl zu mahlen und daraus Brot zu backen sowie mit etwas Geschick eine Borte mit dem Webkamm zu weben. Anmeldung an [museum@reinickendorf.berlin.de](mailto:museum@reinickendorf.berlin.de) oder unter Tel. 902 94 64 57

**30. Juni, 6. Juli 2021, 10 bis 14 Uhr**



Museum Reinickendorf, Alt-Hermsdorf 35, 13467 Berlin



**KINDER**

**Schnitzeljagd**

Wer gern knifflige Rätsel löst und Detektiv spielt, ist eingeladen, sich auf die Spuren der Humboldt-Brüder in Tegel zu machen – mit Schnitzeljagd. Teilnahme: 3 Euro. Die Kinder können selbständig oder in Begleitung losziehen. Infos: [info@kirschendieperlensucher.de](mailto:info@kirschendieperlensucher.de), Tel. 66 30 15 38

**21., 28. Juli, 10/11 Uhr bis 12:30 Uhr**

Treffpunkt: Dorfkirche Alt-Tegel, Alt-Tegel 39a, 13507 Berlin



**KONZERT**

**Schlager**

Uta Carina singt Lieder von Andrea Berg, Claudia Jung, Juliane Werding und Helene Fischer. Außerdem erklingen Seemannslieder, Schlager der Seefahrt und Evergreens. Foto: promo

**10. Juli, 15 Uhr**

Alten Feuerwache, Hauptstraße 4, 4761 Hennigsdorf

**UNSER GESCHENK AN ALLE GEBURTSTAGSKINDER: EINE GUTE IDEE.**

Laden Sie Freunde und Familie ein, stift Geschenken lieber für das Hospiz Reinickendorf Katharinenhaus zu spenden. Damit Menschen mit schweren und unheilbaren Krankheiten sich bis zum Ende gut aufgehoben fühlen können.

Caritas-Krankenhilfe Berlin e.V. IBAN: DE 05370601936003169012 BIC: GENODE33PAX




von den Machern von **CUTES WEDDING SCHLECHTES WEDDING**

powered by **Bayer/Kultur**



**AUTO & MOTORRAD**

**Verk. 4** neuw. Sommerreifen Continental ContiEcoContact 5, 185/55 R15 82 H, Profiltiefe 7,5 mm, Stückpreis € 25,-. Tel. 0171-6578473  
**BMW218i, ActiveTourer**, EZ: 6/2019, ca. 8.000 KM, Autom., Sitz-Hzg. AHK. usw. NP 37.000 €, VK WA für 23.500€ Tel. 4043273, 0173 4031934.  
**Verkaufe Yamaha** 1300 FJR Baujahr 2004 Garagegepflegt, Km 48500 Silbermetallic, VB: 5500€ Tel. 4126845  
**Wir kaufen** Wohnmobile + Wohnwagen Telefon 03944-36160, www.wm-aw.de Wohnmobilcenter Am Wasserturm  
**Verk. 4** neuwertige Sommerreifen von Michelin Green Energy 205/60 R16 96H, Profiltiefe wie neu. NP ca. 480, VB 210 EUR, Tel 4313368

**BEKANNTSCHAFTEN**

**Sag mir** wo Die Frauen sind Ich 60+ suche nette Sie um mit dir die Welt auf den Kopf zu stellen 015237747994 trau Dich ich freu mich :-)  
**Witwer Ü 80**, ehemaliger Lehrer, vollständig gepflegt, sucht die Zuneigung und Wärme einer Dame Ü 60. Tel. der Tochter 0151-14426302  
**Sie, 48** sucht nette Menschen zum plaudern, spazieren gehen, Cafe, Kino, Theater, Essen gehen... Alex73Freizeit@gmx.net  
**Nette und** aufgeschlossene Freundin zwischen 60 und 70 für gemeinsame Unternehmungen gesucht. Mail an: Freundin.inberlin@gmail.com

**BERUF & KARRIERE**

Feinkosthersteller  
**ITQAN Food Industries GmbH**  
 sucht ab sofort  
**BÜROKAUFFRAU/-MANN / ASSISTENZ (m/w/d) in Voll-/Teilzeit**  
 Kaufmännische Ausbildung oder vergleichbare Qualifikation, gute Excel Kenntnisse erforderlich  
 Bewerbungen inklusive Gehaltsvorstellung senden Sie bitte per E-Mail an:  
 info@itqanfoods.com  
 Tel. 030 40 89 61 10  
 www.itqanfoods.com



**Hilfe gesucht** für Garten und Haushalt, 1x wöcht. nach Absprache. EFH im MV, nahe U- und S-Bhf Wittenau, Tel. 41939380  
**Suche Stelle** bei Senioren: Betreuung, Pflege, Haushalt. Ich bin ehrlich, zuverlässig, liebevoll mit viel Erfahrung. 017682254102  
**Reinigungskraft/Putzfrau gesucht** in Lübars für Rentnerhaushalt, 14-tägig, für 3-4 Stunden, Tel. 0171 55 18411 oder 4 03 43 40  
**Suche stundenweise** oder auf 450€ Basis Tätigkeit im Büro oder ähnliches. Tel. 0174/8704401  
**ehem.exam.Krankenschwester hat** Termine frei zur Pflege von Angehörige zuhause, Behandlungspflege, Demenz und bettlägerig. Tel. 01733908456

**HANDWERK**

**2 Junge Männer** suchen Arbeit im Bereich Maurer, Maler, Betonarbeiten sowie Pflaster, Steinsetzarbeiten Tel 015206640463

**HAUS & GARTEN**

**Was? Ihre Wohnung ist nicht schneie? Rufen Sie Malerei Hieke!**  
**Ausführung sämtlicher Malerarbeiten: Wohnung, Treppenhäuser, Fassaden, Bodenbeläge**  
 Conradstraße 41, 13509 Berlin  
 hiekemalereibetrieb@hotmail.de  
 Tel. 030-436 23 12  
 Mobil 0172-910 44 32

**Liege mit** Bettkasten / Länge 2 m x 0,90 m / ockerfarbig mit Muster/ an Selbststaholer / VB 100 Euro/ 015224308596  
**Holzschrank hell/** Höhe 1,40mxbreit 0,56 mxtief 0,40m/ an Selbststaholer/VB 80 Euro/ Tel. 015224308596  
**zuverlässige Gartenhilfe** für Grundstück in Lübars dringend gesucht. Wtl. ca. 3 Std. bzw. nach Bedarf. Bitte melden unter Tel. 85972229.  
**Wer kennt** sich im Garten aus und kann uns in Hermsdorf unterstützen? Tel. 0173 7185329  
**Alles rund** um den Garten: Pflege, Entsorgung (Baumschnitt, Hecke, Laub), Steinsetzen, preiswert, schnell, zuverlässig. Wir erledigen Ihre schwere Arbeit im Garten. Tel.: 015229047039 Tel. und WhatsApp: 01781768695

**Zwei junge Männer** übernehmen alle arbeiten rund ums Haus. Maurer Beton Estrich sowie Gartenarbeiten auch am werden Tel 015206640463

**HOBBY & FREIZEIT**

**Sie, 48** sucht nette Menschen zum plaudern, spazieren gehen, Cafes, Kino, Theater, Essen gehen.....Alex73Freizeit@gmx.net  
**Bastler sucht** alte Fahrräder oder -teile für sein Hobby, hole zuverlässig und zeitnah ab, vielen Dank, 030 521 31 941  
**Nette und** aufgeschlossene Freundin zwischen 60 und 70 für gemeinsame Unternehmungen gesucht. Mail an: Freundin.inberlin@gmail.com  
**Kaufe alte** Ansichtskarten, Comic Micky Maus usw., Bravo, Mosaik, Filmprogramme, Western Krimi Hefte, alte Bücher, Eisenbahnhefte T 030 4024329  
**2 fabrikneue** Tretroller/Erwachsene (26/22 Zoll) für Hälfte des Neupreises abzugeben: VB 500,00 - Rechnung vorhanden. thowo-krau@web.de

**IMMOBILIEN**

**2 ruhige** Erw. (Nicht-, festangestellt) suchen 3-4 Raum-Whg. m. Küche u. Balkon in Konradshöhe/Tegelort, bis 1500€ warm pmenzel@gmail.com  
**Suche 1-2 Zi-WHG** in Reinickendorf bzw. Wedding für 450€ warm, bei Interesse an Fr. Riechert PF 510207 13362 Berlin  
**Rentnerin 54**, NR, keine Haustiere, suche Wohnung bis 550€ Warm in Reinickendorf, Tegel, Wittenau, Niederschönhausen Tel. 0176-78319528  
**In bin 8** und in meinem Zimmer sind auch meine kleinen Schwestern. Ich suche 1 Haus mit Platz. Papa zahlt. Hannes zuhause@gesucht.berlin  
**Haus/Grundstück/EG-Wohnung** zum Kauf gesucht, bieten barrierefreie 3-Zi. Wohnung + Stellplatz in Alt-Tegel 0176/29901123 o. mhsc@gmx.de  
**Suche Eigentumswohnung** zum Kauf, auch vermietet oder renovierungsbedürftig, Privat an Privat, Kein Makler. Hr. Laiblin 0163 732 52 37  
**Suche 1-2 Zimmerwhg** in Reinickendorf/ Wedding ca. 450€ warm, bei Interesse bei Fr. Riechert PF 510207 13362 Berlin melden.  
**1 - 1,5 Zimmer-Wohnung** in Alt-Tegel gesucht zum Kauf von privat bzw. ohne Maklergebühr. Gerne EG, gerne unrenoviert. Tel. 0163-1768150  
**Mann 54J.** im Ruhestand. Suche 1 1/2 -2 Zimmerwhg. in Reinickendorf, ruhige Lage. Habe WBS, bei Interesse Mail: wikipetra@aol.com  
**Paar sucht** Haus (bis 800 T €) o. Baugrundstück (bis 400 T €) &gt;500 qm. 8000 Euro Belohnung bei Erfolg. Kontakt: RaNiZuhause@gmail.com.

**KINDER & FAMILIE**  
**Wenig getragene** Mädchensandalette Gr. 27 von Versace, Leder schwarz mit Nieten, Klettverschlüsse, NP 80, VB 30 EUR, Tel. 4313368  
**ehem.exam.Krankenschwester hat** Termine frei, Behandlungspflege, Grundpflege, Demenz, bettlägerig, Tel. 0173/3908456

**MÖBEL & HAUSRAT**

**Kaufe Ihre** gepflegte Schallplatten- und CD Sammlung, gern auch Klassische Musik und Jazz. Tel. 0170/56 62 382  
**Neue Holzkommode** Shabby weiß, 6 Schubladen in rosé und hellbraun, zum halben Neupreis. B52, T38, H120cm. VB 145 €. melsebjoy@gmail.com

**UNTERRICHT & NEBENJOBS**

**Freundliche Haushalts-/Reinigungskraft** von Seniorenpaar gesucht (170qm, ca 8h/Wo) in Frohnau. 030-4013842

**VERSCHIEDENES**

**Verkaufe: Sehr** schöne in Handarbeit gefertigte Glückwunschkarten. St. Sonderpreis 1,50 Euro Tel. 030 40102538  
**Sammler sucht** altes Spielzeug, Autos, Eisenbahnen, Blechspielzeug, sowie alte Postkarten. 030 4045897.  
**Nachbarschaftsverein holt** kostenlos alte Fahrräder für hilfsbedürftige Mitbürger ab. Vielen Dank. Tel: 033056 400835  
**Kaufe Ihre** gepflegte Schallplatten- und CD Sammlung, gern auch Klassische Musik und Jazz. Tel. 0170/56 62 382  
**Mario Barth** 2 Top Tickets für Berlin am 21.10.2021 Kategorie 1 mit Beinfreiheit! Manege Block 25, Reihe 12, VB 80 Euro, Tel. 0175 8801136  
**2 Damenledermäntel**, schwarz, Gr.42, je 150 Euro zu verkaufen, Tel. 465 37 14  
**Suche Hilfe** bei der Hausarbeit. 3 Stunden wöchentlich. Nähe S-Bahnhof Heiligensee Handy 01723234262  
**Kaufe alte** Ansichtskarten, Comic Micky Maus usw., Bravo, Mosaik, Filmprogramme, Western Krimi Hefte, alte Bücher, Eisenbahnhefte Tel. 4024329  
**Mario Barth**, 2 Top Tickets Berlin 21.10.2021 Kat. 1 mit Beinfreiheit! Manege Block 25, Reihe 12, VB 75,- Tel. 0175/8801136  
**Freundliche Haushalts-/Reinigungskraft** von Seniorenpaar gesucht (170qm, ca 8h/Wo) in Frohnau. Tel. 4013842  
**Suche Eigentumswohnung** zum Kauf, auch vermietet oder renovierungsbedürftig, Privat an Privat, Kein Makler. Hr. Laiblin 0163 732 52 37  
**Suche 1-2 Zimmerwhg** in Reinickendorf/ Wedding ca. 450€ warm bei Interesse bei Fr. Riechert PF 510207 13362 Berlin melden.

**Reinickendorfer Allgemeine Zeitung**

**IMPRESSUM**  
 Die Reinickendorfer Allgemeine Zeitung ist eine kostenlose und unabhängige Lokalzeitung für Reinickendorf.  
**Erscheinungsweise:** 14-tägig, jeweils am 2. und letzten Donnerstag im Monat an ca. 400 Vertriebsstellen  
**Druckauflage:** 40.000 Exemplare  
**Herausgeber:** Tomislav Bucec  
 Herausgeber@raz-verlag.de



**RAZ Verlag**  
 EINFACH MEHR DAVON  
**Verlag:** RAZ Verlag und Medien GmbH  
 Am Borsigturm 15, 13507 Berlin  
 Tel. (030) 43 777 82-0  
 Fax (030) 43 777 82-22  
 info@raz-verlag.de  
 www.raz-zeitung.de

**Geschäftsführer:** Tomislav Bucec  
**Bürozeiten:** Mo-Fr 10-13 Uhr (nur tel.)  
**Redaktion:** (030) 43 777 82-10  
 Redaktion\_RAZ@raz-verlag.de  
**Leitung Redaktion:** Anja Jönsson  
**Chefin vom Dienst:** Heidrun Berger  
**Verlagskoordination:** Inka Thaysen  
**Redaktion/ Redaktionelle Mitarbeiter:**  
 Anja Jönsson (ajö),  
 Heidrun Berger (hb),  
 Bernd Karkossa (bk),  
 Inka Thaysen (ith),  
 Christiane Flechtner (fle),  
 Margrith Frei Krause (mfk),  
 Boris Dammer (bod),  
 Andrei Schnell (as),  
 Karsten Schmidt (ks),  
 Harald Dudel (du),  
 Melanie von Orlow (mvo),  
 Karin Brigitte Mademann (kbm),  
 Bertram Schwarz (bs)

Die RAZ wünscht allen Lesern, Anzeigenkunden und Geschäftspartnern schöne Sommerferien!

**SCHNEEFREI HANL**  
 Wir suchen Personal für die **Aufgangsreinigung & für die Grünflächenpflege** gelernt/ungelernt in Vollzeit/Teilzeit.  
 Voraussetzung: Führerschein Klasse B  
 Interessierte melden sich bitte unter 033056-433 946 oder unter info@schneefrei.net

**So kommt Ihre private Kleinanzeige in die RAZ**

**kostenlos** online unter **www.raz-zeitung.de**

... oder Sie nutzen **kostenpflichtig** den Coupon „Private Kleinanzeige aufgeben“:



**Reinickendorfer Allgemeine Zeitung**

**Reinickendorfer Allgemeine Zeitung**

**NÄCHSTES HEFT**

Erscheinungstermin **Donnerstag, 08. Juli 2021**  
 Anzeigenschluss/Termine **Donnerstag, 1. Juli 2021**



US-Bundesstaat	an-stößig		englisch: eins	künstliches Wangenrot	höchster Eifelgipfel	erzählende Dichtkunst	West-belgierin	Cocktail mit Ei	sehr gebildet	deutsche Vorsilbe	seem.: Schrubber	dünnere Pfannkuchen	hin und ...	angeboren	Wende-ruf beim Segeln
Vorname da Vincis						Fürsorge, Hege				Ausnutzer einer Notlage					
		8	Drogenentwöhnung	Kultperson der kath. Kirche						Aal-gabel	Küchen-gerät				Siedlung
Este, Lette oder Litauer	Stadt-patronin von Köln		besitz-anzei-gendes Fürwort			Vor-gebirge		5	dän. Regis-seur (Anders)	großes Gefäß mit Henkel				Insel-staat vor China	kurz für: bevor
Brille						Erb-faktor		fair, an-ständig			deutsche Haupt-stadt	Lebe-wesen			
Ruhe-pause		Mutter der Nibe-lungen-könige			besitz-anzei-gendes Fürwort	ägypti-sche Millio-nenstadt				Abk.: id est (latein.)	Umsicht, mit ...				
			sehr seltsam	persön-liches Fürwort				Ein-tracht				Araber-hengst bei Karl May			Trans-portgut, Fracht
kleine Insel im Wattenmeer	ostchine-sische Provinz	Küsten-form				hell-haarige Men-schen	Teil des Arms					Spalte zwischen Mauersteinen		Abk.: loco citato	
				süd-amerika-nisches Krokodil	niederl.: ich					tropi-scher Wirbel-sturm	Teil des Auges	eine persi-sche Kaiserin			
		Mädchen	ein Tür-stopper											Frauen-name	
Fremd-wortteil: entspre-chend	altes Reich in Mittel-amerika				kampf-unfähig (Abk.)					Welt-organi-sation (Abk.)		Tyrann	Leu-mund		
unge-zogen (Kind)						Strom-speicher (Kw.)				Vorname der Russell	zurück-haltend				
			argent. Schlei-der-waffe		Fremd-wortteil: zu, nach							englisch: Ei			alt-nord. Sagen-samm-lung
Heroin-konsument (ugs.)	erklären, erläu-tern	röm. Göttin d. Morgen-röte	Wange							Brief-versand-dienst		4	Ein-nahme	Tier-ein-geweide	
böser Geist					Brand-rück-stände	italie-nische Tonsilbe				ver-führe-risch	Ein-fahrten	Vorname der Autorin Blyton			
			altes Luft-druck-maß	an der Oberflä-che von etwas											
Acker-pferd		Kolben-getreide				ein Umlaut	eine Tonart	Vorname Newtons	sofort, unver-züglich	Schrot-kugel	3	Mast-hahn	bayrisch: nein		
Kurz-form von Anton			Gegner Luthers † 1543		Meer-enge	voll-tönend				Vorname der Garbo	kleine Schlaf-stelle				kleines Nordsee-küsten-schiff
hoch-betagt	2		Jagd-vogel	brenn-bares Gas				karge Land-schafts-form		Fahr-zeug					
		Pasten-behälter	Fest				veraltet: Lied	durch-sichtig			Video-rekorder-technik (Abk.)	1	englisch, fran-zö-sisch: Alter		
Feuer-land-indianer	subark-tischer Hirsch	größter Saturn-mond			Fluss in Peru	ein Vieh-hüter					deutsche Vorsilbe	Insel griech. Zauberin Circe			
gewalt-same Weg-nahme			chinesi-scher Politiker (Peng)	un-gefähr		Kanton der Schweiz			chem. Zeichen für Helium	Kleider-halter				6	
eine Anzeige aufgeben	Gebirgs-zug in Südost-europa				kurz für: in das		Nachte-il zufügen					nord-deutsch: Knecht			
					dt. Dichter † 1832										



**Starthilfe für StartUps**  
**Corporate Design**  
**Webseiten**  
**Drucksachen**

unkompliziert · zuverlässig · zeitnah

www.greifdesign.net

SUDOKU mittel

	5	7		6		9		8
8		9				1	7	
			7				5	
7	9			4				
1			6	5	9			3
			3				2	9
	1			8	3			
	6	5				3		1
3		8		1		5	9	

SUDOKU schwer

	3	5						2
6				4		7		
1			2		3			
	6		4					
2			7		8			9
					9		1	
			3	1				4
			8		6			7
4						8	9	

AUFLÖSUNG

3	2	6	9	1	5	7	8	4
6	1	4	3	8	2	7	5	9
5	7	8	3	6	9	1	4	2
8	2	3	7	1	5	4	6	9
7	4	6	5	2	9	8	3	1
9	5	1	8	7	4	3	6	2
2	8	9	6	3	7	5	1	4
4	3	7	2	9	8	5	6	1
1	9	5	4	2	8	7	3	6
8	6	2	1	7	3	9	5	4
5	7	1	6	2	9	3	8	4
4	2	8	3	5	1	7	6	9
9	3	7	4	6	8	2	5	1
6	8	5	1	9	3	7	4	2
7	1	2	8	4	6	5	3	9
2	9	3	7	5	1	8	6	4
8	4	6	9	2	7	3	5	1
1	5	3	8	7	4	6	2	9
9	6	2	1	4	5	3	7	8
3	7	8	9	6	5	2	1	4
4	1	5	2	7	8	9	3	6
2	8	3	6	4	1	7	5	9
5	9	4	7	3	8	6	2	1
6	3	1	5	2	9	8	7	4
7	8	9	6	4	3	5	1	2
8	2	7	1	9	8	4	5	3
9	5	6	3	2	1	7	8	4
1	4	8	9	5	6	3	7	2
2	3	7	8	1	4	6	5	9
3	6	5	2	9	8	7	4	1
4	7	1	3	6	2	8	5	9
5	8	9	4	7	1	3	2	6
6	2	3	8	5	9	7	6	4
7	9	6	1	4	3	5	8	2
8	5	2	7	8	6	4	1	3
9	4	3	5	1	2	9	7	8
1	6	8	9	7	3	5	4	2
2	7	4	6	8	1	3	9	5
3	8	1	5	2	9	7	6	4
4	9	3	7	6	4	8	2	5
5	2	6	8	3	5	1	9	7
6	1	4	2	9	7	8	3	5
7	5	9	3	8	6	2	4	1
8	3	7	1	5	4	9	8	6
9	6	8	4	2	1	7	3	5
1	4	5	9	6	3	8	7	2
2	8	7	1	3	2	4	5	9
3	9	2	6	7	8	5	1	4
4	1	3	5	4	9	6	2	7
5	6	4	8	1	7	3	9	5
6	2	9	3	5	8	7	4	1
7	5	1	6	2	4	9	8	3
8	3	7	8	9	5	1	6	4
9	4	8	2	7	3	6	5	1



# Fünf Stadtteilmütter

Im Märkischen Viertel gibt es ein neues Angebot für Familien



Die Stadtteilmütter vorne: Najwa Allaf, Fatima Mahmoud. Hinten: Hanna Hetmanczyk, Ilham Abdulrahman, Grace Rydl-Agidigbi (v.l.)

Foto: BA

**Märkisches Viertel** – Im Kiez gibt es ein neues Unterstützungsangebot für Eltern und Familien – die Stadtteilmütter. Das sind fünf Mütter, die besonders auf Hilfe für Familien mit Migrationshintergrund spezialisiert sind. In einem sechsmonatigen Kurs wurden sie qualifiziert und können zu Themen wie Erziehung, Gesundheit, Kita, Schule, Rechte von Kindern und vielem mehr Auskunft

geben. Sie stärken Familien bei Bildungsfragen und in ihrer Eigenverantwortung. Beraten können sie zum Teil in den Muttersprachen der Familien und sie unter anderem bei der Kommunikation mit Kitas und Schulen unterstützen.

Die Stadtteilmütter stehen allen Familien zur Seite, die mindestens ein Kind haben, das nicht älter als zwölf Jahre ist. Das Angebot ist vertrau-

lich und für die Familien kostenfrei.

Sitz der Stadtteilmütter ist das FACE-Familienzentrum im Haus der Familie, am Wilhelmsruher Damm 159. Sprechzeiten: dienstags 9 bis 11 Uhr und donnerstags 13 bis 15 Uhr. Momentan stehen die Stadtteilmütter zu den Sprechzeiten und bei gutem Wetter vor der Tür des Familienzentrums interessierten Familien zur Verfügung. **red**

## UMFRAGE



### Öffnung der Gartenlokale

Nach der langen Pandemie ist nun endlich die langersehnte Lockerung eingetreten. Nach der Freigabe der Impfprioritäten wächst die Anzahl der geimpften Personen. Die Älteren haben fast alle ihre beiden Impfungen überstanden, und die Jüngeren haben auch die Möglichkeit erhalten, sich zu schützen. Es wird wohl nie wieder so werden wie vor Corona, aber ohne gleich übermütig zu werden, kann wieder ein Stück Normalität gelebt werden. Die RAZ hörte sich auf Reinickendorfs Straßen und in Biergärten um.

**Text/Fotos: kbm**



*Seit der Lockerung sind alle viel fröhlicher. Das Wetter spielt mit und unterm Schirm im Biergarten schmeckt das Essen noch mal so lecker. Es macht Freude, in so viele glückliche Gesichter zu sehen.* **Ilonka, Wittenau**

*Es ist Wahnsinn: Ich bin mit meiner ganzen Clique hier. Das Bier schmeckt ganz anders im Freien und die Musik ist einfach spitze. Wir sind in Bombenstimmung und haben endlich mal wieder Riesen-Spaß.* **Mike, Reinickendorf**



*Wow, endlich wieder Konzerte im Freien: Das ist das richtige Sommer-Feeling für Leute, die aus den verschiedensten Gründen nicht verreisen: Ferien auf Balkonien und mit Freunden im Biergarten feiern!* **Vilma, Heiligensee**

*Ich bin glücklich, mir geht's gut. Meine Stammkneipe ist mein zweites Zuhause, ich kann zu Fuß herkommen und ganz in Ruhe ein Bierchen zischen. Die Lieder sind bekannt und ich kann fast alles mitsingen.* **Rainer, Reinickendorf**



## BLAULICHT

### Mehrere Autos ausgebrannt

**Reinickendorf** – In der Nacht zum 18. Juni sind auf einem Kundenparkplatz mehrere Autos ausgebrannt. Ein Passant bemerkte kurz nach Mitternacht das Feuer. Weitere Fahrzeuge wurden in Mitleidenschaft gezogen. Einsatzkräfte der Feuerwehr löschten die Flammen. Ein Brandkommissariat des Landeskriminalamtes hat die Ermittlungen wegen vorsätzlicher Brandstiftung übernommen.

### Stoppschild missachtet

**Glienicke/Nordbahn** – Am Vormittag des 16. Juni kontrollierten Polizisten des Hennigsdorfer Revieres zwei Stunden lang, ob Verkehrsteilnehmer sich an das Stoppschild an der Märkischen Allee/Ecke Hauptstraße halten. Die Bilanz fiel ernüchternd aus, denn 80 Fahrer missachteten das Verkehrszeichen, überfuhren die Haltelinie und mussten dementsprechend ein Verwarngeld zahlen.

### Geldautomat gesprengt

**Hermisdorf** – Erfolglos blieben in der Nacht zum 15. Juni Unbekannte bei dem Versuch, Geld aus einem Bankautomaten zu stehlen: Gegen 2.30 Uhr ging bei der Polizei die Meldung über eine Explosion an der Heinsestraße ein. Neben dem zerstörten Geldautomaten gab es auch erhebliche Beschädigungen am Gebäude. Der Automat allerdings erwies sich als stärker und hielt der Attacke stand.



Sachverständigen Zentrum Berlin-Brandenburg



Ihr Partner für  
HU/AU & Unfallgutachten



0800/455 09 00 • www.s-v-z.de

prime  
time  
theater

JETZT  
KARTEN  
SICHERN!



Open Air  
2021



# ROBIN HONK

EINE HELDENHAFTESOMMERKOMÖDIE

VON DEN MACHERN VON **GUTES WEDDING**  
**SCHLECHTES WEDDING**®

1. JULI - 28. AUGUST 2021, jeweils donnerstags - samstags 20:15 Uhr  
STRANDBAD PLÖTZENSEE • Nordufer 26 • 13351 Berlin-Wedding  
INFOS & TICKETS: [www.primetimetheater.de](http://www.primetimetheater.de)